mühltal post

Diese Ausgabe mit Abfallkalender

Sonderthema: Weihnachtsgrüße

Die Heimatzeitung mit über 13.000 Lesern

Nr. 305 · Weih 2012/Jan 2013 · 27. JAHRGANG

Monatszeitung in den Gebieten Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach

Die nächste Ausgabe erscheint am 30.01.2013 · Annahmeschluss 22.01.2013, 16 Uhr

Vorgezogene Bescherung: *Der Nikolaus höchstselbst überreichte den zahlreichen Kindern, die sich beim Nikolausmarkt des SV 1911 Traisa um die Bühne drängten, die Geschenke. Zuvor hatte er mit den vielen Besuchern auf dem Traisaer Schulhof gesungen und Kinder Weihnachtsgedichte aufsagen lassen.*

Nikolausmarkt sorgte für glückliche Gesichter

Viele Besucher auf dem Traisaer Schulhof / Organisatoren rundum zufrieden

Schneefälle am Freitag, Schneefälle am Sonntag. Dazwischen, am Samstag, trockene Kälte und sogar Sonnenschein. Viel besser können die Rahmenbedingungen für einen Weihnachtsmarkt nicht sein. Entsprechend zufrieden waren die Organisatoren des 28. Traisaer Nikolausmarktes nach getaner Arbeit. Die vielen ehrenamtlichen Helfer gingen am Samstagabend glücklich und zufrieden nach Hause. Zuvor hatten einige von ihnen ihrer Chefin Elinor Plößer ein „Wir sind ausverkauft!“ zugerufen.

Zufriedene Gesichter gab es vor allem bei den zahlreichen Besuchern, die dem Markt des SV 1911 Traisa e.V. einen Besuch abstatteten. Wie viele es tatsächlich waren, lässt sich schwer abschätzen. Ob es ein Rekordbesuch war, wissen die Organisatoren nicht. Aber es waren Viele gekommen. Und sie fühlten sich auf dem Traisaer Schulhof merklich wohl, genossen Stimmung, Glühwein und all die anderen leckeren Köstlichkeiten. Wer sich lieber ins Warme zurückziehen mochte, konnte dies bei einem Becher Kaffee und einem Stückchen Kuchen im Wintercafé tun. Derweil genossen die Kinder im Obergeschoss die Aufführungen des Bilderbuchkinos, verfolgten gespannt die Verlosung und bewunderten die Darbietung ihrer Altersgenossen der Kindertanzgruppe des SV 1911 Traisa.

Der Höhepunkt war selbstverständlich wieder der Besuch des Nikolauses, der gegen 18 Uhr eintraf. Zuvor hatten ihm die Chorgemeinschaft Traisa und der Posaunenchor der evangelischen Kirche mit weihnachtlichen Liedern den entsprechenden Empfang bereitet. Der Nikolaus hatte sogar eine Gitarre dabei und sang mit Kindern und Erwachsenen ein Weihnachtslied. Einige Kinder ließen sich motivieren, auf der Bühne Weihnachtsgedichte aufzusagen, ehe es danach für die Kleinen an die heiß erwartete Verteilung der Geschenke ging, die der Nikolaus mitgebracht hatte.

Der Reinerlös der Veranstaltung geht u.a. an den „Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt e.V.“, die Jugendfeuerwehren in Mühltal und die „Darmstädter Tafel“.

Schon morgens beim Aufbau hatte sich gezeigt, dass es ein guter Tag werden würde. So viele Helfer wie nie schraubten eifrig und in Rekordzeit die vielen Hütten zusammen. Bereits nach zwei Stunden waren alle Buden aufgebaut und konnten bezogen werden. Abends, zwölf Stunden nach Beginn der Arbeiten, erweckte der Schulhof wieder den Eindruck, als sei nichts gewesen.

Erik Hornung

Weiterführendes Schulangebot in Mühltal

Zwei Jahre Probelauf für Außenklassen an der Pfaffenbergschule

(GdeM) „Der Einstieg in die Mühltalschule ist geschafft“. Unter dieser Überschrift lief am Spätnachmittag des 3. Dezember die Nachricht im E-Mail-System des Mühltaler Rathauses ein, dass es einen neuen Sachstand bezüglich eines weiterführenden Schulangebotes in Mühltal gebe.

Nach Auskunft des Landratsamtes wurde zwischen dem Landrat und der Kultusministerin Nicola Beer Einigkeit darin erzielt, zum Schuljahr 2014/2015 die Kapazität der Integrierten Gesamtschule in Ober-Ramstadt (Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule) auf fünf Züge zu begrenzen und dafür zwei Züge der Jahrgangsstufen 5 und 6 an die Schule am Pfaffenberg in Nieder-Ramstadt (Mühltal) auszulagern. Vorgesehen ist für diese Mühltaler Klassen der Schwerpunkt Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Ob das System der Außenklassen der Ober-Ramstädter Gesamtschule an dem Standort in Mühltal funktioniert und angenommen wird, soll nach zwei Jahren bewertet werden. Erweist sich dieses Angebot als erfolgreich und würde es von einer ausreichenden Schülerzahl angenommen, könnte in Mühltal dann anstelle der Auslagerung perspektivisch ein zweiter Standort der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule als Verbundschule errichtet werden.

Damit hat sich der engagierte gemeinsame Einsatz der Eltern und aller Fraktionen gelohnt, so Bürgermeisterin Astrid Mannes. Es tut unserer Kommune gut, den Einstieg in ein weiterführendes Schulangebot geschafft zu haben. Das stärkt den Standort Mühltal. Die Schüler haben den Vorteil kurzer Wege. Wem eine Integrierte Gesamtschule nicht zusagt, dem bleibt weiterhin der Weg zu einer anderen Schulform in Darmstadt frei.

Weihnachtsgeschenk schnell besorgt

(GdeM) Gutscheine des Traisaer Schwimmbades für Saison- und Zehnerkarten im Rathaus erhältlich!

Ab sofort und nur noch bis 21.12.2012 erhalten sie während der regulären Öffnungszeiten an der Informationszentrale der Gemeindeverwaltung Mühltal Gutscheine für Saisonkarten aller Art sowie für Zehnerkarten. Die Gutscheine können dann im nächsten Jahr vor Öffnung des Freibades gegen entsprechende Karten eingetauscht werden.

Mühltaler Münze ist der Renner

Bereits wenige Tage nach Ausgabestart des „Mühltalers“, der Münze im Wert von 5 Euro, die wie ein Gutschein bei über 40 Geschäften in Mühltal als Zahlungsmittel gilt, ist mehr als die Hälfte der Auflage verkauft. „Mit solch einer Nachfrage haben wir nicht gerechnet, wir hoffen trotzdem, mit der Erstauflage von 1000 Stück genügend Münzen für all Diejenigen zu haben, die diese zu Weihnachten verschenken möchten.“ Schildert Markus Winkler vom Gewerbeverein Mühltal die Situation.

Neben privatem Bedarf und der Möglichkeit, die Münze als Gutscheinalternative zu verschenken, gibt es noch zahlreiche andere Einsatzgebiete für das neue Mühltaler Zahlungsmittel. Unternehmen verwenden die Münze als Geschenk an Mitarbeiter oder Kunden. Auch als Preis für ein Gewinnspiel oder als eine Art Rabattmarke ist die Münze bereits im Einsatz.

Die Münze wird zum Nennwert von 5 Euro bei den Mühltaler Volksbanken und Sparkassen ausgegeben, außerdem bei Tabakwaren Kropp in Nieder-Ramstadt und bei Backstube und Café „da raffaele“ in Traisa. *GV-Mühltal*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns 2012 entgegengebracht haben.
Wir freuen uns auch 2013 für Sie da zu sein.

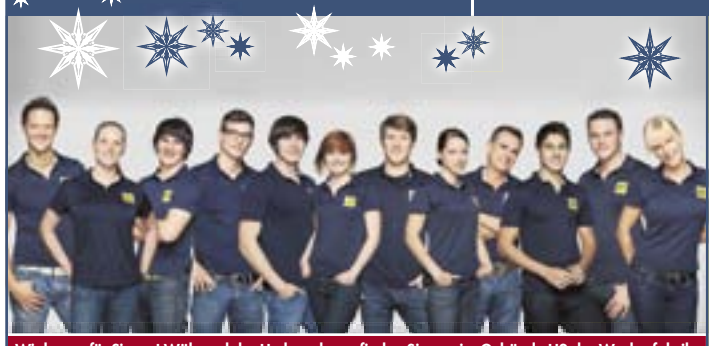
Telefon: 06154/6343-0 · Telefax: 06154/6343-700
service@vb-modau.de · **www.vb-modau.de**

Volksbank Modau eG

Das LUCKY SPORTS-Team wünscht allen Mitgliedern und Mühltalern

besinnliche Feiertage und einen aktiven Start ins Jahr 2013

LUCKY SPORTS



Wir bauen für Sie um! Während der Umbauphase finden Sie uns im Gebäude H2 der Wackerfabrik.

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen
Heiligabend + Silvester: von 8.00 – 13.00 Uhr
1. + 2. Weihnachtsfeiertag: von 9.00 – 16.00 Uhr

LUCKY SPORTS
Ober-Ramstädter Str. 96 h
64367 Mühltal
Tel.: 06151 / 14 51 39
www.luckysports.eu

Wir bringen FARBE in Ihre Zukunft!

MF Malerbetrieb Flierl

Malerbetrieb Flierl
GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154/57403
Telefax: 06154/57404
www.malerbetrieb-flierl.de

© topidentity.de

FAHRRAD-BRUNNER GMBH

SPORTBIKES
Pallaswiesenstraße 16
64289 Darmstadt
Tel.: 06151-9 67 39 70
Mo.-Fr. 15-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr

FAMILY & MORE
Mollerstraße 17
64289 Darmstadt
Tel.: 06151-7 96 36
Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr

mail@fahrrad-brunner.com
www.fahrrad-brunner.com

Fahrräder • Laufräder • Bekleidung • Anhänger • Zubehör

06151.5205140
mühltal post

Frische Ideen für Ihre neue Traumküche.

KÜCHENSTUDIO MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.
Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19
64372 Ober-Ramstadt · Tel 06154 | 53000
www.kuechenstudio-mohler.de

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie Wert ist?

- **Dann sind wir der richtige Partner.** Wir erstellen Ihnen eine bankenakzeptierte Verkaufswerteinschätzung als Grundlage für alle Entscheidungen rund um die Immobilie (z.B. Erbschaft, Schenkung, Verkauf).
- **Sie möchten verkaufen?** Lassen Sie sich ein konkretes Marketingkonzept erstellen, das Ihren Verkauf absichert und planbar macht.
- **Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.** Ihre Ansprechpartnerin: Beatrice Haun, Fachwirtin der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (IHK) seit 1997

Die Immobilienmakler in Mühltal!
Best Homes 4 You
Bahnhofstraße 55
64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Tel.: 0 6151.627 90 91
Fax: 0 6151.627 90 64
Weitere Angebote unter **www.best-homes-4-you.de**

Ärzte

Mi. von 12 Uhr bis Do. 7 Uhr, Fr. 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr, andere Tage von 18 bis 7 Uhr. An Feiertagen Tag und Nacht.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Mühltal:

91 7 91 91 (Direktverbindung mit diensthabender Praxis)

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühltal:

01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken

Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

25.12. So., Löwen-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Dornwegshöhstr. 6, Tel.: 14 85 80

26.12. Mo., Park-Apotheke, Darmstadt, Heinrichstraße 39, Tel.: 29 22 92

31.12. Sa., Schwanen-Apotheke Darmstadt-Eberstadt, Heidelberger Landstr. 233, Tel.: 54 22 1

1.1. Neujahr, Kronen-Apotheke, Darmstadt, Roßdörfer Str. 73, Telefon: 46648

05.01. Sa., Burg-Apotheke, Eberstadt, Seeheimer Str. 80, Tel.: 55 47 2

06.01. So., Flora-Apotheke, Mühltal-Traisa, Darmstädter Str. 32, Telefon: 91 72 72

12.01. Sa., Stern-Apotheke, Darmstadt, Frankfurter Str.19, Tel.: 79 14 7

13.01. So., Modau-Apotheke, Nieder-Ramstadt, Bahnhofstr. 23, Tel.: 14 85 01

19.01. Sa., Alice-Apotheke Darmstadt, Mauerstr.1/ Ecke Dieburger Str., Tel.: 76 78 89

20.1. So., Apotheke Thüringer Straße, Darmstadt-Eberstadt, Thüringer Str. 11 a, Telefon: 94 36 15

26.1. Sa., Kronen-Apotheke, Darmstadt, Roßdörfer Str. 73, Telefon: 46648

27.1. So., Apotheke a.d. Mathildenhöhe, Darmstadt, Dieburger Str. 75, Telefon: 41 08 2 o. 46 78 6

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112
Polizei Notruf: 110
Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22
Rettungsdienst: 06151/192 22
Giftnotruf: 06131/192 40
Frauenhaus: 06151/37 68 14
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33
Elterntelefon: 0800/111 0550
AIDS-Beratung: 06151/280 73

Drogenberatung: 06151/66 45 66
Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11
Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22
Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900 erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Vereine online

Arbeiteskreis Heimatgeschichte Mühltal
www.muehltal-odenwald.de/ahm
Arbeiterwohlfahrt (AWO) Mühltal
www.awo-dadi.de
ASB Spielegruppe Bärenkinder
www.asb-darmstadt.de
Bündnis 90/ Die Grünen
www.gruene-muehltal.de
CDU Mühltal
www.cdu-muehltal.de
Chorgemeinschaft Traisa
www.chorgememeinschaft-traisa.de
Die Mühltaler
www.muehltaler.de
Förderverein für Kinder & Jugend Traisa e.V.
www.förderverein-traisa.de
Förderverein Kirchenmusik Mühltal
www.kirchenmusik-muehltal.de
DRK Nieder-Beerbach
www.drk-nb.de
KSV Nieder-Ramstadt
www.ksv-nieder-ramstadt.de
Naturschutzbund (NABU) Gr. Nd.-Ramstadt
www.nabu-kvdarmstadt.de
OGV Nieder-Ramstadt
www.ogv-nr.de
OWK Nieder-Ramstadt
www.muehltal-odenwald.de/vereine/owk-nr
Pfadfinderschaft Royal Rangers
www.efg-muehltal.de
SKG Nieder-Beerbach
www.skg-online.de
SPD Mühltal
www.spd-muehltal.de
Sportverein 1911 Traisa
www.svtraisa.de
Steinbruchverein
www.steinbruch-nieder-ramstadt.de
TC Traisa
www.tennis-club-traisa.de.
TGT Ohlebach-Theater
www.ohlebach-theater.de
Turngemeinde 1879 Traisa
www.tgtraisa.de
Turnverein 1896 Nieder-Beerbach
www.tv-nieder-beerbach.de
TSV Nieder-Ramstadt
www.t-s-v.de
TSV-Tennisabteilung
www.tennis-nieder-ramstadt.de
TV-Waschenbach
www.tv-waschenbach.de
Vereinigung Trautheimer Bürger
www.muehltal-odenwald.de/vereine/vtb
Verkehrsverein Traisa
www.muehltal-odenwald.de/vereine/vvt
Walderlebnis Frankenstein e.V.
www.walderlebnis-frankenstein.de

Büchereien

Gemeindebücherei Traisa
Ludwigstraße 84 im Rathaus, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr

Gemeindebücherei Nieder-Beerbach
im Gemeindezentrum, Untergasse 2, Telefon: 5 42 26
Dienstag 14.30 bis 16.30 Uhr, Freitag 14.30 bis 16.30 Uhr

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, Telefon: 14 51 18,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Pflegedienste

Diakoniestation Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 50 50
Pflege-Team-Mühltal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzkranke

Fahrdienst

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

t. Vereinstermine und Veranstaltungen

Angelsportverein Traisa
- Jeden 1. Freitag im Monat, 17 Uhr, Jugendtreff im Angelheim am Dippelshof. Volker Gegusch Handy 0176/24764750

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal
- Jedem dritten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Treffen im Gasthaus Brückenmühle

Arbeiter Wohlfahrt Mühltal
Wenn nicht anders angegeben im Bürgerzentrum Mühltal
- 2.1., 13.30 Uhr, Badefahrt nach Bad Schönborn mit Wassergymnastik
- 3., 10., 17., 24., 31.1., 17 Uhr, Chausseehaus Mühltal – Kegeln für Senioren
- 16.1., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Seniorennachmittag „Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern“
- 17., 24., 31.1., 10 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Damengymnastik
- 23.1., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – Seniorennachmittag „Wir spielen Bingo“
- 30.1., 14.30 Uhr, Bürgerzentrum Mühltal – AWO Senioren-Fastnacht „Kräppelnachmittag mit närrischem Programm“

ASB Starkenburg
- Mittwochs, 9-10 Uhr, trifft sich die Seniorengruppe des ASB im Naturfreundehaus in der Darmstädter Straße, Infos bei Steffi Pilz, Tel. 06151-74673.
- Termine für Gruppen ab 12 Personen auf Anfrage.

Backhaus + Kochklub-Waschenbach e.V.
- Jeden Mi., Fr., Sa. und So., 20 Uhr, Treffen in den Klubräumen, Ortsstr. 13

Chorgemeinschaft Traisa
Sängerheim Traisa
- Freitags, 19-20.30 Uhr, Probe des Frauenchors, 20.30-22 Uhr, Probe des Männerchors

Chor Waschenbach
- Montags, 19.30-21 Uhr, im Gemeindehaus Waschenbach, (Info: Tel. 06154-6942040)

Diabetiker-Treff Mühltal
- Jeden letzten Donnerstag im Monat, ab 18 Uhr, Treffen in der Gaststätte Brückenmühle

FFW Nieder-Beerbach Jugendfeuerwehr
- Montags, 18.30 Uhr, praktischer/theoretischer Unterricht

FFW Nieder-Ramstadt Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen

FFW Traisa Jugendfeuerwehr
- Dienstags, 18 Uhr, Treffen

Gesangverein Frohsinn Nieder-Beerbach
- Mittwochs, 17.15 Uhr, Chorprobe im Saal des Gemeindezentrums Nieder-Beerbach

Gesang- und Turnverein Frankenhausen
- Montags, 20.15 Uhr, Jedermann-Sport im Gemeindehaus
- Donnerstags, 20 Uhr, Chorprobe des Gemischten Chors im Gemeindehaus, Römerweg 4

GTV Frankenhausen
- Montags, 10-11 Uhr, Fit-Kids Singen/Bewegen/Entspannen für Kinder ab 1 Jahr 16.30-17.30 Uhr Kinderturnen Mädchen und Jungen 3-6 J. 18.30-19.30 Uhr Tanz/Gymnastik für Mädchen 10-15 J. 20.15-21.15 Uhr Jedermannsport
- Dienstags, 15-15.45 Uhr u. 16-16.30 Uhr Singkreis für Kinder
- Mittwochs, 18-19 Uhr Tanz und Gymnastik Mädchen 7-10 J. 20-21 Uhr Damengymnastik
- Donnerstags, 20-21.30 Uhr, Chorprobe gemischter Chor alle 14-Tage auf dem Sportplatz in Frankenhausen Lustige Strolche, Outdoor-Gruppe für Jungen von 6-12 Jahren

Imkerverein Mühltal
- Jeden letzten Freitag im Monat, 20 Uhr, Treffen im Chausseehaus

KSV Nieder-Ramstadt
- Donnerstags, 18-19.30 Uhr, Schülertraining in der Kreissporthalle 19-20.30 Uhr, Aktiventraining (ab 14 Jahre) in der Kreissporthalle
- Freitags, 19-20.30 Uhr, Seniorensport in der Kreissporthalle. Hier sind alle willkommen, die Lust an Sport mit Spiel und Spaß haben.

Lauf- und Walkingtreff Nieder-Ramstadt
- Montags 8.30 Uhr, Mittwochs 8.30 Uhr, 16 Uhr und 18 Uhr, Samstags 16 Uhr, es treffen sich alle Gruppen eine Stunde zum Laufen/Walken/Nordic-Walking am Waldeingang der Straße „in der Wildnis“ in Trautheim. Sie werden von erfahrenen Gruppenleitern in unterschiedlichen Gruppen betreut. Anfänger im Nordic-Walking werden in die Technik eingeführt. Infos bei Volker Lahr Tel. 06151-147562

Mühltal Gemeinde Externe Frauenbeauftragte
- Sprechstunden nach Vereinbarung, Zimmer 2, Tel. 06151 /1417-117

Mühltal Jugendförderung
- Montag, 15-18 Uhr, Mädchenclub
- Mittwoch, 15-18 Uhr, Jungengruppe
- Donnerstag, 15-18 Uhr, Jugendcafé
- Freitag, 15-18 Uhr, Jugendcafé

Mühltal Seniorenförderung
- Montags, 14.30-17 Uhr, findet ein Spielenachmittag statt
- Montags in der geraden Woche, 15-17 Uhr, können Sie im Bürgerhaus Traisa kegeln
- Dienstags, 9.30-11 Uhr, Gedächtnistraining
- Dienstags, 14-17 Uhr, kreatives Arbeiten, Ausflüge zu Museen und Sehenswürdigkeiten
- Mittwochs, 10-12 Uhr, Boule spielen in Nd.-Ramstadt, Infos bei Klaus Bock, Tel. 14 64 36
- Donnerstags, ab 10.30 Uhr, gemeinsames kochen und essen (Anmeldung erforderlich)
- Freitags, 9.30 Uhr, Nordic-Walking. Eigene Stöcke erforderlich. Treffpunkt erfragen unter Tel.: 136845

Odenwaldklub Ortsgruppe Nieder-Ramstadt
- 12.1., 20 Uhr, Mitgliederversammlung, Brückenmühlensaal Bürgerzentrums
- 15.1., Dienstagsveranstaltung, Wir besuchen das Leder- und Schuhmuseum in Offenbach. Anmeldung erforderlich! Treffpunkt: 11.45 Uhr, Bahnhof Mühltal, Infos: 06151 146341 (Zeitz)
- 20.1., Winterwanderung ins Langener Mühltal. Anmeldung erforderlich! Treffpunkt: 13 Uhr, Pkw Schlossgartenplatz, Infos: 06151 913509 (Plößer)

Pfadfinder Royal Rangers Stiftstr. 47, Nd.-Ramstadt
Henning Kranz, Tel. 146688
- 19.1., 10 Uhr, Teamtreffen

Revierförsterei Mühltal
- Papiermüllerweg 1, Mühltal/Trautheim, Tel. 06151/14283 Sprechstunden Donnerstags 15-17 Uhr

Sängervereinigung Nieder-Ramstadt
- Freitags, 20 Uhr, Singstunde im Brückenmühlensaal, Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt

SKG-Nieder-Beerbach
Vereinshalle
- Montag, 16-17 Uhr, Wichtelturnen (0-3 Jahre) 17-18 Uhr, Kinderturnen (3-5 Jahre) 20-21.30 Uhr, Gymnastikdamen 20-22 Uhr, Präsidentengarde (ab 17 Jahre)
- Dienstag, 17.30-19 Uhr, Piccologarde (9-12 Jahre) 18.50-19.50 Uhr, Step-Aerobic 20-21.30 Uhr, Gesellschaftstanz
- Mittwoch, 18.15- 20.30 Uhr, Kadettengarde (13-16 Jahre)
- Donnerstag, 19-20 Uhr, Linedance (Anfänger) 20-21 Uhr, Linedance (Fortgeschrittene)
- Freitag, 15.30-16.30 Uhr, Minigarde (4-8 Jahre) 16.30-18 Uhr, Schüler- und Jugendturnen (ab 6 Jahre) 18.30-19.30 Uhr, Aerobic 19.30-21 Uhr, Leichtathletik (ab 9 Jahre) Nordic Walking. Treffpunkt Am Roten Berg, Sportheim. Klaus Stern, Tel. 14 88 74.

Sportabzeichen-Gruppe (SVT und TGT)
- 26.1., 14-17 Uhr, Fortbildung (Neukonzeption des Sportabzeichens), Gymnastikhalle der SG Arheilgen.

SPD Mühltal
- 5.1., 17 Uhr, Neujahrsempfang, Bürgerzentrum

Sudetendeutsche Landsmannschaft
- Jeden dritten Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr, Egerländer Stammtisch im Chausseehaus

Tennis Klub Traisa
- 26.1., Jahresturnier Sporthalle in Roßdorf

TSV Nieder-Ramstadt
Sportschützen Trainingszeiten
- Montag, 20 Uhr, Gewehr und Luftdruckwaffen
- Dienstag und Freitag, 20 Uhr, Kurz-und Luftdruckwaffen
- Freitag, 19 Uhr, Jugendtr.

Tanzsportabteilung
- Montags, 20-21.30 Uhr, Line Dance,
- Mittwochs, 20-21.30 Uhr und Donnerstags, 19-21.30, 21.30-22 Uhr Gesellschaftstanz. Bürgerzentrum

Tennisabteilung
- 20.1., 11 Uhr, Neujahrswanderung ab Chausseehaus

Tischtennisabteilung
- Jeden Montag, 17.30 Uhr, Anfängertraining
- Jeden Dienstag, 18 Uhr, Jugendtraining
- Jeden Freitag, 16.30 Uhr, Anfängertraining, 18 Uhr, Jugendtraining
- Dienstag-Freitag, 20-22 Uhr, Damen- und Herrentraining

Kinderturnabteilung
Trainingszeiten in der Turnhalle
Pampersturnen (Krabbelalter -2,5 J.)
- Freitags, 9.20-10.20 Uhr 10.30-11.30 Uhr

Im Winter können die Zeiten anders sein.
Eltern-Kind-Turnen (2,5-4, bzw. 4,5 J.)
- Montags, 16.30-17.30 Uhr
- Donnerstags, 17-18 Uhr

Purzelturnen (4-6 J.)
- Montags 5-6 J. 14.30-15.30 Uhr
  4-5 J. 15.30-16.30 Uhr

Motopädagogik (4,5-6 J.)
- Donnerstags, 15-16 Uhr

Mädchenturnen (6-11 J.)
- Dienstags, 15.30-17 Uhr, Im Sommer können die Zeiten anders sein.

Mega-Girls (6-10 J.)
- Donnerstags, 16-17 Uhr

Gymnastikabteilung
- Montag, 19.30-20.30 Uhr, Individuelle Fitness mit Ines
- Dienstag, 11-12 Uhr, Fitness für den ganzen Körper mit Kikki
- dienstags, 19-22 Uhr, im Bürgerzentrum, Feldenkrais mit Daniela
- Mittwoch, 9-10.30 Uhr, im Bürgerzentrum, Soul Power Gruppe mit Kirsten & Eva
- Donnerstag, 9-10 Uhr, Fit und beweglich ins Alter mit Mariot
- Donnerstag, 19.30-21.15 Uhr, Bauch-Beine-Po Workout mit Kikki

SPD Mühltal
- 5.1., 17 Uhr, Neujahrsempfang, Bürgerzentrum

Sportverein 1911 Traisa
- 26.1., D-Jugend Hallenfußball Turnier Kreisporthalle Ndr-Rst.
- 27.1., E1/E2 Jugend Hallenfußball Turnier Kreissporthalle
- Dienstags u. Freitags, 16 Uhr, Jogging, Walking und Nordic-Walking, Treffpunkt Sportheim Traisa, Am Roten Berg, Klaus Stern: 06151/148874
- Mi, 15 bis 19 Uhr, Öffnungszeit der Geschäftsstelle, Röderstraße 21, im Versicherungsbüro Herold.

KUSS-Gruppe (SV 1911)
- 28.12., 15 Uhr, Wanderung zwischen den Jahren mit anschl. Einkehr. Treffpunkt: Datterichplatz. Anmeldung bei Bickelhaupt, Tel. 14 74 01.
- 4.1., 19 Uhr, Offener Stammtisch im Sportheim.

Lauftreff Traisa
- Di. u. Fr. 15:30 Uhr Walking, 16 Uhr Jogging. Fr. 16 Uhr

Alle Termine sind auch für Nichtmitglieder zu entsprechender Gebühr belegbar.

Fitness mit Ines
- Montags, 19.30-20.30 Uhr

Rundum beweglich mit Kikki
- Dienstags, 11-12 Uhr

Fitnessgymnastik mit Mariot
- Donnerstags, 9-10 Uhr

B- B- P / Workout mit Kikki
- Donnerstags, 19.45- 21.15 Uhr, Im Winter 20-21.30 Uhr

Bei allen Trainingszeiten sind Männer willkommen!
Infos bei Marion Crößmann
Telefon: 06151-144886

Turngemeinde Traisa
Wenn nicht anders angegeben in der Hans Seely Halle
- 12.1., Rathaussturm um 14.30 Uhr mit Gardentreffen
- 13.1., Neujahrsempfang um 11.11 Uhr
- 20.1., Senioren Sitzung um 14.31 Uhr
- 26.1., Damen und Herren Sitzung um 19.31 Uhr

Kinder-Sport-Treff (1,5-3 J.)
- Montags, Mittwochs und Donnerstags, 8.30–12 Uhr

Eltern-Kind-Turnen(1,5-3 J.)
- Dienstags, 9.30-10.30 Uhr
- Donnerstags, 16-17 Uhr

Karneval
- Mittwochs, 20 Uhr Ideenstammtisch in der Kleinen Kneipe, Abteilungsleitung Otto Motzkau, 06151-148434

Turnen und Spiele für Jungen (6-11 J.)
- Freitags, 15.30-16.30 Uhr

Rückschlagspiele für Jugendliche (ab 12 J.)
- Montags, 18.30-19.30 Uhr

Turnen für Jugendliche
- Donnerstags, 18.30-20 Uhr

(Volleyball)-Spielstunde (ab 50 J.)
- Mittwochs, 19.30-21 Uhr

Rehasport (ab 18.J.)
- Montags, 10–11 Uhr
- Dienstags, 18.30–19.30 Uhr und 19.45–20.45 Uhr
- Donnerstags, 10-11 Uhr und 11.15–12.15 Uhr

Skigymnastik (ab 16 J.)
- Freitags, 19-20 Uhr

Leichtathletik
- Getrennt nach Altersgruppen, im Sommer auf dem Walsportplatz Traisa, im Winter in der Kreissporthalle Nd.-Ramstadt

Senioren
- Jeden 1. Mittwoch im Monat Wanderung, Treffpunkt 15 Uhr, Bahnübergang Waldstraße TGT

TV Nieder-Beerbach
- Samstags, 20 Uhr, „Chill-Treff“ für Jugendliche ab 14 Jahre, Jahnturnhalle
- Mittwochs, 15-17.30 Uhr, „TV Café“ – Allein zu Haus – komm doch raus! In der Jahnturnhalle

Seniorensport CLUB 50 PLUS

Wirbelsäulengymnastik
- Montags 9-10 Uhr
- Montags 15-16.30 Uhr

Kinderturnen

Eltern-Kind-Turnen
- Donnerstags, 10-11 Uhr

Kinderturnen ab 3 Jahre
- Mittwochs, 15-16.30 Uhr

Kindertanz Mädchen 4-6 Jahre
- Mittwochs, 15.30-16.30

Leichtathletik Kids 5-9 Jahre
- Dienstags, 15.30-17

Leichtathletik ab 10 Jahre
- Dienstags 18-19.30 Uhr

Walking + NW (Helga Mayer)
- Mi. /Do. /Sa., Zeiten erfragen unter - 06151/593330

Fitness-Training (Studioraum)
- Mo., Di., Mi., Fr., Info unter: 06151/595809

Trampolin
- Do., 15.30-17 Uhr, Einsteiger
- Do., 17-18 Kindergartenkinder

Tischtennis
Anfänger (Schüler-/innen)
- Montags, 17.30-19 Uhr
- Freitags, 16-17 Uhr
- Freitags, 17-19 Uhr

Volleyball (Freizeitgruppe)
- Mittwochs, 20.15-22 Uhr

TV1911 Waschenbach Sporthalle
- Montag
  15-16 Uhr, Eltern Kind Turnen, 1-4 Jahre
  16-17 Uhr, Eltern Kind Turnen, 4-7 Jahre
  19-20 Uhr, Gymnastik
  20-22 Uhr, Freizeitvolleyball
- Dienstag
  9.30-10.30 Uhr, Seniorensport
  18-19.30 Uhr, Kinderturnen ab 7 Jahre
  19.30-20.30Uhr, Gymnastik
- Mittwoch
  9.30-10.30 Uhr, Seniorensport
  17.30-19.30 Uhr, Freizeitfussball
  20-21 Uhr, Zumba-Fitness
- Donnerstag
  19-20 Uhr, Step-Aerobic/Gymnastik
  20-21 Uhr, Skigymnastik
- Freitag
  19.30- 1.30 Uhr, Tischtennis

Vereinigung Trautheimer Bürger
- Literaturkreis
  Fr. Koch: 06257-1788
- Yogakurse
  Fr. Wien: 06151-917049
  Fr. Kölbel: 06152-83710
- Musikalische Früherziehung
  Fr. Thomczyk: 06151-74361

Verkehrsverein Traisa (VVT)

VVT Kegeltreff
- Jeden 2. Donnerstag, Kegelbahn, Bürgerhaus Traisa

VVT Tanzsportabteilung Blau-Gelb-Club
- Jeden Freitag,
  19.30-20.45 Uhr, 1. Gruppe
  20.45-22.00 Uhr, 2. Gruppe
  Tanztraining der Gesellschaftstänze Standard und Latein und aktuelle Modetänze, großer Saal des Bürgerhauses Traisa, Eingang Terrasse

Impressum

Die Mühltalpost erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach, In der Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

***Herausgeber:** topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Holger Maier, Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim*

***Kontaktadresse im Mühltal:** Holger Maier, Im Rosengarten 20, 64367 Mühltal fon: 06151.520 514 0 fax: 06251.70 96 12 mail@muehltalpost.de www.mühltalpost.de*

Auflage: 7500 Stück

***E-Mail Adressen:** Redaktion: redaktion@muehltalpost.de Anzeigen: anzeigen@muehltalpost.de Termine: termine@muehltalpost.de*

***Druck:** CARO-Druck, Kasseler Straße 1a, Frankfurt am Main*

(c) 2012 topidentity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch topidentity gestalteten Anzeigen gilt das Urheberrecht bei der topidentity GmbH.

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2011 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Mühltalpost, einzusehen unter www.muehltalpost.de

Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Leben retten, das schönste Geschenk

Der DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende ein

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um eine Blutspende am Freitag, dem 21. Dezember 2012 von 15:30 bis 20:00 Uhr in Mühltal Nieder-Beerbach, Gemeindezentrum, Mühlstraße.

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Blutspender sind daher ein wichtiges Glied in der Rettungskette. Viele Patienten verdanken ihr Leben fremden Menschen, die sie nie zuvor getroffen haben und die für sie 500 ml ihres Lebenssaftes gespendet haben.

Blut ist auch in der kühlen und dunklen Jahreszeit knapp.

Und weil Treue jetzt besonders belohnt wird: Alle Spender, die vom 01. August 2012 bis 31. März 2013 dreimal beim DRK in Hessen oder Baden-Württemberg Blut spenden, erhalten als Dankeschön einen exklusiven Einkaufskorb oder alternativ ein original Schweizer Taschenmesser im DRK-Design.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Thorsten Tyralla

Wasser- und Abwassergebührenrechnung

Die Gemeindewerke Mühltal teilen mit, dass die jährliche Selbstablesung der Wasserzähler wie in den vergangenen Jahren zum 31.12. erfolgt.

Die Wasserablesekarten werden in der 50. Kalenderwoche verschickt, mit der Bitte den Wasserzähler zum Stichtag abzulesen. Die Rückgabe ist bis zum 07.01.2013 erforderlich.

Die Zählerstände können auch per E-Mail an steueramt@muehltal.de mitgeteilt werden, im Internet auf der Homepage der Gemeinde Mühltal unter www.muehltal.de – Aktuelles – Wasserablesung - eingegeben werden.

Bei fehlendem Rücklauf wird der Verbrauch geschätzt. Später eingehende Karten können nicht berücksichtigt werden.

Abholung ausgedienter Weihnachtsbäume

Als Service für die Mühltaler Bevölkerung, werden die Jugendlichen des EC Jugendkreises der Landeskirchlichen Gemeinschaft Nieder-Ramstadt e.V. und der Jugendfeuerwehr Mühltal, die zu entsorgenden Tannenbäume am Samstag, den 12. Januar 2013 direkt an den Häusern abholen und zur Sammelstelle bringen. Dazu stellen Sie bitte die alten Tannenbäume gut sichtbar vor die Haustüre. Den Bürgerinnen oder Bürgern, die ihren Tannenbaum nicht selbst vor die Tür tragen können, werden wir gerne behilflich sein. Die Abholaktion beginnt in allen Ortsteilen um 8.00 Uhr.

Über eine kleine Spende würden wir uns sehr freuen.

Ihr EC Jugendkreis der Landeskirchlichen Gemeinschaft Nieder-Ramstadt e.V. und Ihre Jugendfeuerwehr Mühltal

Dabei sein ist alles!
mühltal post

Närrische Seniorennachmittage

(GdeM) Am Sonntag, den 20. Januar, findet in der Hans-Seely-Halle in Traisa ab 14:11 Uhr der närrische Seniorennachmittag für den Ortsteil statt. Ebenfalls sonntags (27. Januar) findet im Nieder-Ramstädter Bürgerzentrum der närrische Seniorennachmittag für die Ortsteile Nieder-Ramstadt, Trautheim, Frankenhausen und Waschenbach statt. Los geht es ebenfalls um 14:11 Uhr.

In Nieder-Beerbach startet das närrische Programm am Freitag, dem 8. Februar, ab 15:00 Uhr, in der SKG Halle.

Verwaltung der Gemeinde geschlossen

(GdeM) In diesem Jahr bleiben das Rathaus und der Bauhof in Nieder-Ramstadt vom 24.12.2012 bis 01.01.2013 geschlossen. Bitte bedenken sie dies besonders z. B. bei geplanten Reisen (Papiere noch gültig?). Der letzte Arbeitstag im Rathaus in Nieder-Ramstadt ist somit Freitag, der 21.12.2012. Ab Mittwoch, den 02.01.2013, sind Rathaus und Eigenbetrieb wieder zu den gewohnten Servicezeiten geöffnet.

Die 1. Annahme von Bauabfällen auf dem Bauhof erfolgt am Samstag, den 05.01.2013.

Ab Anfang 2013 ist auch die Annahme und Abgabe der Mülltonnen nur noch samstags, von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, analog der Bauabfallannahme, möglich.

Ein Wassernotdienst (bei Wasserrohrbruch etc.) ist selbstverständlich eingerichtet, den zuständigen Mitarbeiter erreichen Sie unter Tel. 0171-7229460.

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammergasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.00-19.00 h | Sa. 8.00-13.00 h
Bücher-Blitz Scala
Wo gute Bücher zuhause sind.
Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Gerd Momberger:
"Streifzüge durchs Darmstädter Land"
im Buchhandel erhältlich für 5,- EURO

Wissen was los ist
www.mühltalpost.de
mühltal post

Ich wünsche meinen Mühltaler Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Jahr 2013 in Gesundheit und Zufriedenheit.
Armin Gerecke
Eigentum statt Miete!
Mit persönlicher Beratung und Top-Konditionen der ING-DiBa:
2,50 %*
p. a. nominal
- 100 % Finanzierung des Kaufpreises/der Herstellungskosten
- Bis zu 5 % Sondertilgung p. a.
- 6 Monate zinsfreie Bereitstellung

*2,53 % effektiver Jahreszins. 200.000 Euro erstrangige Baudarlehen (bis zu 50 % des nachhaltigen Kaufpreises/der Herstellungskosten), 10 Jahre Zinsfestschreibung, 100% Auszahlung, 1 % Tilgung p. a. Keine gewerblichen Objekte. Stand: 12.12.2012
Gleich Termin vereinbaren:
Armin Gerecke, Bankkaufmann
Rheinstraße 20, 64283 Darmstadt
Tel. DA 2786340
mobil 0170 2957880
www.fg-finanzen.de
Ein Partner der ING DiBa

Deutsch-Türkische Lebensmittel
Obst • Gemüse • Käse • Oliven • Wurst

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr.
Mustafa Sevim
Bahnhofstraße 21
64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 146374

Seit 1984
ASB Arbeiter-Samariter-Bund
Baby-Notarztwagen

Nach über 30 Jahren hausärztlicher Tätigkeit schließen wir unsere Praxis zum Jahresende 2012 aus Altersgründen.

Wir wünschen allen Patienten für die Zukunft das Allerbeste, viel Glück und insbesondere ein gesundes, zufriedenes und langes Leben.
Praxis Dr. Helmut Seidl, Mühltal

Mercedes-Benz
Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt
wünscht Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.
Viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.
Ihr Team vom Autohaus Bartmann

AUTOHAUS BARTMANN
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Robert-Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt
Telefon 06157.8003-0 · www.bartmann.de

Für jeden Geschmack etwas dabei: *Bücher stehen in der Traisaer Bücherei in großer Auswahl bereit. Jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr lädt die Bücherei im alten Rathaus zum kostenlosen Schmökern und Ausleihen von über 2000 Titeln ein.*

Leseratten sind herzlich willkommen

Traisaer Bücherei wartet mit Klassikern und Bestsellern für Jung und Alt auf

(GdeM) Gibt es noch Kinder, die lieber lesen als vor dem Fernseher zu sitzen? Gibt es in unserer schnelllebigen Zeit noch Eltern, die ihren Kindern bereitwillig und geduldig vorlesen? Dabei ist (Vor-) Lesen mehr als nur Zeitvertreib. Je mehr einem Kind vorgelesen wird, desto besser entwickelt es sich, und das nicht nur, was die Lesefähigkeiten anbelangt. Auch die Schulnoten, die soziale Kompetenz und die Freizeitgestaltung werden positiv beeinflusst. Kinder, die gerne lesen, sind, so das Ergebnis einer Studie, in ihrer Freizeit aktiver und bewegen sich mehr.

Wer eine echte Leseratte ist, braucht ständig Nachschub an Lesematerial. Was aber, wenn die elterliche Bibliothek irgendwann komplett „erlesen“ ist? Neue Bücher können sehr teuer sein und das Hobby kann schon bald ins Geld gehen. Was tun, damit der Forscherdrang nicht ins Stocken gerät? Dafür gibt es Büchereien. Eine davon steht im Mühltaler Ortsteil Traisa. Im alten Rathaus (Ludwigstraße 84) öffnen sich ein Mal pro Woche die Pforten in eine andere Welt. In eine Welt der Literatur und des Schmökerns. Herta Rohde, selbst seit Kindertagen eine ausgewiesene Leseratte, hat über 2000 Bücher in ihrem Fundus. Und sie vermag kompetent zu beraten. Denn alle Bücher, die in der Traisaer Bücherei stehen, hat sie schon gelesen – mindestens ein Mal. Und es ist ihr eine Herzensangelegenheit, Menschen und Bücher einander näher zu bringen.

Gleich im Eingangsbereich steht das erste Regal, gefüllt mit Klassikern der Jugendliteratur. Sei es Kiplings „Dschungelbuch“, Karl Mays „Winnetou“, Defoes „Robinson Crusoe“, Astrid Lindgrens „Pippi Langstrumpf“, Stevensons „Schatzinsel“, eine ganze Reihe an Enid-Blyton-Büchern ebenso wie eine Vielzahl an Werken der Hitchcock-Reihe „Die drei Fragezeichen“ und vieles mehr.

Im Nebenraum findet sich für größere Leser die Belletristik, u.a. mit Thomas Manns „Buddenbrooks“, Steinbecks „Jenseits von Eden“. Auch Werke von Colin Forbes, Utta Danella, Elizabeth George, Isabel Allende warten auf ihre Ausleihe. Aktuellere Bestseller von Hakan Nesser, Ken Follett, John Grisham, Wladimir Kaminer, Nora Roberts, Nicolas Barreau oder die Biografie von Jan Josef Liefers stehen ebenfalls im Regal und freuen sich genauso auf neugierige Leserinnen und Leser wie diverse Sachbücher.

Das Ausleihen der Bücher ist für die Nutzer vollkommen kostenlos. Erforderlich ist nur eine Registrierung. Die Bücherei in Traisa ist mittwochs von 16 bis 18 Uhr geöffnet und Frau Rohde steht als kompetente Ansprechpartnerin zur Verfügung. Leseratten und solche, die es werden wollen, sind bei ihr herzlich willkommen.

In der nächsten Folge stellen wir die Bücherei in Nieder-Beerbach vor.

2013 rollen die Bagger

Nur noch das Regierungspräsidium könnte die Weiterführende Schule verhindern

Wie von der Politik im Spätsommer versprochen ist Ende 2012 die vorläufig endgültige, positive Entscheidung hinsichtlich der Weiterführenden Schule in Mühltal gefällt worden. Allerdings werden weitere Entscheidungen folgen müssen – auf Seiten der Politik wie auf Seiten der Eltern und ihrer Schulkinder.

Landrat Schellhaas hat am 3.12. von einem „Einstieg“ gesprochen. Zum Schuljahr 2014/15 solle mit zwei 5. und 6. Klassen begonnen werden, „für die Dauer von zwei Jahren mit anschließender Analyse und Bewertung. Erweist sich dieses Angebot als erfolgreich und würde es von einer ausreichenden Schülerzahl angenommen, könnte in Mühltal … ein zweiter Standort der [Ober-Ramstädter] Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule als Verbundschule errichtet werden“.

Schul- und Baudezernent Fleischmann kündigte am 4.12. an: „Wir werden 2013 damit beginnen, die Schule am Pfaffenberg von Grund auf umzubauen und zu erneuern. Wir bauen zuerst einen neuen Klassentrakt für die Grundschüler. Sind die dort eingezogen, kann das jetzige Hauptgebäude vom Keller auf komplett umgebaut und erneuert werden, inklusive den neuen Fachräumen für den „MINT“-Schwerpunkt (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik).“ Diese Fachräume sollen dann der Grund- und der Weiterführenden Schule dienen.

In der Sitzung des Schulausschusses des Kreistags am 6.12. haben Vertreter aller Parteien den mit dem Kultusministerium gefundenen Kompromiss für jetzt begrüßt. Unwidersprochen blieb, dass das zu erreichende Fernziel eine attraktive eigenständige Schule in Mühltal ist, die mindestens bis zur Klasse 10 führt. Der Schuldezernent hat nochmals betont, dass die Schulvereinbarung, die den Mühltaler Kindern den Zugang zu den Darmstädter Schulen ermöglicht, durch die Errichtung einer weiterführenden Schule in Mühltal nicht angetastet wird. Der nächste wichtige Schritt wird sein, dass der Landkreis im Frühjahr beim Regierungspräsidium die Entsperrung der für das Schulzentrum am Pfaffenberg eingeplanten Gelder genehmigt.

Mit der Weiterführenden Schule in Mühltal geht es also nun los, wenn auch noch nicht ganz in der bisher diskutierten Weise. Die Elterninitiative „vernünftiger Schulentwicklungsplan“ wird gegenüber Politik und Verwaltung weiterhin kritisch-konstruktiv den seit 2010 klar dokumentierten Willen der großen Mehrheit der Mühltaler Eltern sowie zahlreicher weiterer Eltern in Modautal und anderen Kommunen vertreten: Gerade die unterschiedliche Profilierung von zwei eigenständigen Schulstandorten in Ober-Ramstadt und Mühltal – bei aller Verbundenheit im MINT-Konzept – würde neben dem Zugang zu den Darmstädter Schulen den Schülerinnen und Schülern der Region sowohl ausreichende Schulplätze als auch die angemessene Wahlfreiheit bieten.

Dr. Lothar Triebel und Ute Göttlicher-Schmidle

Künftig Darmstadt statt Ober-Ramstadt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Mühltal ab 21.12. im Städtischen Klinikum

(GdeM) Nur wenige Wochen nach der für viele überraschenden Ankündigung, die ärztliche Notdienstzentrale in Ober-Ramstadt zum Jahresende zu schließen, gibt es eine Lösung. Wie die Kassenärztliche Vereinigung Hessen mitteilt, wurde der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) für Mühltal, Ober-Ramstadt und Roßdorf neu geregelt. Wer ab 21. Dezember 2012 außerhalb der Sprechzeiten ärztliche Hilfe benötigt, kann sich künftig an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst Darmstadt wenden. Dieser steht montags, dienstags und donnerstags ab 19 Uhr, mittwochs und freitags ab 14 Uhr (jeweils bis 7 Uhr am folgenden Morgen) zur Verfügung. Am Wochenende, an Feier- sowie Brückentagen ist 24 Stunden durchgehend geöffnet. Zu erreichen ist die ÄBD-Zentrale unter der Telefonnummer 0 61 51/89 66 69, angesiedelt ist sie im Städtischen Klinikum, Grafenstraße 9, in Darmstadt.

Zu den Öffnungszeiten versorgen bis zu fünf erfahrene Ärztinnen und Ärzte die Patientinnen und Patienten. Hierfür stehen fünf Behandlungsräume und ein EKG/Notfallraum zur Verfügung. Auch für Infusionen sind geeignete Räume vorhanden, ebenso besteht eine Laboranbindung. Sollten im Rahmen der Behandlung weiterführende Untersuchungen erforderlich werden, so wird umgehend die Verbindung zu den jeweiligen Spezialisten – z. B. am Krankenhaus – hergestellt. In medizinisch notwendigen Fällen stehen zudem zwei Teams, bestehend aus je einer Ärztin/einem Arzt und einem erfahrenen Rettungssanitäter bereit, Patienten zu Hause adäquat zu versorgen.

Auf seiner Internetseite www.aebd-darmstadt.de schreibt der ÄBD: „Den Ärztlichen Bereitschaftsdienst Darmstadt konsultieren Sie unter 0 61 51/89 66 69, wenn nachts oder am Wochenende gesundheitliche Beschwerden auftreten, wegen derer Sie normalerweise eine Arztpraxis aufsuchen würden, die Behandlung aber nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag warten kann. Dies sind z.B. alle nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wie hohes Fieber, starke Bauchschmerzen oder Erbrechen, aber auch Blasenbeschwerden, Migräneanfälle, Prellungen usw. Bei lebensbedrohlichen Notfällen sollten Sie hingegen sofort den Rettungsdienst über die Notrufnummer 112 alarmieren. Dies sind Symptome wie beispielsweise Bewusstlosigkeit, akute Blutungen, starke Herzbeschwerden, Atemnot, Komplikationen in der Schwangerschaft oder Vergiftungen.“

Unabhängig von der Neuregelung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes gilt für Mühltal nach wie vor das Angebot des Ärztlichen Notdienstes der Malteser „Ärzte vor Ort“. Diese können Sie in Notfällen unter der Rufnummer 0 61 51/917 91 91 alarmieren. Seit September 2009 verkürzen die fünf in der Gemeinde Mühltal lebenden Ärzte mit ihrem Einsatzfahrzeug die Zeit zwischen einem medizinischen Notfall und dem Eintreffen des Rettungsdienstes.

Anregungen aus Mühltal berücksichtigt

Das neue kommunale Abgabengesetz entlastet Flächengemeinden

(GdeM) Das Finanzausgleichsgesetz regelt, an welchen Steuereinnahmen des Landes die Kommunen in welchem Umfange beteiligt werden und wie im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel unter den Kommunen verteilt werden. Die Interessenslage unter den Städten und Gemeinden ist dabei natürlich stark unterschiedlich. Das kommunale Abgabengesetz des Landes Hessen wurde nun vom hessischen Finanzminister überarbeitet.

Aus Sicht von Bürgermeisterin Astrid Mannes wurden die ländlichen Flächengemeinden bislang stark benachteiligt. Mühltals Bürgermeisterin hatte daher eine hessenweite Bürgermeisterinitiative ins Leben gerufen, um frühzeitig Einfluss die auf Gesetzesnovelle zu nehmen. Ihr war es ein wichtiges Anliegen, dass nicht nur die Auswirkungen des demographischen Wandels mit in den Blick genommen werden, sondern auch die Nachteile des ländlichen Raumes einen gewissen Ausgleich finden.

Die Bürgermeisterinitiative kritisierte, dass bei der bisherigen Berechnung des kommunalen Finanzausgleichs in erster Linie die Wirtschaftskraft und Einwohnerzahl der Kommune zur Berechnung herangezogen wurden. Damit würden die Flächengemeinden ausgeblutet.

So dürften 8.000 Einwohner nicht gleich 8.000 Einwohner gesetzt werden. Es sei ein Unterschied, ob diese 8.000 Menschen in einer Gemeinde mit kleiner Fläche in einem oder zwei Ortsteilen lebten oder ob diese 8.000 Einwohner auf sieben oder noch mehr Ortsteile und auf großer Fläche verteilt seien. In Flächengemeinden seien sehr viel mehr Straßen- und Kanalkilometer instandzuhalten sowie mehrere Ortsfeuerwehren, Friedhöfe, Gemeinschaftshäuser und manchmal sogar mehrere Kläranlagen zu finanzieren.

Die Grundausgaben seien für eine Flächengemeinde ungleich höher. Mannes hatte daher beim Minister die Einberechnung eines Flächen- oder Infrastrukturfaktors in die Schlüsselzuweisungen angeregt.

Minister Schäfer hat die Argumentation nachvollzogen und in die Neuregelung mit einfließen lassen. Das Engagement aus Mühltal hat sich also gelohnt.

Neben einem demografischen Faktor, der die Kommunen mit starken Einwohnerrückgängen vor dem finanziellen Ausbluten schützen soll, wurde in den Finanzausgleich eine zusätzliche pauschale Investitionsstrukturförderung für den ländlichen Raum in Höhe von 20 Millionen Euro aufgenommen.

Die Bürgermeisterin ist mit dieser Lösung sehr zufrieden. Hätte die Politik nicht reagiert, wäre mittel- bis langfristig das Ausbluten des ländlichen Raumes zu befürchten gewesen, so Bürgermeisterin Dr. Mannes.

Spende: *Im Rahmen eines Erste Hilfe Seminars überreichten Sigrun Wydra und Markus Schreck von der BBBank eG in Eberstadt vier AED Trainer inkl. Zubehör an Alfred Pflanz vom ASB. Der plötzliche Herztod ist noch immer eine der meisten Todesursachen, mit sog. „Automatischen Externen Defibrillatoren“ kann durch Ersthelfer das Herz von außen stimuliert werden und somit lebensrettende Hilfe bringen. Der ASB Darmstadt-Starkenburg bedankt sich bei der BBBank eG vielmals für diese schöne Spende. Im Bild von links nach rechts: Sigrun Wydra (BBBank eG), Alfred Pflanz vom ASB und Markus Schreck (BBBank eG)* *i. A. Rolf Suchland*

Gesucht: Gegen-Kandidat/in

Im Sommer ist Bürgermeisterwahl in Mühltal!

Am 9.06.2013 findet in Mühltal die nächste Bürgermeisterwahl statt. Bisher hat nur die bisherige Amtsinhaberin, Frau Dr. Astrid Luise Mannes, öffentlich bekundet für das Bürgermeisteramt zu kandidieren. Einen geeigneten Gegenkandidaten in Mühltal zu finden ist nicht leicht, da die Parteien wegen den anstehenden Bundestag- und Hessenwahl im Jahre 2013 niemand, der nicht aus den eigenen Reihen kommt, mit unterstützen möchten. Leider hat sich bisher weder bei der SPD noch bei den Grünen in Mühltal ein Kandidat bereit erklärt zu kandidieren.

Nach meinem Verständnis ist eine Bürgermeisterwahl keine Parteienwahl, sondern eine Personenwahl, die sich zum Wohle aller Mühltaler Bürger einbringen und arbeiten soll. Nur was ist das für eine Wahl, wenn man bei der Wahl keine Wahl hat und so vielleicht erst gar nicht zur Wahl geht Da habe ich ein anderes Demokratieverständnis.

So suche ich auf diesem unüblichen Weg engagierte Bürgerinnen und Bürger, die bei der Suche und Nominierung eines gemeinsamen Kandidaten oder Kandidatin helfen und auch während des Wahlkampfes den Kandidaten oder Kandidatin begleiten und unterstützen.

Das erste Treffen findet am 28.12.12, um 19 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses Traisa statt. Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und würde gerne viele Mühltalerinnen und Mühltaler an diesem Abend in Traisa begrüßen.

Die erste Kontaktadresse bis dahin: Willi Georg Muth, Obsthof-Breitenloh, 64367 Mühltal. Telefon 06151/55751 oder muth@obsthof-breitenloh.de

Ich wünsche allen Mühltalerinnen und Mühltalern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins Neue Jahr 2013 und mögen sich alle Ihre Wünsche erfüllen.

Willi Georg Muth, Gemeindevertreter

Der Strom wird teurer, der Ärger größer

Sagen Sie steigenden Preisen den Kampf an / Gemeinde verleiht Messgeräte

(GdeM) Haben Sie auch Post von Ihrem Stromanbieter erhalten? Wegen einer abermaligen Preiserhöhung. Und hält sich Ihre Begeisterung darüber auch sehr in Grenzen? Ach, Sie wollen zu einem günstigeren Anbieter wechseln. Das ist sicherlich eine Möglichkeit. Mit oder ohne Atomstrom? Eine andere Möglichkeit wäre, den heimischen Stromverbrauch zu durchleuchten. Nicht verbrauchte Energie ist immer noch die günstigste Energie.

Aber was tun? Es gibt Leute, die machen morgens beim Weggehen alle Sicherungen raus. Allenfalls die, an dem der Kühlschrank hängt, bleibt drin. Wem das zu drastisch ist, kann auf Spurensuche gehen. Welches Elektrogerät kostet mich denn wie viel Geld? Was am Tag nicht viel erscheint, läppert sich dann im Monat oder im Jahr zu einem beträchtlichen Sümmchen. Die Gemeinde Mühltal bietet daher Strom-Messgeräte an, die den Verbrauch pro Tag, Monat und Jahr anzeigen. Einfach mal für eine Stunde zwischen Kühlschrank, laufende Waschmaschine oder Wäschetrockner und Steckdose gesteckt und dann den Verbrauch ablesen – so einfach ist das. Oder überprüfen Sie doch mal, was Sie die eingeschaltete Beleuchtung am Weihnachtsbaum kostet. Lichterketten gibt es übrigens auch schon als sparsame LED-Variante – oder ganz traditionell einzeln als Wachskerzen. Sie können die Strom-Messgeräte kostenlos, gegen 20 Euro Kaution, an der Rathaus-Info ausleihen. Fragen Sie am besten vorher nach (0 61 51/14 17-0), damit die Geräte nicht gerade verliehen sind.

Im Baumarkt Schwinn (Rheinstraße 37) erhalten Sie zudem einen Lampenkoffer, den Sie ausleihen können, um zu Hause in aller Ruhe schauen zu können, welche Energiespar- oder LED-Lampe welches Licht macht. Auch dadurch lässt sich einiges an Strom sparen. Wussten Sie schon, dass die LED-Technik fast 100 Prozent der Energie in Licht umwandelt, die alte Glühbirne aber nur etwa 5 Prozent? LEDs sind zwar in der Anschaffung deutlich teurer, warten aber mit einer weitaus längeren Lebensdauer auf.

Gast beim Volkstrauertag 2012

Ehemaliger britischer Flieger ist heute leidenschaftlicher Pazifist

Am Abend des Volkstrauertages 2012, dem 18. November 2012, wurden Herr Harold Nash (90 Jahre alt, aus Birmingham England) und sein Gastgeber-Ehepaar Margareta und Wolfgang Schmidt (Vorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Ortsgruppe Mühltal) von Frau Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes und dem Vorsitzenden der Mühltaler Gemeindevertretung Rainer Steuernagel zum Abendessen eingeladen. Diese Einladung erfolgte aus Dank und Anerkennung für die Redebeiträge von Herrn Nash während der Gedenkstunden zum Volkstrauertag 2012 in der Friedhofshalle von Nieder-Ramstadt und Traisa.

Des Weiteren wurden die Bemühungen von Wolfgang Schmidt im Hinblick auf die Einladung und Organisation der Reise von Herrn Nash gewürdigt. Ebenso dankte man Margarete Schmidt für die vier tägige Unterbringung und Versorgung des englischen Gastes.

Die Besucher der Volkstrauertag-Gedenkstunden in Nieder-Ramstadt und Traisa waren von dem Erlebnisbericht des Herrn Nash sehr betroffen und quittierten diesen mit lang anhaltendem Applaus.

Herr Nash, heute leidenschaftlicher Pazifist, erzählte von seinen, wie er heute meint, verbrecherischen Bombeneinsätzen auf die deutsche Zivilbevölkerung.

Es waren für ihn 13 Einsätze, u. a. über Nürnberg, Berlin, Hannover, wo er am 27. September 1943 abgeschossen wurde. Von der Besatzung des Bombenflugzeugs haben nur 2 von 7 Kameraden sich retten können bzw. haben überlebt.

Beeindruckt war Herr Nash auch als Teilnehmer der Gedenkstunde für die über 450 Nazi-Euthanasie-Mordopfer der Nieder-Ramstädter Heime in der Zeit von 1927 bis 1942.

In der Lazarus-Kirche wurde Herr Nash von Pfarrer Helbig herzlich begrüßt und willkommen geheißen.

Wolfgang Schmidt

Neujahrsempfang der SPD Mühltal

Meinungsaustausch am 5. Januar im Bürgerzentrum

Die SPD Mühltal lädt herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang 2013 ein. Bürgerinnen und Bürger Mühltals, insbesondere die Neubürger, können sich in angenehmer Atmosphäre besonders über die kommunalen politischen Ideen der SPD Mühltal informieren.

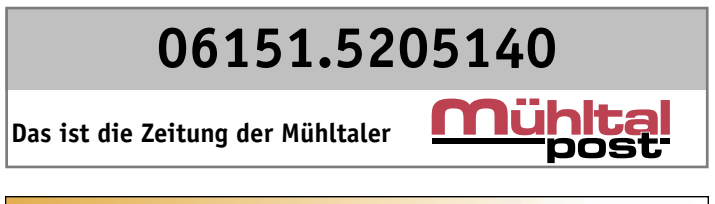
Die SPD Mühltal freut sich, dass auch die SPD-Landtagsabgeordnete Heike Hoffmann als Gastrednerin kommen wird und vor allem über die Themen „Kommunale Finanzen, Mühltal-Schule und Landtagswahl" referieren wird.

Der SPD-Landtagskandidat für unseren Wahlbezirk, Herbert Dobner, wird sich bei dieser Gelegenheit vorstellen und Grußworte an alle Gäste richten.

Vorsitzende Ruth Breyer sowie der Vorstand freuen sich, wenn es danach bei guten Getränken und Laugengebäck zu Fragen an die politischen Personen bzw. zu regem Meinungsaustausch kommt und so, wie seither, zur Zufriedenheit aller beiträgt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen, die am ersten Samstag im Jahr 2013, also am 5. Januar, 17 Uhr, im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt stattfindet.

Marianne Hohlmann



Helfen macht Laune: *Bester Beweis sind Chiara, Noa und Valena am Stand Vergiss-Mein-Nicht.*

Royal Rangers in Aktion

Mühltaler Weihnachtsmarkt für Kinder und Jugendliche in Ivanychi / Ukraine

„Das ist ja erstaunlich, wie viele Kinder und Jugendliche an Eurem Stand mitarbeiten." stellt eine Besucherin auf dem Mühltaler Weihnachtsmarkt fest, während sie die frisch gebackene Waffel genießt. Die jüngsten Pfadfinder haben sich schon mit neun Jahren in den Dienstplan eintragen lassen und stehen zu dritt in der Hütte am Waffeleisen, um mit Feuereifer zu backen und zu familienfreundlichen Preisen zu verkaufen. Auch heiße Schokolade, Kaffe und Saft aus selbstgelesenen Äpfeln sind im Angebot. Andere Ranger helfen den beiden Mitarbeiterinnen im Zelt und basteln mit den Kindern Mini-Adventsgestecke in buntbeklebten Dosen und Ranger-Frisbees. Wofür der ganze Aufwand? Wollen die Royal Rangers mit dem Gewinn ihre Stammkasse auffüllen? Nein, sie helfen damit den Kindern und Jugendlichen aus armen Familien in dem kleinen Städtchen Ivanychi in der Westukraine. Dabei sammeln sie auch die Weihnachtspäckchen der Aktion des Mühltaler Vereins "Vergiss-Mein-Nicht". An diesem ersten Adventswochenende wurden ca. 300 Päckchen am Stand abgegeben, darunter ca. 20 Päckchen von einem Kurs der Pädagogischen Akademie des Elisabethenstifts und ca. 40 von Eltern der evangelischen Kindergärten Traisa und Roßdorf. Ein zehnjähriges Mädchen bekam den Impuls, am nächsten Tag zwei Päckchen zu bringen. Mitte Dezember kommt ein Mitarbeiter aus Ivanychi mit einem Sprinter plus Anhänger, um alle Weihnachtsgeschenke abzuholen, auch die Päckchen, die aus Heppenheim, Pfungstadt, Erzhausen und Bruchköbel noch dazu kommen. Viele Spender halfen, die Transportkosten zu finanzieren. Die Royal Ranger sagen allen, die zu der Hilfsaktion beigetragen haben, ein ganz herzliches Dankeschön im Namen des Vereins und der Kinder von Ivanychi.

Im Haus Nezabudka (der ukrainische Name für Vergiss-Mein-Nicht) werden neben Hilfsangeboten von Kleidung, Freizeitgestaltung und Essen auch Grundlagenkurse für berufliche Ausbildungen durchgeführt. In den Osterferien wollen die Royal Rangers aus dem Rhein-Main-Gebiet für eine Woche nach Ivanychi reisen, um mit den Kindern und Jugendlichen Freundschaften bei gemeinsamen Aktivitäten zu schließen und zu vertiefen.

Henning Kranz

Internetportal zum integrativen Stadtteil

www.fliednerplatz.de jetzt online

Mitten in Mühltal, im Zentrum des Ortsteils Nieder-Ramstadt, entsteht ein neuer, integrativer Stadtteil zum Leben, Wohnen und Arbeiten, der sich durch Barrierefreiheit, Vielfalt und Gemeinsinn auszeichnen wird. Die Gemeinde Mühltal entwickelt diesen Stadtteil zusammen mit der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) auf deren bisherigen Kerngelände.

Der neue Fliednerplatz verbindet als Mittelpunkt den neuen Stadtteil fußläufig mit dem Zentrum von Nieder-Ramstadt. Rund um den Fliednerplatz entstehen zahlreiche Wohn- und Dienstleistungsangebote z. B. für ältere- und pflegebedürftige Menschen sowie Mietwohnungen für alle Generationen. So feierte die NRD zusammen mit den Mühltalern kürzlich das Richtfest des Seniorenwohnheims am künftigen Fliednerplatz.

Seit mehreren Monaten können sich Interessierte über die Entwicklung und Planung auf sieben Tafeln informieren, die über das NRD-Gelände verteilt sind. Nun stehen auch alle wichtigen Informationen auf der Internetplattform www.fliednerplatz.de bereit.

Marlene Broeckers

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR **78** EURO

Freudentag für die Gemeinde Mühltal

Der Förderbescheid für die Kreisverkehrsplätze ist da!

(GdeM) Schon seit vielen Jahren bestand der Wunsch, die problematische Verkehrssituation im Bereich An der Flachsrösse/Industriestraße/Rheinstraße durch einen Kreisverkehr zu entspannen. 2007 bereits sprach sich die Gemeindevertretung für eine Kreisellösung an dieser Stelle aus.

Seit Beginn des Jahres 2009 befassten sich die Mitglieder des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung regelmäßig mit den beiden Kreiselbauten. Denn nach einer intensiven Planungsphase war klar, es wird zwei Kreisverkehre geben werde, nicht einen. Für beide Kreisverkehre wollte die Gemeinde von Anfang natürlich Fördermittel akquirieren. Allerdings sind die Fördertöpfe stets stark überzeichnet und so war es mehr als fraglich, ob und wann die Mühltaler tatsächlich in den Genuss von Fördermitteln kommen würden. Ein glücklicher Zufall half.

Das Gewerbegebiet Auf Ruckelshausen musste an die Bundesstraße angebunden werden und in dem Zuge schlug Hessen Mobil vor, den gesamten Kreuzungsbereich an der B 426/Rheinstraße zu verlegen und damit einen neuen Kreuzungsbereich zu schaffen, der zum einen das neue Gewerbegebiet anbinden und zum anderen den Rückstau bis zum Tunnel im morgendlichen Berufsverkehr vermeiden soll. So wurden die Interessen der Gemeinde und von Hessen Mobil bezüglich des Umbaus der Bundesstraße und den beiden Verkehrskreiseln in der Rheinstraße zu einer Gesamtplanung zusammengeführt. Dadurch, dass Hessen Mobil für die Bundesrepublik Deutschland als Baulastträger der B 426 handelt und diese nun mit im Boot saß, rutschte der Förderantrag aus der breiten Masse der Anträge in den sichtbaren Bereich mit oberster Priorität hinein. Im Dezember 2011 reiste die Bürgermeisterin mit dem damaligen Bauamtsleiter zum Staatssekretär Steffen Saebisch ins Verkehrsministerium nach Wiesbaden, um die Wichtigkeit der Maßnahme noch einmal zu unterstreichen. Der Staatssekretär konnte jedoch schon die gute Nachricht überbringen, dass Hessen die Förderung dieser Maßnahme in den Haushalt 2012 einplanen werde.

Derzeit wird von einem Planungsbüro die Ausschreibung vorbereitet. Im Frühjahr 2013 wird der Baubeginn erwartet.

Bürgermeisterin Mannes zeigt sich hoch erfreut, dass es mit dieser von wohl allen Bürgern ersehnten Maßnahme endlich losgehen kann. Sie bedankt sich herzlich bei den Landtagsabgeordneten Karin Wolff und Leif Blum, die sich sehr für die Mühltaler Interessen in Wiesbaden eingesetzt haben und natürlich auch beim Wirtschaftsministerium bzw. der Landesregierung für die hohe Zuschusssumme. „Ohne diese Zuschüsse in Höhe von 1,2 Millionen Euro für die Kreisel hätten wir diese große Baumaßnahme nicht finanzieren können. So werden wir nach der Bauphase, die sicherlich mit Einschränkungen und Behinderungen einhergehen wird, eine Verkehrssituation haben, die sehr viel besser funktioniert als die alte.

In einer Bürgerversammlung wird die Maßnahme mit den einzelnen Bauabschnitten und Zeitplan den Bürgern noch einmal vorgestellt werden.

DSL-Netz der nächsten Generation

Mühltal erhält flächendeckend schnelles Internet

(GdeM) Nach dem Gemeindevorstand hat auch die Gemeindevertretung in ihrer Novembersitzung den Beschluss gefasst, dass Mühltal dem Zweckverband „NAG-Netz Darmstadt-Dieburg" beitritt. NAG steht für Next Generation Access-Netze, auf Deutsch: Netze der nächsten Generation.

Fast alle Kommunen des Landkreises Darmstadt-Dieburg werden sich diesem Verband anschließen, um gemeinsam ein eigenes Breitbandnetz im Landkreis aufzubauen. Dieses Netz soll bis Ende 2015 fertig sein. Der Ausbau für Mühltal ist für 2014 vorgesehen.

Mühltal hat derzeit eine vergleichsweise gute Internetversorgung. Waschenbach wurde im letzten Jahr mit Breitband ausgestattet. Für Frankenhausen war für dieses Jahr der Breitbandausbau vorgesehen und entsprechende Gelder waren im Haushalt eingestellt worden. Neben den Frankenhäusern haben auch die Bewohner des Weilers In der Mordach, aber auch andere kleinere Gebiete in anderen Ortsteilen eine schlechte DSL-Versorgung. Zudem steigen die Datenmengen, die übermittelt werden, rasant an. Von daher wird auch Mühltal mit einer Versorgung von 16 MBit/s, wie sie derzeit in weiten Teilen von Mühltal vorhanden ist, in wenigen Jahren nicht mehr hinkommen. Die Gemeinde müßte dann wieder nachbessern.

In Mühltal kann selbst mit dem neuen Breitbandnetz in Waschenbach nur eine Downloadgeschwindigkeit von bis zu 16 MBit/s angeboten werden. Auch für Frankenhausen hätte mit dem Breitbandausbau keine höhere Leistung angeboten werden können. Eine Abfrage der Gemeindeverwaltung ergab aber, dass die Frankenhäuser, vor allem die Betriebe, einen dringenden Bedarf auf schnelleres Internet haben. Die Gewerbetreibenden meldeten mehrheitlich einen Bedarf für eine Downloadgeschwindigket von bis zu 50 MBit/s an.

Vor diesem Hintergrund ist ein gemeinsames kreisweites Vorgehen sinnvoll. Mühltal wird im Jahr 2014, wenn alles nach der derzeitigen Planung läuft, flächendeckend eine Downloadgeschwindigkeit von bis zu 50 MBit/s anbieten können. Damit bleibt die Gemeinde als Wirtschaftsstandort auch zukünftig attraktiv.

Seit Jahren versucht der Landkreis ein gemeinsames Breitbandnetz in kommunaler Trägerschaft auf die Beine zu stellen. 2010 wurde eine erste Bedarfs- und Versorgungsanalyse erstellt. Daraus resultierten Verhandlungen des Landkreises mit verschiedenen Netzbetreibern mit dem Ziel, die Lückenschlüsse zwischen den bestehenden überörtlichen Verbindungen herzustellen und die Versorgungssituation kurzfristig dem ständig steigenden Bedarf anzupassen. Doch die Netzbetreiber waren zu Investitionen in den Netzaufbau in den ländlichen Gebieten mit geringer Bevölkerungsdichte nicht bereit. Zudem gab es Probleme, Teilnetze von Mitbewerbern mitnutzen zu dürfen bzw. eigene Netze anderen zur Verfügung zu stellen. Keiner der im Landkreis aktiven Netzbetreiber zeigte Interesse, in absehbarer Zeit ein solches Netz zu bauen bzw. seine eigene Infrastruktur entsprechend auszubauen.

So verständigte man sich auf den Weg eines eigenen kommunal getragenen Netzes nach dem Modell des Odenwaldkreises. Dieses kabelgebundene Breitbandnetz kann sowohl den aktuellen als auch den künftigen Bedarf technisch abdecken.

Feste Weihnachtsbäume in jedem Ortsteil

Lebende Bäume nahmen in diesem Jahr erstmals ihren Dienst auf

(GdeM) Viele Bürger haben auf dem Weihnachtsmarkt vergeblich an der traditionellen Stelle nach dem Weihnachtsbaum gesucht und meinten dann, es gebe wohl keinen Weihnachtsbaum mehr in Nieder-Ramstadt. Dem ist nicht so.

Die Gemeinde hat vor zwei Jahren beschlossen, statt jährlich geschlagene Bäume aufzustellen, an einer zentralen Stelle in jedem Ortsteil einen Baum zu pflanzen und ihn zur Weihnachtszeit zu schmücken.

Im letzten Jahr waren die gepflanzten Bäume noch zu klein. In diesem Jahr haben wir den Anfang gemacht und sie erstmals geschmückt.

Oftmals gibt es in unserem eigenen Wald nicht genügend passende Nadelbäume, von denen wir ohnehin nur wenige haben, da unser Wald überwiegend aus Buchen besteht. Es müssen dann Bäume gekauft werden. Hinzu kommen die Transport und Aufstellungskosten.

So stehen nun in Frankenhausen und in Nieder-Beerbach vor dem Gemeinschaftshaus, wo üblicherweise zur Advents- und Weihnachtszeit auch die meisten Feiern stattfinden, in Waschenbach vorm Gemeindehaus, in Traisa an der Ecke Ludwigstaße/Nieder-Ramstädter Straße und in Nieder-Ramstadt vor dem Rathaus zur Ober-Ramstädter Straße hin geschmückte Bäume. Nur in Trautheim steht ein geschlagener Baum vor dem Restaurant Trautheim, weil dort kein Baum gepflanzt werden konnte. Zudem wurde wie in jedem Jahr auf dem Friedhof in Nieder-Ramstadt wieder ein Baum geschmückt, der weit über den Friedhof hinaus von etlichen Stellen aus sichtbar ist.

Am „dritten Feiertag“ ist Wånnerdåg

von Volker Teutschländer (57. Beitrag)

Jetzt stehen sie endlich vor der Tür, die geschäftigen, die besinnlichen, die frohen, die bangen Weihnachtstage, an denen wir die Geburt Jesu Christi feiern. An welchem Tag, in welcher Nacht das Christuskind auf die Welt gekommen ist, wissen wir nicht. Doch die Christen im westlichen Kulturkreis feiern seinen Geburtstag in diesen längsten Nächten des Jahres, weil es von nun an nach ihrem Glauben eine neue Perspektive für unser Leben gibt, so wie man schon in vorchristlicher Zeit in diesen dunklen Nächten den Anbruch neuer Helligkeit im Jahreskreis feierte.

Viele Menschen befällt nach der spannenden Zeit der Erwartung (Advent!), am Tage nach den Feiern, eine gewisse Ernüchterung. Kindern geht es ja manchmal schon am Morgen nach Heiligabend so, nach der ersehnten Bescherung. Wäre das zu vermeiden, wenn wir drei oder vier oder mehr Tage zu feiern hätten? Tatsächlich sollen die hohen christlichen Feste in früheren Zeiten sogar drei Tage lang begangen worden sein – ehedem gar amtlich, was seinerzeit vornehmlich kirchlich meinte. Der „Dritte Feiertag“ war auch unserer Umgangssprache bis in die jüngere Vergangenheit nicht fremd, jedenfalls nicht für den Tag nach den zwei Weihnachts-Feiertagen.

Der weihnachtliche „dritte Feiertag“ war weithin und auch in unserer Region einer der weltlichen Einschnitte vor allem im ländlichen Jahreskreis, die zum Beispiel für die Fälligkeit von Schuldzinsen, für die Dauer von Pachtverhältnissen oder den Abschluss neuer Anstellungen des Gesindes standen.

Ein Teil der Männer und Frauen im Dorf, das waren weit mehr als diejenigen, die eine eigene Bauerei betreiben konnten, verdienten sich ihr Brot oder ein nötiges Zubrot mit Saisonarbeiten, als Tagelöhner beim Hacken, bei der Heu- und Getreideernte oder beim Dreschen. Größere landwirtschaftliche Betriebe hatten freilich Bedarf an ständigen Hilfskräften und konnten sich Knechte und Mägde halten, die sich beim Bauern verdingten, in einem „befristeten Arbeitsverhältnis“, wie wir heute sagen würden.

Aber nicht nur in der Landwirtschaft „dienten“ diese „Arbeitnehmer“, sondern auch bei „besseren Leuten“, die sich eine Haushälterin oder Küchenhilfe, einen Helfer in Haus, Garten oder Stall leisten konnten. Viele Frauen waren so bis zur ihrer Heirat „in Stellung“.

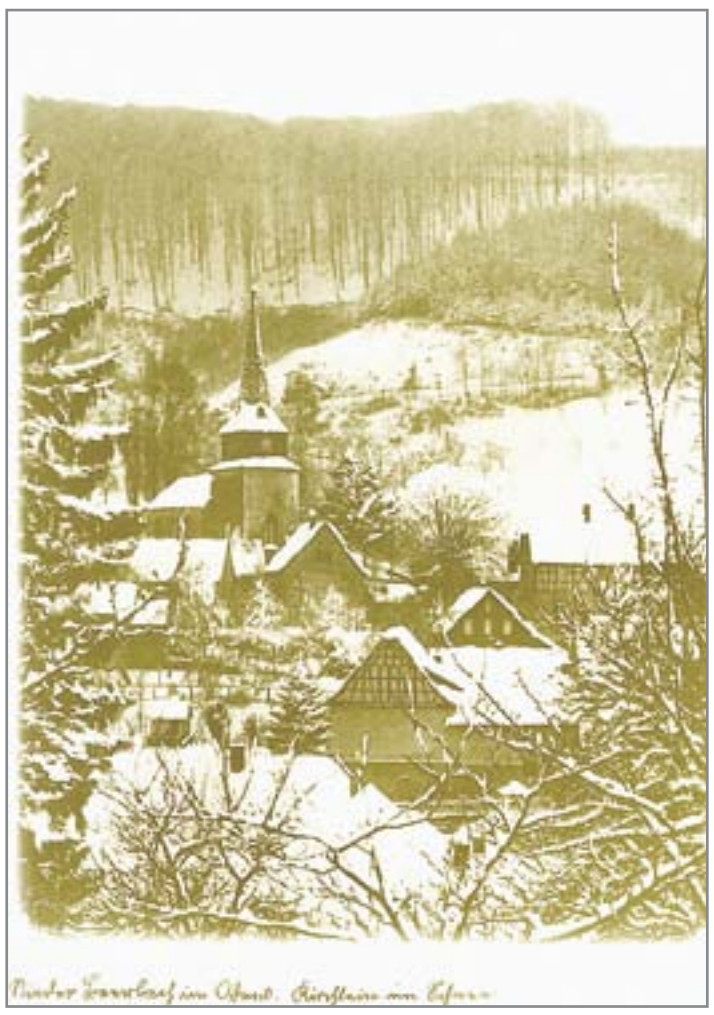
Ungeschrieben galt die Anstellung gewöhnlich für ein Jahr vereinbart. Ein Arbeitsplatzwechsel fand tunlich dann statt, wenn Mensch und Natur durchatmeten – also nicht in Stoßzeiten der landwirtschaftlichen Arbeit. Was lag näher als „zwischen den Jahren“ zu „wånnern“, von einem Arbeitsplatz zum anderen zu wandern.

Heinrich Sehnert, Lehrer in Waschenbach von 1935 bis 1939, beschreibt in seinem Buch über Volkstum an der nördlichen Bergstraße und im Vorderen Odenwald „Sou woarsch ba uns dahaom“ den Ablauf jener ursprünglichen Wandertage:

„Die Mädchen bekamen den Kasten (die Truhe), in dem sie ihre Habseligkeiten aufbewahrten, von den Burschen zur neuen „Herrschaft“ getragen oder gefahren. Diejenigen, die nicht „wanderten“, erhielten von den Burschen ihren Kasten nur „gerückt“. Für beides mußten sie ihnen „Wånnerweu“ oder „Bündelweu“ bezahlen. Das Kastenrücken ging folgendermaßen vor sich: Die Burschen stellten den Kasten hinunter auf die Straße und schafften ihn erst wieder auf die Kammer, wenn das Mädchen Bündelwein bezahlt hatte. Abends war für alle Dienstboten in der Gastwirtschaft Tanz. Das Gesinde hatte am Wandertag frei.“

Im Mühltal gibt es am „dritten Feiertag“ einen „Wandertag“ noch in Waschenbach. Wer von der männlichen Einwohnerschaft kann, nimmt sich frei und schließt sich der langen Wanderschar an. Auf dem ganztägigen Fußmarsch wird gerastet, gegessen und getrunken – und zu manchmal recht entfernten Zielen „gewånnert“. Ob der Waschenbacher Wandertag aber tatsächlich die oben beschriebenen historischen Wurzeln hat, ist nicht untersucht. Dr. Heinz Schuchmann, Kenner der Waschenbacher Heimatgeschichte, gedenkt der Wandertag jedenfalls seit seiner frühen Kindheit.

Aber auch Vereine, Gruppen und Freundeskreise „wånnern“ seit Alters her am dritten Feiertag, ob's regnet oder schneit. Wie bei anderen Bräuchen ist der Ursprung den meisten Beteiligten nicht bekannt, zumal der seinerzeitige Anlaß längst obsolet ist.



„Nieder-Beerbach im Odenwald – Kirchlein im Schnee“: *Foto aus der Sammlung von Adam Breitwieser, aufgenommen 1937 von Theodor Wißmüller, 30 Jahre Pfarrer in Nieder-Beerbach und Frankenhausen bis 1962.*

i Müllannahme ab 2013 samstags

(GdeM) Im Sinne eines kundenorientierten Service erfolgt die Ausgabe/Tausch und Annahme von Müllgefäßen auf dem Gemeindebauhof (Nieder-Ramstadt, Nieder-Beerbacher Straße 13-17) ab Januar 2013 parallel zur Annahme von Bauabfällen aus dem privaten Bereich samstags von 8 - 12 Uhr.

Voraussetzung hierzu ist allerdings, dass vorab eine entsprechende Anmeldung incl. Ausfüllen eines Meldebogens bei der Gemeindeverwaltung, Ober-Ramstädter Straße 2-4, erfolgt ist.

Die Ausgabe/Tausch und Annahme von Müllgefäßen am Mittwochnachmittag entfällt ab Januar. Bei weiteren Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Frau Bickelhaupt, Tel. 0 61 51 / 14 17 128 oder Frau Reimers 0 61 51 / 14 17 129.

i Brücke in Nieder-Beerbach gesperrt

(GdeM) Ein Ingenieurbüro für die statische Prüfung von Brückenbauwerken hat in den letzten Wochen im Auftrag der Gemeinde eine Untersuchung einiger Straßen- u. Wegebrücken durchgeführt. Hierbei wurde festgestellt, dass die Brücke im Brunnengässchen nicht mehr ausreichend tragfähig für die Überfahrt mit Kraftfahrzeugen ist. Sie wird daher in den nächsten Tagen baulich so abgesperrt, dass sie nur noch für Fußgänger und Radfahrer passierbar bleibt. Gleichzeitig werden die bestehenden Sperrpfosten bei der Einmündung in die Obergasse abgebaut. Die Anlieger zwischen Brücke und Obergasse können ihre Garagen und Stellplätze somit über die Obergasse anfahren, bis die Brücke saniert bzw. erneuert ist.

Angebote 2013 erhältlich

Integrative Kurse, Freizeiten und Betreuungsangebote

Ob Kletter-, Reit- oder auch Schwimmkurs, Betreuung oder Ferienfreizeit: Das neues Programmheft 2013 des Familienunterstützenden Dienstes (FuD) der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) bietet eine Vielfalt an Freizeit- und Unterstützungsangeboten für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung.

Zur Angebotspalette zählen integrative Tages- und Wochenendkurse, Freizeiten sowie Ferienspiele. Darunter ist auch eine Freizeit für Kinder und Jugendliche in den kommenden Winterferien. Neben diesen Freizeitangeboten bietet der FuD auch dauerhafte Förderung und Betreuung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Beeinträchtigung an. Dazu zählen die pädagogische Nachmittagsbetreuung, Einzelbetreuung sowie Fachkräfte für die Integration von Kindern in den Schulalltag. Der FuD bietet auch Einzelförderung für Menschen aller Altersgruppen an, die aufgrund ihrer Beeinträchtigung nicht oder noch nicht in eine Gruppe integriert werden können.

Die Broschüre kann kostenlos bestellt werden beim FuD, Dornwegshöhstraße 40, 64367 Mühltal oder heruntergeladen werden unter www.nrd-online.de

Der Familienunterstützende Dienst (FuD) in Mühltal und Darmstadt bietet Familien mit beeinträchtigten Angehörigen Unterstützung und Entlastung bei der Bewältigung der oftmals hohen alltäglichen Anforderungen und Belastungen.

Die Angebote des FuD orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen von Menschen mit Behinderung sowie deren Angehörigen. Der FuD bietet Assistenz im eigenen häuslichen Umfeld ebenso wie in den FuD-Einrichtungen der NRD. Soziale Kontakte, spielerisches Lernen, Spaß und Freude in der Freizeit sind wichtige Bestandteile der Arbeit des FuD.

Marlene Broeckers

Auftritt für einen guten Zweck: *(GdeM) Das Stadtorchester Ober-Ramstadt unter der Leitung von Peter Fischer zog beim Benefizkonzert im Bürgerhaus Traisa die Zuhörer in seinen Bann. Die Konzertbesucher gingen begeistert mit, am Ende forderten sie sogar eine Zugabe, die Dirigent und Musiker bereitwillig ablieferten. Zuvor hatten sie ein buntes Potpourri von Klassik bis Pop gespielt, das für jeden Musikgeschmack etwas bot. Sei es Webers „Freischütz", „My Fair Lady", Beatles, Beach Boys oder Phil Collins – keinen Moment kam Langeweile auf. Der Erlös des Konzerts, das mehr Besucher verdient gehabt hätte, kommt in vollem Umfang der Feuerwehr Mühltal zugute, da die Bürgermeisterin und der Vorsteher der Gemeindevertretung die Kosten für das Orchester privat übernommen haben. Wie Gemeindebrandinspektor Thomas Göbel mitteilte, wird von dem eingenommenen Geld eine Rettungstrupptasche für die Einsatzkräfte angeschafft. Bürgermeisterin Astrid Mannes hatte vor Konzertbeginn erläutert, dass Mühltals Feuerwehr im Jahr 2011 188 Einsätze mit 2209 Einsatzstunden absolvierte. Hinzu kommen etliche Stunden, die für Übungen und Fortbildungen aufgewendet werden. Und all das ehrenamtlich …*

Neue Spielmöglichkeiten für Kinder: *Auf dem Spielplatz Im Hag in Nieder-Ramstadt wurden Ende November neue Spielgeräte installiert. Auf unserem Bild begutachtet Bürgermeisterin Astrid Mannes die Arbeiten der Montagefirma. Assistiert wurden die beiden Monteure dabei von Mitarbeitern des Bauhofs. Nötig geworden war der Austausch der Spielgeräte, weil der TÜV bei seiner letzten Untersuchung zum Teil erhebliche Mängel festgestellt hatte. Besonders geachtet wurde bei der Auswahl der neuen Geräte auf wetterfestes und langlebiges Material. Neu errichtet wurden nun eine große Spielanlage mit Kletternetz, schrägem Aufstieg, Rutsche und Feuerwehrrutschstange, eine Oktopus-Wippe und ein Spiel-Häuschen. Die Gemeindeverwaltung wünscht allen Kindern viel Spaß mit den neuen Spielgeräten.*

DRK-Helfer bilden sich fort

Wie gehe ich mit teils schrecklichen Erlebnissen in einem Einsatz um? Wie erkläre ich der jungen Mutter, dass ich für Ihr Kind trotz aller Bemühungen nichts mehr tun konnte?

Auf diese und viele andere Fragen suchten die Helfer des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Ortsverein Nieder-Beerbach Antworten in einem dreitägigen Seminar „Psychosoziale Notfallversorgung"

Neben möglichen Reaktionen in akuten Krisensituationen lernten die ehrenamtlichen Rotkreuzler auch Psychiatrische Notfälle und die Grundlagen der Psychotraumatologie kennen.

Auch der Selbstschutz und die eigene Psychohygiene waren Bestandteil des Seminars, welches sich aus zahlreichen Gruppenarbeiten und praktischen Übungen zusammensetzte.

„Wir sind jetzt bei weitem keine Psychologen", sagt Bereitschaftsleiter Thorsten Tyralla, „aber wir können nach der Sensibilisierung mit den Themen jetzt besser umgehen und auch Bindeglied zwischen der Notfallseelsorge sein".

TT-DRK

Ein Freund mit Namen Sam

Katharina aus Mühltal ist 14 Monate alt und eines von vier Kindern der Familie de Jonge. Sie leidet an einem seltenen Gen-Defekt, von dem nur 50 Fälle bekannt sind.

Nach einem Bericht im TV-Magazin „Maintower" des Hessischen Rundfunks war es der Familie durch Zuschauer-Spenden möglich, einen geeigneten Hund bei einer Züchterin auszusuchen. Dieser soll von Hundetrainer Oliver Haertel von TeamCanin-hessen zum Therapiehund für Katharina ausgebildet werden, um sie in ihrer motorischen Entwicklung zu unterstützen. Auch wird der Havaneser vorbereitet, später einmal vor epileptischen Anfällen zu warnen.

Die Kosten der Ausbildung werden zur Hälfte von TeamCanin-hessen getragen. Die andere Hälfte soll durch Spendengelder finanziert werden. Familie de Jonge und TeamCanin-hessen bitten um Mithilfe – Nur durch Spendengelder ist es moeglich, Katharina „Ein Freund mit dem Namen Sam" zu ermöglichen!

Weitere Informationen zu Katharina „Ein Freund mit dem Namen Sam" erhalten Sie unter:

www.katharinas-welt.de

Katrin Ehlert

UNICEF-Grußkartenstand umgezogen

UNICEF verkauft die Weihnachts- und Grußkarten diese Jahr nicht am Weißen Turm in Darmstadt sondern am Ludwigsplatz 6, zwischen Sport Hübner und C&A, in der Eisboutique Da Carlo. Der neue Verkaufsraum ist zwar etwas kleiner, die Auswahl ist aber unverändert groß. auch in diesem Jahr wird mit dem Erlös wieder viel Gutes getan, so können beispielsweise mit 8 Grußkarten 60 Kinder gegen Kinderlähmung geimpft werden. Die freiwilligen Helfer von UNICEF freuen sich auf Ihren Besuch.

7 auf einen Streich!

- Trautheim
- Traisa
- Nieder-Ramstadt
- In der Mordach
- Waschenbach
- Frankenhausen
- Nieder-Beerbach

06151-5205140

Mühltal post

Rückblick und Ausblick

Grußwort der Bürgermeisterin zu Weihnachten

Liebe Mühltalerin, lieber Mühltaler,

ein neues Jahr steht vor uns, das alte neigt sich seinem Ende entgegen und die meisten von uns werden sich auch dieses Mal wieder fragen, wo die Zeit geblieben ist.

Ich will die wichtigsten Ereignisse für Mühltal noch einmal revué passieren lassen und einen Ausblick auf die Entwicklungen im neuen Jahr geben, soweit wir sie schon absehen können.

Das Jahr begann mit der Einweihung des Naturfriedhofes in Traisa. Nach fast einem Jahr können wir sagen, dass die Nachfrage nach einer Bestattung in der Natur groß ist. Bis Dezember (Stand 4.12.) fanden 84 Bestattungen dort statt.

Aufgrund neuer Abstandsvorgaben zwischen den Gräbern müssen wir auf den Friedhöfen zum Teil ganze Gräberreihen auslaufen lassen und können nicht im alten Stile nachbelegen. Dies führte dazu, dass wir in Traisa die Erweiterungsfläche des Friedhofes herrichten mußten.

Für nächstes Jahr sollen auf mehreren Friedhöfen auch Wiesen für naturnahe Sargbestattungen ohne späteren Pflegeaufwand hergerichtet werden.

Sie wissen, dass wir in Mühltal einen großen Sanierungsstau in Bezug auf Straßen, Kanäle, Brücken und öffentliche Gebäude hatten. Es ist nicht einfach, nun bei knappen Kassen diesen Stau aufzuarbeiten. Es ist aber dringend notwendig. Nachdem in den letzten Jahren schon sehr viele Straßen- und Kanalsanierungen durchgeführt worden waren, haben wir auch in diesem Jahr wieder viele Kanäle saniert, zudem 16 km Straßenrisse.

Die Kommunen sind verpflichtet, in bestimmten Abständen ihre Brücken auf Statik und Baumängel prüfen zu lassen. Dies wurde früher nie gemacht. Nachdem wir in Mühltal nun diese Prüfungen durchführen ließen, bedeutete dies, dass zwei Brücken umgehend für den Verkehr gesperrt und zwei Fußgängerstege erneuert werden mußten. Die Brücken In der Mordach und in der Nieder-Beerbacher Straße sind neu gemacht und für den Verkehr wieder freigegeben worden.

Trotz dieser hohen Belastungen, laufend steigenden Umlagen, z.B. an den Landkreis, steigenden Personal- und Engergiekosten usw. entwickelt sich unsere Haushaltslage durch die gute Wirtschaftsentwicklung positiv. Der Blick in den dritten Quartalsberichts für das laufende Haushaltsjahr zeigt uns, dass das Defizit des Haushaltsjahres 2012 deutlich geringer ausfallen wird als zuvor angenommen.

Sichtbare Verbesserungen erhoffen wir uns von der Dorferneuerung für unsere Orte Frankenhausen und Waschenbach. Viele Bürger aus diesen beiden Ortsteilen haben, zusammen mit Bürgern aus Neutsch, mit großem Zeiteinsatz ein Dorfentwicklungskonzept erarbeitet. Dieses wird Anfang des neuen Jahres zur Beschlussfassung die Mühltaler Gremien durchlaufen. Die Bürger arbeiten nun weiter an der Konkretisierung der Maßnahmen. Über das Dorferneuerungsprogramm gibt es für viele Projekte, wie zum Beispiel den barrierefreien Umbau des Gemeinschaftshauses in Waschenbach, hohe Fördermittel. Es wäre schön, wenn wir diese Mittel komplett abrufen und für wichtige Projekte in unseren Orten einsetzen könnten. Aber auch Privatleute können für die Sanierung ihrer Altbauten Fördermittel abschöpfen.

Auch am Bahnhof Mühltal werden Veränderungen sichtbar. Nachdem die Gleisumbauten abgeschlossen sind, wird im neuen Jahr auch das alte Stellwerksgebäude und der alte Güterschuppen, die in diesem Jahr aufwendig renoviert wurden, mit neuen Nutzungen (Kiosk/Bistro und Restaurant) das Bahnhofsareal neu beleben. Die Gemeinde plant eine Park- und Ride-Anlage. Im nächsten Jahr soll die Detailplanung dazu erstellt werden.

Aus Wiesbaden ging Anfang Dezember der Förderbescheid für die beiden geplanten Kreiselbauten in der Rheinstraße/Industriestraße/Flachsrösse ein. So wird die Baumaßnahme — einschließlich des Umbaus des Knotenpunktes B 426-Rheinstraße — im nächsten Frühjahr anlaufen. In der Rheinstraße und Industriestraße wird es dann im nächsten Jahr zu Umleitungen und Verkehrsbehinderungen kommen, für die ich heute bereits um Verständnis bitten möchte. Es werden jedoch zu jeder Zeit alle Märkte und Geschäfte anfahrbar sein. Auch der Radweg an der B 426 zwischen Nieder-Ramstadt und Eberstadt (Kühler Grund) wird im nächsten Jahr gebaut werden. Dies ist keine Baumaßnahme der Gemeinde, sondern der Bundesrepublik Deutschland. Es ist auch gut, dass diese Maßnahme parallel zu den anderen Straßenbaumaßnahmen abgewickelt wird. Denn nach einem Jahr mit stellenweise einseitiger Verkehrsführung und entsprechenden Behinderungen ist dafür auch dann alles fertig und hoffentlich zu einer guten Gesamtlösung zusammengeführt worden, über die wir uns dann freuen können.

Ende November konnten wir das Richtfest für das neue Pflegeheim an der Dornwegshöhstraße feiern. Die Einrichtung mit insgesamt 48 Plätzen wird mit den ersten 24 Plätzen im Sommer 2013 eröffnen. Das Konzept dieses Hauses gilt unter Experten jetzt schon als zukunftsweisend und ermöglicht ein Leben in Würde in diesem letzten Lebensabschnitt. Haus und Konzept sollen den Bürgern im nächsten Frühjahr in einer Bürgerversammlung vorgestellt werden.

In Traisa konnten wir im Herbst in Zusammenarbeit mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald den ersten barrierefreien Wanderweg im Landkreis einweihen.

Wer in den letzten Wochen einmal am Areal Waldeck in Traisa/Trautheim vorbeigekommen ist, der wird staunen, wie sehr sich dieses Gebiet verändert hat. Das Bestandsgebäude erstrahlt in neuer moderner Fassade und auf vielen Baugrundstücken stehen schon die Rohbauten. Die Gestaltungssatzung wird dafür sorgen, dass dieses Areal eine harmonische einheitliche Gestalt erhält. Im nächsten Jahr werden viele der neuen Eigentümer auch beginnen, ihre Gärten anzulegen und Bäume nachzupflanzen.

Auch an der Odenwaldstraße wird Hessen Mobil nach intensiven Verhandlungen mit der Gemeinde und einer engagierten Interessengemeinschaft von Bürgern die gefällten Linden durch Neuanpflanzungen ersetzen. So wird der Alleencharakter dieser Straße wiederhergestellt werden.

Die Internetseite der Gemeinde wurde um einen allgemeinen Text zur Gemeinde in englischer, türkischer, schwedischer und französischer Sprache ergänzt. So können sich nicht nur Menschen in unseren Partnergemeinden besser über Mühltal informieren, sondern auch ausländische Mitbürger oder Geschäftsleute. Englisch- und türkischsprechende Mitarbeiter sind in der Gemeindeverwaltung für alle nicht Deutsch sprechenden Bürger gerne zu Übersetzungsdiensten und Hilfestellungen ansprechbar.

Die Gremien der Gemeinde haben in diesem Jahr beschlossen, Fördermittel für eine vierte U3-Gruppe in der Kita Farbenfroh in Nieder-Ramstadt zu beantragen. Wir hoffen nach vielen Monaten immer noch darauf, dass uns endlich die Fördermittel genehmigt werden, um so noch mehr Kleinkindbetreuungsplätze anbieten zu können.

Auch in die Frage einer weiterführenden Schule ist wieder Bewegung gekommen, nachdem die Hoffnung auf eine Kooperative Gesamtschule in Mühltal enttäuscht wurde.

Nun sollen zum Sommer 2014/15 an der Schule am Pfaffenberg Außenklassen der Integrierten Gesamtschule in Ober-Ramstadt eingerichtet werden. Die zweizügigen Jahrgangsstufen 5 und 6 sollen mit dem Schwerpunkt Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) für die Dauer von zwei Jahren mit anschließender Analyse und Bewertung angeboten werden. Danach wird man wissen, ob das Angebot von einer ausreichenden Schülerzahl angenommen wurde. In dem Falle könnte in Mühltal dann anstelle der Auslagerung perspektivisch ein zweiter Standort der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule als Verbundschule errichtet werden. Das bleibt also abzuwarten. Aber zumindest werden für zwei Jahre die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 ein weiterführendes Schulangebot vor Ort vorfinden. Unser gemeinsames Engagement in Mühltal mit Elterninitiative und allen Fraktionen bzw. Parteien hat somit erste Früchte getragen.

Da uns Anfang Dezember bereits der erste Schnee beschert wurde, möchte ich Ihnen noch zurufen, dass es in Mühltal auch in diesem Winter wieder einen umfassenden Winterdienst geben wird. Während viele Kommunen mittlerweile nur noch die Hauptstraßen räumen, ist uns die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer wichtig und wir werden keine Einschränkungen vornehmen.

Das wichtigste zu Schluss: Auch in diesem Jahr haben sich sehr viele Menschen wieder für das Wohl ihrer Mitmenschen in Mühltal engagiert. Viele Ehrenamtliche sorgen dafür, unserer Kommune ein liebenswertes Gesicht zu verleihen, ob in Besuchsdiensten, bei Midkom, in den Selbsthilfegruppen, Kirchen- oder Vereinsvorständen, in der Senioren- oder Jugendarbeit, in der Politik oder anderswo. Allen Ehrenamtlichen danke ich ganz herzlich für ihr Engagement im Jahr 2012!

Liebe Leserin, lieber Leser, ich wünsche Ihnen besinnliche und schöne Weihnachtstage und einen stimmungsvollen Übergang in ein sorgenfreies, gesundes und glückliches Jahr 2013!

Mit herzlichem Gruß
Ihre Astrid Mannes

Rauchende Köpfe: *Man sieht sie förmlich denken, wenn die Traisaer Rateteams die Köpfe zusammenstecken und an den Rätselfragen knobeln. Spaß hats gemacht, bierernst kam nur das irische Guinness daher.*

„Kneipenquiz“ nach britischer Tradition

Fundraisingteam der ev. Kirche Traisa lud zum 3. Pubquiz

Es war einiges los am Abend des 17. November als sich 162 Pubquizer im Bürgerhaus versammelten. Zum dritten Mal hat das Fundraisingteam der evangelischen Kirche Traisa dieses beliebte Ratequiz organisiert und, wie Mitorganisator Uwe Seger verkündete, folgt am 2.2.2013 bereits der nächste Rateabend. Da ging ein erfreutes Raunen durch die Halle.

Das Bürgerhaus war dezent ins Licht gesetzt, es „wehte“ irisches Flair und vor und während der Rätselrunden sorgte ein Team aus den Reihen des Fundraisingteams für Speisen und Getränke: Guinness und anderes, Süßes und Salziges, Chili con oder sin carne deckten die Tische ein. Der Erlös dieser Veranstaltung kam der „Stiftung Traisa lebt“ der evangelischen Kirche zugute.

In sieben Kategorien wie z.B. Kurioses, Essen und Trinken, Made in Germany waren in der Regel 10 Fragen zu beantworten. Der Moderator Konstantin Knauf brachte die Quizer zum Grübeln, die Köpfe rauchten, es wurde gelacht und geschmunzelt, viel gewusst aber auch vieles nicht. Man erfuhr, dass man am ersten Münzautomat Weihwasser ziehen konnte, dass Tampa die Schwesterstadt Essens ist und auch die „schneeweiße“ Nivea spielte eine bedeutende Rolle. Manche Antworten lauteten „es wird geraten worden sein“ oder „Bloody Mary“, die Fragen dazu können Sie sich nun einfallen lassen. Aber machen Sie es sich nicht zu leicht.

Unter 22 Teams setzten sich am Ende mit 110 Punkten erneut die Titelverteidiger „Greenhorns ohne Pfarrer“ durch, dicht verfolgt von den Gruppen auf den Plätzen 2-7. Der Getränke- und Verzehrdeckel war für das Siegerteam frei und für die höchste Verzehrsumme am Abend heimste „Black Beauty“ acht Eintrittskarten für die Lilien ein. Es war ein wirklich gelungener Abend mit Witz und Pfiff, Kurzweil und guter Organisation. Da kann man sich auf das nächste Jahr freuen!

Stefanie Hill

GoGospel-Reset!

Traisaer Gospel-Chor startet im neuen Jahr wieder voll durch

Auf diese Nachricht haben viele sehnlich gewartet! Nachdem GoGospel, (das Chorprojekt, das seit über 15 Jahren viele Sängerinnen und Sänger und viele Gospelbegeisterte aus Traisa und der Umgebung anzieht) im Jahr 2012 eine Atempause eingelegt hat, geht es 2013 mit neuer Leitung und bewährter Begleitung in eine neue Phase! Denn von jetzt an gibt es GoGospel doppelt! Einerseits gibt es wieder zweimal im Jahr die offenen GoGospel-Projekte, zu denen man sich anmelden kann. Und dann gibt es, das ist die Neuheit, einen wöchentlichen Termin für alle, die mehr wollen, und kontinuierlich weitersingen möchten. Mit dem neuen Konzept gibt es auch eine neue Leitung: Friederike Graebsch kommt aus Nierstein, studiert in Mainz Musik und evangelische Theologie, singt bei popCHORn in Klein-Winternheim, ist der GoGospel-Arbeit seit vielen Jahren verbunden und wird die neue musikalische Leiterin von GoGospel werden. Ihr steht ein Team aus engagierten Sängerinnen und Sängern zur Seite, die sie organisatorisch unterstützen und ein Team mit erfahrenen Musikern wie Ruben Hartwig, Jonathan Klein, Andreas Manns, Simon Zimbardo und Andreas Klein wird dabei sein! Also heißt es jetzt GoGospel-Reset! Man darf auf diesen Neustart gespannt sein. Das Startprojekt beginnt am Freitag, 22.2.2013 um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum und schließt mit einem Gospelgottesdienst am Sonntag, 24.2.2013 um 17.30 Uhr in Traisa ab. Und ab Montag, 25.2.2013 beginnt der wöchentliche Singspaß, dann immer montags um 20.00 Uhr. Ab dem 1.1.2013 kann man sich online unter www.traisa-lebt.de für das Projekt anmelden und erfährt mehr über die neue, kontinuierliche Arbeit. Wer jetzt schon sein Interesse anmeldet, bekommt die Infos auch per E-Mail. Einfach eine Mail an info@traisa-lebt.de schicken!

Andreas Klein

„Ramscht, Gott und die Welt“ – Seniorenarbeit

Rückblick und Ausschau der ev. Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt

(EKNR) „Es hat richtig Spaß gemacht“, sagt eine Besucherin des ersten Nachmittages „Ramscht, Gott und die Welt“ am 13. September. Alles drehte sich um unsere Heimat Nieder-Ramstadt. Unsere Bürgermeisterin, Frau Dr. Astrid Mannes, Gärtnermeister Günther Becker sowie Emmi Wilken und Inge Strucken von der Frauenhilfe erzählten von ihrer Beziehung zu Nieder-Ramstadt. Was sie in unserm Ort erlebt haben und wie er sich verändert hat. Besuchende berichteten von ihren positiven und kritischen Erfahrungen. Ein angeregter Austausch kam in Gang. Volker Teutschländer hielt alle Besucherinnen und Besucher mit Bildausschnitten von Nieder-Ramstadt zum Raten an. Schließlich vertiefte Pfarrer Kluck das Thema des Nachmittages, indem er danach fragte, wo wir denn dauerhaft Heimat fänden.

An Kaffee und Kuchen mangelte es nicht. Und fast alle haben sich gleich für den nächsten Nachmittag am 8.11.2012 eingetragen, an dem uns die Leiterin der Telefonseelsorge Darmstadt besuchen wird und wir in der dunklen Jahreszeit über Wege zum Licht nachdenken wollen.

„Kindheit einst und jetzt“ soll am 14. März 2013 auf der Tagesordnung stehen. Bitte diesen Termin jetzt schon vormerken.

Heimat, ein weiter Begriff: *Jeder hat seine eigene Sichtweise dazu. Prominente Nieder-Ramstädter erzählten im Rahmen der Veranstaltung „Ramscht, Gott und die Welt“ von ihrer ganz persönlichen Beziehung zu ihrer Heimat. Auch hier: Rückblick und Ausschau.*

Gottesdienste

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstadt

- 23.12., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Krippenspiel, Vikarin Mühlmeier
- 24.12., 16 Uhr, Gottesdienst mit Krippenspiel in Waschenbach, Pfr. Mohr
- 24.12., 16 Uhr, Gottesdienst mit Krippenspiel in Nieder-Ramstadt Vikarin Mühlmeier
- 24.12., 18 Uhr, Christvesper, Pfr. Dr. Kluck
- 24.12., 22 Uhr, Christmette, Pfr. Mohr
- 25.12., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Kluck
- 26.12., 10 Uhr, Gottesdienst in der Lazaruskirche, kein Gottesdienst in der Dorfkirche
- 30.12., 9.45 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Dr. Kluck
- 30.12., 11 Uhr, Gottesdienst in Waschenbach, Pfr. Dr. Kluck
- 31.12., 18 Uhr, Silvester-Gottesdienst mit Bläserkreis, Vikarin Mühlmeier
- 1.1., 17 Uhr, Neujahrs-Gottesdienst, Pfr. Dr. Kluck
- 6.1., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Verabschiedung Pfr. Dr. Kluck
- 12.1., 18 Uhr, Gottesdienst in Trautheim, Pfr. Mohr
- 13.1., 10 Uhr, kein Gottesdienst in der Kirche, Allianzgottesdienst in der Lazaruskirche
- 20.1., 9.45 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Mohr
- 20.1., 10 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 20.1., 11 Uhr, Gottesdienst in Waschenbach, Pfr. Mohr
- 25.1., 18 Uhr, Gottesdienst in Trautheim
- 27.1., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Taufen, Vikarin Mühlmeier
- 27.1., 10 Uhr, Kindergottesdienst, Gemeindehaus

Landeskirchliche Gemeinschaft www.LKG-Muehltal.de

- Alle Gottesdienste jeweils sonntags und mit Kinderbetreuung
- 23.12., 18 Uhr, Gottesdienst mit Carsten Buhr
- 24.12., 16.30 Uhr „Das beste Geschenk“ – Familiengottesdienst mit Pierre Dispensieri

Sternsinger von St. Michael unterwegs

Zu Beginn des neuen Jahres sind die Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs. Mädchen und Jungen – in Begleitung Erwachsener aus der Pfarrei – kommen zu Ihnen als „Heilige Drei Könige“ gekleidet. Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein.“ Bei Ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für rund 3.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Die Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür: „Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus.“

Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt herzlich für die freundliche Aufnahme.

Die Sternsinger besuchen Sie gerne am Freitag, 11.01., oder am Samstag, 12.01. Anmeldungen im Pfarrbüro unter 06154-3054 oder unter 06151-146801 (Familie Luther)

Hendrick Jolie, Pfr.

- 25.12., 18 Uhr, „Leise rieselt der Schnee“ – Gottesdienst mit Stefan Greiner
- 31.12., 18 Uhr, „Alles hat ein Ende, nur die … “ – Gottesdienst mit Stefan Greiner
- 1.1., 18 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Pierre Dispensieri
- 6.1., 18 Uhr, „Sein oder Schein?“ – Gottesdienst mit Detlev Gallasch
- 13.1., 18 Uhr, Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche in der Lazaruskirche. Kein Gottesdienst in der LkG
- 20.1., 18 Uhr, „Wo Glaube ist, da ist auch Lachen“ – Gottesdienst mit Stefan Greiner
- 27.1. 18 Uhr, „BlickweXel“ – Gottesdienst mit Hendrik Lohse

Lazarungsgemeinde

- 23.12., 10 Uhr, Gottesdienst zum 4. Advent, Pfarrerin Schimkat
- 24.12., 15 Uhr, Gottesdienst zum Heiligabend, Pfarrerin Schimkat
- 25.12., 10 Uhr, Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag mit Abendmahl, Pfarrer Helbig
- 26.12., 10 Uhr, Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag mit Ortsgemeinden Nieder-Ramstadt und Traisa, Pfarrer Mohr, Pfarrer Klein, Diakon Bollmann
- 30.12., kein Gottesdienst in der Lazarusgemeinde
- 31.12., 17 Uhr, Silvester Jahresschlussgottesdienst, Pfarrer Helbig
- 1.1., 10 Uhr, Gottesdienst zum Jahresbeginn, Pfarrer Helbig
- 6.12., 10 Uhr, Gottesdienst Epiphanias, Pfarrerin Schimkat
- 13.1., 10 Uhr, Gottesdienst zum Auftakt der Allianz-Gebetswiche der Mühltaler Gemeinden, N.N.
- 20.01., 10 Uhr, Gottesdienst mit Einführung der neuen Pfarrerin Claudia Allmann, N.N.
- 30.12., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Abschied Pfarrer Helbig, N.N.

Katholische Pfarrgemeinde St. Georg, Nieder-Beerbach

- 21.12., 17.30 Uhr, Rosenkranzgebet
- 22.12., 16 Uhr, Beichtgelegenheit 18.30 Uhr, Eucharistiefeier am Vorabend
- 24.12., 17 Uhr, Eucharistiefeier z. Hl. Abend
- 25.12., 10 Uhr, Eucharistiefeier
- 28.12., 17.30 Uhr, Rosenkranzgebet 18 Uhr, Eucharistiefeier
- 29.12., 17:30 Uhr, Beichtgelegenheit 18.30 Uhr, Eucharistiefeier am Vorabend
- 1.1.2013, 10 Uhr, Eucharistiefeier

Katholische Gemeinde St. Michael www.gemeinde-st-michael.de

- 20.12., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit 19 Uhr, Hl. Messe
- 21.12., 16 Uhr, Rosenkranz
- 22.12., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit 15 Uhr, Beichte: Kinder und Jugendliche 15.30 Uhr, Beichte für alle
- 23.12., 10.45 Uhr, Hl. Messe 15.30 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Vesper mit sakramentalem Segen
- 24.12., 15.30 Uhr, Krippenfeier als Wortgottesdienst 23 Uhr, Christmette
- 25.12., 16.15 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
- 26.12., 9.15 Uhr, Hl. Messe
- 27.12., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit 19 Uhr, Hl. Messe
- 28.12., 16 Uhr, Rosenkranz
- 29.12., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit
- 30.12., 10.45 Uhr, Hl. Messe 16.15 Uhr, Beichtgelegenheit 17 Uhr, Vesper mit sakramentalem Segen
- 31.12., 23 Uhr, Eucharistische Anbetung zum Jahreswechsel, Stille, Besinnung, Möglichkeit zur Einzelsegnung
- 1.1., 17 Uhr, Hl. Messe
- 3.1., 8 Uhr, Gregorianische Messe
- 4.1., 16 Uhr, Rosenkranz
- 6.1., 9.15 Uhr, Hl. Messe
- 8.1., 9 Uhr, Hl. Messe
- 10.1., 16.30 Uhr, Hl. Messe (Abschluss des Seniorennachmittags)
- 11.1., 16 Uhr, Rosenkranz
- 12.1., 10 Uhr, Hl. Messe in der Lazaruskirche
- 13.1., 10.45 Uhr, Hl. Messe, Neujahrsempfang
- 17.1., 20 Uhr, Allianz-Gebetswoche in St. Michael (Don Bosco)
- 18.1., 16 Uhr, Rosenkranz
- 20.1., 9.15 Uhr, Familiengottesdienst 17 Uhr, Gregorianische Messe
- 22.1., 9 Uhr, Hl. Messe
- 24.1., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit 19 Uhr, Hl. Messe
- 25.1., 8 Uhr, Gregorianische Messe 16 Uhr, Rosenkranz
- 26.1., 8 Uhr, Gregorianische Messe, Beichtgelegenheit
- 27.1., 9.15 Uhr, Hl. Messe
- 29.1., 9 Uhr, Hl. Messe
- 31.1., 18.30 Uhr, Eucharistische Anbetung, Beichtgelegenheit 19 Uhr, Hl. Messe

Evangelische Gemeinde Traisa www.traisa-lebt.de

- 23.12., 4. Advent, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Klein
- 24.12., Heiligabend, 15 Uhr, Familiengottesdienst 16.30 Uhr, Familiengottesdienst 18 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfr. Klein
- 25.12., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor, Pfrn. Stenzel
- 26.12., 10 Uhr, Gemeinsamer Singegottesdienst in der Lazaruskirche in Nieder-Ramstadt. Kein Gottesdienst in Traisa!
- 30.12., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfrn. Stenzel, Anschließend Angebot der Einzelsegnung
- 31.12., Silvester, 17.30 Uhr, Gottesdienst Pfr. Klein
- 6.1., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Prädikantin Riedel
- 13.1., 10 Uhr, Gemeinsamer Startgottesdienst der Allianzgebetswoche in der Lazaruskirche, Nieder-Ramstadt. Kein Gottesdienst in Traisa.
- 20.1., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfr. Klein
- 27.1., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfrn. Stenzel. Im Anschluss Angebot der Einzelsegnung.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Mühltal

Ndr.-Ramst., Stiftstr. 47

- 23.,30.12., 10 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst von 0 - ca. 14 Jahren
- 24.12., 16 Uhr, Weihnachtsgottesdienst

Wir gratulieren im Januar 70 80 90 Geburtstage

Nieder-Ramstadt

1.1. Mercan Akoglu
Eberstädter Straße 7
84 Jahre

1.1. Zeynel Akoglu
Eberstädter Straße 7
79 Jahre

1.1. Elisabeth Charlotte Herweck
Stiftstraße 2
75 Jahre

1.1. Ursula Hesse-Quack
Bahnhofstraße 41
70 Jahre

3.1. Gülsüm Eraslan
Ober-Ramstädter Straße 27
70 Jahre

5.1. Hartmut Hees
Eberstädter Straße 62
78 Jahre

5.1. Horst Rückert
Pfaffengasse 9
75 Jahre

5.1. Peter Werner
Bahnhofstraße 8
75 Jahre

10.1. Ida Müller
Schloßgartenstraße 5
70 Jahre

11.1. Hermann Block
Dornwegshöhstraße 23
90 Jahre

13.1. Heide Weber
Engelmühlenweg 5
70 Jahre

14.1. Doris Maurer
Hochstraße 32
77 Jahre

20.1. Kurt Schuchmann
Kirchstraße 41
81 Jahre

21.1. Hildegard Kock
Eberstädter Straße 7
79 Jahre

22.1. Dr. Werner Auth
Bergstraße 63
73 Jahre

24.1. Irene Werthmann
Bahnhofstraße 70 a
88 Jahre

24.1. Karl Reinheimer
Bachgasse 13
82 Jahre

24.1. Waltraud Mitezki
Schleifmühlenweg 11
76 Jahre

24.1. Brigitte Buchholz
Stiftstraße 2
71 Jahre

25.1. Magdalene Ackermann
Engelmühlenweg 2
90 Jahre

28.1. Hermann Thomas
Eberstädter Straße 7
79 Jahre

30.1. Pia Fingerle
Stiftstraße 2
76 Jahre

Traisa

1.1. Loni Kreher
Im Ebing 15
75 Jahre

2.1. Klaus Valter
Darmstädter Straße 26
76 Jahre

3.1. Ingrid Kehrberger
Jahnstraße 23
73 Jahre

6.1. Dorothee Koch
Darmstädter Straße 24
78 Jahre

11.1. Dr. Dietrich Erdmann
Heideweg 4
86 Jahre

11.1. Daniele Thalwitzer
Tannenstraße 19
72 Jahre

14.1. Magdalena Zender
Wiesenstraße 20
80 Jahre

14.1. Helga Grund
Tannenstraße 21
71 Jahre

20.1. Irma Paulus
Ludwigstraße 64
75 Jahre

25.1. Lieselotte Jakob
Ludwigstraße 54
85 Jahre

25.1. Jan Voskamp
Hügelstraße 35
76 Jahre

27.1. Birgit Philipps
Jahnstraße 30
70 Jahre

30.1. Gülabi Keles
Niebergallweg 8
74 Jahre

Trautheim

6.1. Martha Kuhn
Alte Darmstädter Straße 38
92 Jahre

6.1. Christel Kempf
Woogsstraße 4
75 Jahre

12.1. Georg Kögel
Woogsstraße 20
87 Jahre

12.1. Marianne Sonne
Am Bessunger Forst 20
75 Jahre

15.1. Dr. Karl Wien
In der Wildnis 5
78 Jahre

17.1. Lilli Poeverlein
Woogsstraße 16 a
84 Jahre

18.1. Dr. Michael Hausdörfer
Alte Dieburger Straße 49
81 Jahre

19.1. Dr. Friedrich Lichtenthaler
Am Willgraben 5
81 Jahre

20.1. Werner Grünewald
Elfengrund 10
70 Jahre

21.1. Willi Seemke
Am Hinterforst 17
70 Jahre

24.1. Gerold Schmiedbach
Mathildenweg 10
76 Jahre

25.1. Wolfgang Rissel
Am Hinterforst 9
70 Jahre

27.1. Dr. Reinhold Zwickler
Am Trautheim 14
80 Jahre

27.1. Hannelore Gernand
Am Trautheim 1
72 Jahre

29.1. Ingrid Reinhardt
Alte Dieburger Straße 1
75 Jahre

Nieder-Beerbach

1.1. Bernd Kißner
Gerlachshöhe 5
76 Jahre

5.1. Dr. Gisbert Zimmermann
In der Hohl 25 a
70 Jahre

9.1. Andreas Fodi
Ostpreußenstraße 8
86 Jahre

9.1. Inge Krämer
Obergasse 29
75 Jahre

9.1. Hildegard Götschelt
Hintergasse 21
71 Jahre

11.1. Kreszenzia Uhl
Am Breitenlohberg 12
79 Jahre

15.1. Hannelore Rähmer
Mühlstraße 80
89 Jahre

16.1. Marianne Steinmetz
Am Hansenberg 16
75 Jahre

16.1. Günter Eickelmann
Gerlachshöhe 17
70 Jahre

20.1. Karl Uhl
Am Breitenlohberg 12
80 Jahre

21.1. Andreas Kasper
Gerlachshöhe 10
86 Jahre

21.1. Katharine Hald
Mühlstraße 27
81 Jahre

23.1. Erhard Schwinn
Ludwig-Bauer-Straße 5
78 Jahre

29.1. Ludwig Schwinn
Quergasse 6
83 Jahre

31.1. Günter Damaske
Mühlstraße 59
85 Jahre

31.1. Wilma Eßinger
Am Pechkopf 4
72 Jahre

Frankenhausen

4.1. Erwin Keller
Zeilstraße 20
70 Jahre

5.1. Elisabeth Poth
Eichelsweg 7
90 Jahre

Goldene Hochzeit

5.1. Elfriede und Kurt Schmidt
Flutgraben 5
Frankenhausen

Linde muss leider gefällt werden

Baum am Aufgang zur Kirche in Nieder-Beerbach ist nicht zu retten

Vor einigen Jahren wurde die Linde neben der Treppe, die hoch zur Kirche führt, radikal gestutzt. Auf diese Weise wollte man dem Baum noch einige Jahre gewähren, ohne dass er auseinander bricht. Nun wurde von der Unteren Naturschutz-Behörde eine eingehende Baumuntersuchung (nach der VTA-Methode) in Auftrag gegeben. An vier Stellen wurden Probebohrungen vorgenommen, die leider zu einem ernüchternden Ergebnis führten. Innerhalb des Stammes wurden Fäule und beginnende Holzzersetzung festgestellt. Die Weißfäule ist mit hoher Wahrscheinlichkeit durch den Hallimasch verursacht, so das Gutachten.

Der Baum ist in seinem Stamm so sehr geschwächt, dass er die Äste nicht mehr sicher tragen kann. Aus Gründen der Verkehrssicherheit hätte nun auf jeden Fall ein massiver Rückschnitt erfolgen müssen. Doch der hätte, gemäß Gutachten, das Ende des Baumes nur noch wenige Jahre hinauszögern können.

Um Gelder der Allgemeinheit zu sparen und die Verkehrssicherheit zu gewähren, stimmte der Kirchenvorstand dem Vorschlag der Unteren Naturschutzbehörde zu, den Baum zu fällen. Für eine Ersatzpflanzung im Innenbereich der Kirchmauer wird man den Rat der Fachleute einholen.

E. Kissinger, Pfr.

Tanz und Wein als Geschenkvorschlag

… und ein DANKESCHÖN

Das Fundraising-Team der Evang. Kirchengemeinde Traisa sowie der Vorstand der „Stiftung Traisa lebt“ machen darauf aufmerksam, dass der „Traaser Orgelwein“ (weiß/5 Euro/0,7L u. rot/6 Euro/1L) und auch Karten für den „Tanz in den Mai 2013“ (30.04.2013, 42,50 Euro p.P. incl. Begrüßungsdrink, Menü, Livemusik,…) als gern gesehene Geschenke und Mitbringsel bereit stehen. Tanzkartenwünsche bitte an: tanzindenmai@hovy.eu (es gibt schon jetzt nur noch ca. 30 von 120 Karten)

Weinbestellungen: orgelwein@traisa-lebt.de oder Gemeindebüro Frau Meuer Tel.: DA 913456

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich sowohl das Fundraising-Team als auch der Stiftungsvorstand sehr herzlich für die hervorragende Unterstützung der Mühltaler Bürger/innen bei den vielfältigen Aktionen wie Adventssingen, Tanz in den Mai, Pubquiz, Tischkickerturnier, Orgelwein…

Armin Gerecke

Weihnachtliche Musik am 4. Advent

(EKNR) Zur Einstimmung auf das Fest werden auch in diesem Jahr Weihnachtslieder aus Trompeten, Posaunen und Hörnern erschallen! Dafür sorgen die Bläserkreise des CVJM und der Landeskirchlichen Gemeinschaft, die am 4. Advent und an Heiligabend stimmungsvolle Adventsmusik erklingen lassen. Hier die Termine:

Bläserkreis des CVJM:
23.12.2012, 15 Uhr
Bordenbergweg (Wendehammer)
15.20 Uhr, Bergstraße/Parkplatz am Pulvermühlenweg
15.40 Uhr, Ecke Bruchmühlenweg/Eberstädter Str.
16 Uhr, Ecke Elfengrund/Woogsstraße

Posaunenchor: 24.12.2012
14.00 Uhr Hochstraße
14.25 Uhr Ringstraße
15.00 Uhr Lohberg
15.30 Waschenbach, Turnhalle

Allianz-Gebetswoche im Januar

In Mühltal treffen sich auch zu Beginn des Jahres 2013 wieder Christen zur Allianzgebetswoche. Vom 13.-19.01.2013 lautet das Motto in den Häusern der Allianz-Mitgliedsgemeinden „Unterwegs mit Gott“

Zu den Allianzabenden laden wir ein:
13. Januar, 10 Uhr: Lazaruskirche, Eröffnungs-Gottesdienst
14. Januar, 20 Uhr: LKG
15, Januar, 20 Uhr: Traisa
16. Januar, 20 Uhr: Don Bosco
17. Januar, 20 Uhr: Brückenmühlensaal, Bürgerhaus Nieder-Ramstadt (Eingang Vingäkerweg)
18. Januar, 20 Uhr: Schillerstraße
19. Januar, 20 Uhr: EFG

Kommen Sie dazu, singen, feiern und beten Sie mit! Für einen guten Beginn des neuen Jahres für sich selbst und für diese Welt.

Stapelweise neue Bücher

Nach erfolgreicher Buchausstellung liegen wieder viele neue Bücher aus den verschiedensten Bereichen für unsere kleinen und großen Leserinnen und Leser zur Ausleihe bereit. Wir bitten zu beachten, dass die Bücherei über die Weihnachtsfeiertage und Silvester/Neujahr geschlossen bleibt. Es kann wieder ab dem 06. Januar 2013 zu den bekannten Öffnungszeiten ausgeliehen werden. Auch wird die Bücherei aufgrund der Fastnachtsaktivitäten im Pfarrheim „Don Bosco“ in der Zeit vom 23. Januar 2013 bis zum 06. Februar 2013 geschlossen bleiben.

Hiltrud Kirchner-Ronczka

Neue Konfirmanden in Nieder-Ramstadt

(EKNR) An alle zukünftigen Konfis des Konfirmanden-Jahrgangs 2014! Alle bei uns gemeldeten Jugendlichen, die in der Zeit 01.07.1999 – 30.06.2000 geboren sind, erhalten in der Weihnachtszeit einen Einladungsbrief von der evangelischen Kirchengemeinde. Wenn Ihr zu dieser Gruppe gehört, gerne konfirmiert werden wollt und bis Ende Januar 2013 noch nichts von uns gehört habt, dann meldet Euch bitte im Gemeindebüro unter 14 364 oder kommt zum ersten Konfirmanden-Unterricht am Donnerstag, 07. März 2013 um 17.00 Uhr direkt ins Gemeindehaus, Schillerstraße 15!

Ev. Gottesdienst am 2. Weihnachtstag

(EKNR) Herzliche Einladung zum Singe-Gottesdienst am 26.12. in der Lazaruskirche zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde Traisa und der Lazarusgemeinde! An diesem Tag findet in der ev. Dorfkirche kein Gottesdienst statt.

Pflege-Team Mühltal hilft weiter
Reinhard Kirstein
Dornwegshöhstr. 22
64367 Mühltal
Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr wünscht das Pflegeteam Mühltal
0 61 51 14 63 63
www.pflegeteam-muehltal.de

DIAKONIESTATION MÜHLTAL
Diakoniestation Mühltal
Ober-Ramstädter-Straße 2–4
64367 Mühltal
Pflegedienstleitung Gisela Reese
Tel. 0 61 51-14 50 50
www.diakonie-muehltal.de
24 Stunden für Sie erreichbar
Grundpflege · Hauswirtschaftl. Versorgung
Behandlungspflege · Palliativversorgung
Spezielle Demenzbetreuung
Wir suchen
examiniertes Pflegepersonal.
Mehr als Pflege erfahren
Wir nehmen uns Zeit für ein persönliches Beratungsgespräch.
Bürozeiten Mo. – Fr. 8.00 – 14.00 Uhr

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2013
wünscht Ihnen
FRISEURSALON FORNOFF
Montag bis Donnerstag: 9-18.00, Freitag: 9-20.00, Samstag: 9-13.00 Uhr
Ludwigstr. 47 (Eing. Röderstraße), 64367 TRAISA, Tel.: 0 61 51-14 52 59

Farbe kommt in dein Leben

Begegnungen mit Jesus Christus, dem Licht der Welt

(EKNR) Farben beleben, beschwingen, geben Konturen. Die Natur spart nicht mit einer riesigen Farbenfülle. Solch ein buntes Leben wünschen wir uns. Meist ist es aber eher blass und farblos. Meist gleicht ein Tag dem anderen.

An manchen Tagen erscheint alles grau. Und wie sehnen wir uns dann danach, dass (wieder) mehr Farbe ins Leben kommt.

Vier neutestamentliche Geschichten zeigen auf, wie durch überraschende Begegnungen zwischen Menschen mit Jesus neues Licht ins Leben fällt und neue Farben durchbrechen und das Leben bunter wird.

Wir alle sind in unserem Leben unterwegs und suchen ein Ziel, für das es sich zu Leben lohnt. Jeder Mensch geht Stufe um Stufe seinen Weg. Dabei brechen Fragen nach Lebenssinn und Lebensperspektive auf.

In den Glaubenskursen „Stufen des Lebens" spüren wir seelsorgerlich behutsam diesen Überlegungen nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen.

Die Bodenbilder helfen, über eigene Lebensthemen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse.

Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann.

„Stufen des Lebens" ist vergleichbar mit einem Religionsunterricht für Erwachsene. Er ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen.

Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt.

Ein Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten von je zwei Stunden wöchentlich.

Jede/r ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

Infos und Anmeldung:

Dienstag 29. Januar, 5, Februar, 12. Februar , 19. Februar 2013

Um 20.00 Uhr im Gemeindehaus in der Schillerstraße 15

Das Team: Joana Johl, Marion Mühlmeier, Arne Luckhaupt, Reinhold und Anne Güngerich

Flyer zur Anmeldung liegen im Gemeindehaus und in der Kirche aus oder telefonisch bei Anne Güngerich 06151-594501

Ehrenamt macht Freude

Meine ersten fünf Monate als Betreuer in der NRD

(EKNR) Der Artikel „Ehrenamtlich spazieren gehen" in der Mühltalpost vom 30.05.2012 hat mein Interesse geweckt. Artikel ausgeschnitten und kommentarlos am Abend meiner Frau vorgelegt. „Du würdest das gerne machen" stellte sie fest. „Ja!" meine Antwort. Gesucht wurde ein Betreuer für einen 13 Jahre alten Jungen zum spazieren gehen, der erst kürzlich das Laufen gelernt hat und kurze Strecken schon zu Fuß bewältigen kann. Aber er braucht eine Begleitung.

Der erste Spaziergang mit dem Kleinen und einer Betreuerin hat keine Zweifel aufkommen lassen, dass mir dies viel Vergnügen bereiten wird. Und ich sollte Recht behalten. War der kleine Racker anfangs nach einer Stunde Spaziergang platt, so sind wir heute oftmals bis zu 2 Stunden unterwegs. Und bei einem einigermaßen ebenen Untergrund kann ich ihn mittlerweile schon alleine laufen lassen.

Das schönste an der ganzen Sache aber ist, wenn mich der Kleine, der sich verbal nicht artikulieren kann, mit freundlichen Augen anschaut, anlacht oder vor Freude in die Hände klatscht. Auch wenn er manchmal versucht mich auszutricksen, er lacht immer dabei.

Oftmals habe ich während meiner aktiven Arbeitszeit mit meinen Vorgesetzen um „100 Euro" mehr Bonus oder Gehaltserhöhung gekämpft, aber ein Lachen oder Freudestrahlen des Kleinen ist viel mehr wert als alles andere. Ich hätte nie gedacht, dass man mit ein paar Stunden Zeit einen Menschen so glücklich machen kann.

Fazit: Das schönste Geschenk das man einem Menschen machen kann, ist ihm Zeit zu schenken. Ein Freudestrahlen als Dankeschön unbezahlbar. (MZ)

Wenn Sie auch Freude erfahren und schenken wollen, dann kommen Sie zu einem Informationsabend am Dienstag, 29. Januar 2013, um 20 Uhr ins Gemeindehaus Schillerstraße 15. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an Almut Schimkat, NRD, unter Tel. 06151/ 149 -1692 oder an Christoph Mohr unter Tel. 06151 / 1012922.

BoXenstopp-Gottesdienst

So heißt das neue Angebot für junge Leute in der Ev. Kirchengemeinde Traisa.

BoXenstopp ist ein Gottesdienst für die junge Generation. Am Sonntag, dem 20.01.2013 um 17.30 Uhr, beginnt er und lädt alle ob erst 14 oder schon 30 Jahre ein, um Gemeinschaft zu haben und vom Glauben zu erfahren. Anschließend wird bei Snacks und Getränken zum Gespräch, Verweilen und Kickerspielen eingeladen.

Das Thema des zweiten BoXenstopps lautet: „Homezone" und Steffi Schafhirt wird Predigtgast sein.

Hendrik Lohse

Weihnachten im Schuhkarton

281 Weihnachtspakete für arme Kinder in Rumänien

Auch dieses Jahr gab es in den Pfarrgemeinden St. Josef und St. Georg, zu denen auch Nieder-Beerbach zählt, wieder die Weihnachtspäckchen-Aktion für Kinder in Rumänien. Vor allem die Kinder der Kita engagierten sich für die Aktion. Sie überlegten mit ihren Erzieherinnen, womit man Kindern eine Freude machen könnte. Danach gingen sie in Eberstädter Geschäfte und kauften ein. Beim Packen fiel es dann fast schwer, sich von dem kleinen Rennauto oder Kuscheltier wieder zu trennen. Der Gedanke, bei Jungen und Mädchen in der Region Mediasch ein Strahlen in die Augen zu zaubern, animierte nicht nur die Kindergartenkinder, sondern auch viele andere Gemeindemitglieder zu einer großzügigen Gabe. Eingepackt wurden Spielzeug und Süßigkeiten, aber auch Schulsachen, Stifte, Hygieneartikel und Kleidung. Am Ende waren es 281 Pakete, darunter 16 prall gefüllte Schulranzen und ein Spiel-Traktor, die sich zunächst auf den Weg nach Griesheim machten. Die evangelische Melanchthongemeinde dort hat sich auch an dieser ökumenischen Aktion beteiligt. Die Darmstädter Spedition Friedrich&Friedrich stellt dankenswerterweise kostenlos einen Lastzug zur Verfügung. Ehrenamtliche Mitarbeiter begleiten die Fahrt und verteilen die Päckchen persönlich an Kinder in Heimen, Kindergärten und Schulen. *Sebastian Zaunert*

So kommt Hilfe wirklich an: *Bei der Päckchenaktion zu Weihnachten wissen Helfer und Spender, dass sie mit ihren Gaben die erreichen, an die sonst kaum einer denkt. Wer einmal die leuchtenden Kinderaugen beim Auspacken der liebevoll zusammengestellten Geschenke gesehen hat, nimmt gerne die Mühe in Kauf, die ein solcher Transport mit sich bringt.*

Gemeinsam sind wir stark

Unter diesem Motto stand im November die zweite „Elefanten-Woche" im ev. Kindergarten Traisa.

Zwei Wochen lang trafen sich die zukünftigen Schulkinder um gemeinsam mit einigen Erzieherinnen dieses Thema zu vertiefen. Herausgekommen ist u.a. ein Theaterstück zu dem Kinderbuch „Swimmy", das zum Abschluss sehr erfolgreich im Kindergarten-Gottersdienst „Fischli" aufgeführt wurde. Alle Besucher, wie Kinder, Erzieherinnen oder Eltern waren voller Begeisterung.

Ganz stolz haben die Kinder hautnah erlebt : „Gemeinsam sind wir was, gemeinsam sind wir stark!"

Birgit Wenger

Termine und Veranstaltungen

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstadt

Offene Kirche
- 3.1., 18-19 Uhr, Kirche
- 17.1., 18-19 Uhr, Kirche

CVJM-Bläserkreis
- Montags, 17.30 Uhr, Nachwuchsbläser 19.30 Uhr Bläserkreis – Probe im Gemeindehaus
- Dienstags, 17.30 Uhr, Anfänger/Nachwuchsbläser

Flötenkreise
- Montags, 14.30 Uhr, für Kinder, Gemeindehaus
- Donnerstag einmal im Monat für Erwachsene, 20 Uhr

Singkreis
- Donnerstag, 20 Uhr, Gemeindehaus (außer in den Ferien)

Kinder und Jugend:

Spielkreise
- Montags, mittwochs ab 9.30 Uhr, Gemeindehaus

Jugendkreise
- 23.1., 17 Uhr, New Girls Club
- mittwochs, 18.30 Uhr, The Cheerely Girls, Infos Tel. 60 66 65
- mittwochs, 19.15 Uhr, Jugendhauskreis, Infos Tel. 95 11 808
- donnerstags, 19 Uhr, Next Chapter, Infos Tel. 60 66 65
- dienstags, 17 Uhr, Neue Jugendgruppe, Gemeindehaus

Kirchenvorstand
- zur Zeit noch nicht bekannt

Besuchsdienstkreis
- 23.1., 20 Uhr, Gemeindehaus

Bibelgesprächskreis
- findet nicht statt

Thomaskreis
- 10.1., 18 Uhr, Besprechungszimmer des Gemeindehauses

Frauenhilfe
- 3.1., 15 Uhr, Gemeindehaus

Waschenbacher Treff
- 16.1., 14.30 Uhr, „Waschenbacher Familien Teil II", Dr. Heinz Schuchmann

Literaturkreis
- 7.1., 20 Uhr, Frau BohneTel. 14 06 6

Hauskreise
- Dienstags, 20 Uhr, Reinhold Güngerich, Tel. 59 45 01 20 Uhr, Anne Güngerich, Tel. 59 45 01 20 Uhr, Klaus Krietenstein Tel. 14 66 95
- Freitags, 20.15 Uhr, Katja Erlhof, Tel. 62 79 32 0 20.15 Uhr, Burkhard Stetter, Tel. 52 08 67 0

Seniorengymnastik
- Fr., 9.30 Uhr, Gemeindhaus

Evangelische Gemeinde Traisa

Wenn nicht anders angegeben: Gemeindezentrum, Wilhelm-Leuschner Straße

Besuchsdienstkreis

Infos bei Dr. Christa Gengenbach: Telefon 146521

Bibelstunde
- 15. Januar, 15.30 Uhr

Chill-Out-Café
- Freitag, 19-21.30 Uhr

Flötenkreis
- Freitagnachmittag, alle 14 Tage, Infos bei Frau Schipper, Tel.: 14 71 57

Hauskreis
- 14-tägig , Dienstag, 20 Uhr, Infos bei Conny und Andreas Diedrich, Telefon 13 69 835 und Inge Seibert, Telefon 14 47 50. Interessierte sind herzlich willkommen!

Kinderchor 1. und 2.-Klässler
- Dienstag, 15-16 Uhr, Infos bei Marion Lafferton, Tel. 06154-576657

Kinderchor Kindergartenkinder
- Dienstag, 16.15-17 Uhr, Infos bei Marion Lafferton, Tel. 06154-576657

Kinderchor ab 3. Klasse
- Freitag, 17.15-18.30 Uhr, Infos bei Isabel Paul, Tel. 494563

Kindergottesdienst
- Für Kinder ab 4 Jahren! Parallel zum Gottesdienst, außer in den Schulferien.

Kirchenchor
- Donnerstag, 19.30 Uhr, Infos bei Reemt Schipper, Telefon 147157

Montagmorgenandacht
- Jeden Montag, 7-7.25 Uhr in der Kirche, Infos bei Renate Hovy, Telefon 146437

Mini-Gottesdienste
- Infos zu den Gottesdiensten und zum Team bei Heike Göbel, Telefon 15 25 522

Mutter-Kind-Kreise
- Mittwoch, 16-17.30 Uhr

Ökumenischer Friedenskreis
- Infos bei: Familie Wille, Tel.: 14 71 64

Ökumenisches sing & pray
- Kein sing & pray im Januar

Posaunenchor
- Mittwochs, 18.30 Uhr, (außer in den Ferien), Infos bei Hellmuth Boxberger, Fon 148719, Bläserkreis für Anfänger: Infos bei Eike Reeg, Fon 14280

Seniorengymnastik
- Mittwochs, 10 Uhr, Infos bei Erika Hovy, Telefon 14 79 43

Seniorentreff
- 8.1., 15 Uhr, Bernhard und Gerti Hein, Traisa: „Nach Indien mit Bahn und bus – Teil 1: Russland, Mongolei und China"
- 22.1., 15 Uhr, Wir lesen uns gegenseitig Gedichte vor.

Taizé-Andacht
- 25.1., 19 Uhr, Katholische Kirche St. Michael, Nieder-Ramstadt

Katholische Gemeinde St. Michael

www.gemeinde-st-michael.de

Frauenschola
- jeden Donnerstag, 20 Uhr im Pfarrheim Don Bosco

Männerschola
- jeden Samstag, 9 Uhr, Kirche St. Michael

Michelkids / Jugendgruppe
- Jeden Donnerstag, ab 17 Uhr

Ministranten
- Jeden zweiten Mittwoch, ab 17 Uhr

Senioren
- 10.1. Hildegard von Bingen – ein erster Blick auf die neue Kirchenlehrerin. Diavortrag mit Pfarrer Hendrick Jolie, Beginn 15 Uhr im Pfarrheim Don Bosco.

Mittagessen für alle
- 30.1., 12.30 Uhr

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Mühltal

Nd.-Ramst., Stiftstr. 47
- Montags, 17 Uhr, Teenclub „Rock Solid", 20 Uhr, Gymnastik für Frauen und Männer
- Dienstags, Hauskreise (an verschiedenen Orten)
- Freitags, 17 Uhr, Mädchenjungschar „Power Girls"; 19.30 Uhr Jugendgruppe

Landeskirchliche Gemeinschaft www.LKG-Muehltal.de

Vereinshaus, Ober-Ramstädter Straße 55

Bibelgesprächskreis
- 23.1., Bibelgespräch mit Pierre Dispensieri über Lk 1,67-80
- 30.1., Bibelgespräch mit Stefan Greiner über Lk 2,22-40

Abenteuerland: Das Anti-Langeweileprogramm für Kinder von 5-11 Jahren
- startet am 23. Januar wieder durch. Danach ist wieder jeden Mittwoch von 16.30 -18 Uhr Abenteuerland

Kinderhauskreis:
- Parallel zum Abenteuerland für Kinder von 0-4 Jahren (in Begleitung eines Elternteils)

SWAT: Special Words and Action für Teens ab 11 Jahren
- ab dem 18.1. wieder jeden Freitag ab 19.30 Uhr

EC-Jugendkreis: Für Jugendliche ab 15 Jahren
- ab dem 17.1. wieder jeden Donnerstag, ab 19 Uhr.

World Harvest International Christian Center (WHICC) e.V.
- Mittwochs, 19 Uhr, Bibelgespräch (im Gebäude der EFG) Stiftstraße 47, 64367 Mühltal www.whicc.org

Ev. Gottesdienst am 2. Weihnachtstag

(EKNR) Herzliche Einladung zum Singe-Gottesdienst am 26. Dezember in der Lazaruskirche zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde Traisa und der Lazarusgemeinde! An diesem Tag findet in der evangelischen Dorfkirche kein Gottesdienst statt.

Traueranzeige in der mühltal post

Wenn deine Mutter alt geworden
und älter du geworden bist,
wenn ihr was früher leicht und mühelos,
nun mehr zur Last geworden ist,
wenn ihre lieben, treuen Augen
nicht mehr wie einst ins Leben sehen,
wenn ihre müd´ geword´nen Füße
sie nicht mehr tragen woll´n beim Gehen,
dann reiche Ihr den Arm zur Stütze,
denn die Stunde kommt, da du sie
weinend zum letzten Gang begleiten musst.

Edith Mink geb. Behrens

*** 01.04.1928 † 21.11.2012**

Wir mussten dich gehen lassen und konnten nichts tun, still und ohne Schmerz kannst du nun ruh´n.

Deine Ortrud
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung fand am 30.11.2012 in aller Stille statt.
Herzlichen Dank sage ich allen, die mit mir fühlten, mir Trost in Wort und Tat spendeten und mit mir von ihr Abschied nahmen.

Mühltal, im November 2012

Kleine Künstler ganz groß: *v.l.n.r. Hilde Pieper, Leiterin der Ev. Kita Nieder-Ramstadt, Daniela Squillante, Jugendbeauftragte der SpK-Zweigstelle und Anke Bohland, Zweigstellen-Leiterin, mit Kindern der Kindertagesstätte. Im Hintergrund die aufregenden Kunstwerke der Kinder. (Foto: Charlotte Breitwieser)*

Sparkasse spendet an Kita-Förderverein

Geldinstitut würdigt künstlerische Arbeit der Kinder der Ev. Kita Nieder-Ramstadt

Mit einer Geldspende hat die Sparkasse Darmstadt das künstlerische Engagement der Kinder der Evangelischen Kindertagesstätte in Nieder-Ramstadt belohnt. Die Kinder der Gelben, Roten und Blauen Gruppe hatten zuletzt drei großformatige Kollagen mit Alltagsgegenständen erarbeitet, in denen die Vielfalt und Vielfarbigkeit der Schöpfung – nach den individuellen Gruppenfarben arrangiert – im Vordergrund standen. Nachdem die ausdrucksstarken Werke zuerst in der Kunstaustellung Mühltal gezeigt wurden, bot sich die Sparkassen-Zweigstelle Nieder-Ramstadt an, im Anschluss eine eigene kleine Ausstellung der imposanten Kunst zu organisieren. Bei einem Besuch einzelner Kinder der Kita am 5. Dezember dankte Zweigstellen-Leiterin Anke Bohland den Kindern und der Leiterin der evangelischen Kindertagesstätte, Hilde Pieper, für die ästhetische und interessante Gestaltung der Bilder. Im Zuge des Besuches überreichte Frau Bohland der Vorsitzenden des Kita-Fördervereins, Charlotte Breitwieser, eine Spende in Höhe von 200 Euro und lobte die unermüdliche ehrenamtliche Aktivität des Vorstands für die Kinder der Einrichtung.

Charlotte Breitwieser

Machen Sie Ihr Geld fit und sprechen Sie uns an! Telefon: 06151 2816-0

Geld anlegen – so einfach wie Rad fahren. Mit Deka-BasisAnlage.

Ein gutes Gefühl, wenn Geld anlegen ganz einfach und verständlich ist.

Jetzt in Ihrer

Sparkasse Darmstadt

Deka Investmentfonds

Die wesentlichen Anlegerinformationen, die Verkaufsprospekte und die Berichte erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank. Oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Deka Investment GmbH
Finanzgruppe

Kostenlose Gutschein-App

Beutel Augenoptik hat die Zeichen der Zeit erkannt

Ab sofort gibt es für jedes Smartphone eine kostenlose Gutschein-App von Beutel Augenoptik aus Darmstadt-Eberstadt. Der erfahrene Optikermeister Bernd Beutel betreibt seit über 10 Jahren sehr erfolgreich einen Web-Store für Contactlinsen unter www.beutel.de. Die Bedürfnisse der Online-Shopper und Schnäppchenjäger sind ihm wohl bekannt.

Doch jetzt ist Mobilität gefragt. Von unterwegs, in Bus und Bahn, auf dem Weg in die Stadt, zu Hause oder bei Freunden – überall herrscht das „Informationsgen".

Mit mobilen Endgeräten sind die Möglichkeiten schier unbegrenzt, sich in jeder Lebenslage Informationen und Benefits auf sein Smartphone zu holen. Genau dies hat der pfiffige Optikermeister Bernd Beutel erkannt und bietet seinen Kunden und allen, die es werden wollen, eine kostenlose Gutschein-App für´s Android-Smartphone und iPhone.

Wer sich die App im Apple App-Store oder bei Google play auf´s Android-Smartphone oder iPhone herunterlädt, erhält saftige Rabatte auf Brillen, Contactlinsen und Zubehör. Die Gutscheine für den Einkauf bei Beutel Augenoptik in Darmstadt-Eberstadt in der Oberstraße 8 aktualisieren sich bei jedem neuen Aufruf der App auf dem Smartphone automatisch. Ebenfalls gibt es regelmäßig Angebote sowie die aktuellen Brillen-Modemarken, die bei Beutel Augenoptik erhältlich sind. Der „Pfadfinder" dieser App navigiert die Kunden direkt zum Ladengeschäft oder Web-Site.

Viel schneller und einfacher lässt sich die App per QR-Code, der ganz einfach mit dem Smartphone gescannt wird, herunterladen. Bernd Beutel ist einer der Vorreiter in Darmstadt, was mobiles Marketing angeht. Seine App ist eine von erst 20 Anbietern in Darmstadt.

Tolle Stimmung: *Chris Pepper bei der Beratung eines Kunden, neben der guten Stimmung bei der Musik von ‚Le Cairde'.*

Fünf Jahre Whiskykoch

Chris Pepper mit dem „richtigen Spirit" für das schottische Nationalgetränk

Der Mühltal-Darmstädter Whiskykoch blickte am 17. November mit einer bunten Geburtstagsparty auf fünf erfolg- und ereignisreiche Jahre. Vor 5 Jahren als Whiskyfachgeschäft gegründet, hat sich Chris Pepper in und um Darmstadt aber auch weit über dessen Grenzen hinaus einen Namen gemacht, ganz besonders wenn es um die Kombination von Whisky & Food geht. „Ich koche nicht mit, sondern ZUM Whisky", sagt er. „Dabei übersetze ich die Aromen der Whiskies auf dem Teller. „Das ist ein doppeltes Geschmackserlebnis", ergänzt ein Kunde „denn zum Whisky-Tasting gibt es noch das genau darauf abgestimmte Menü." Auch nationale- und internationale Whiskygrößen wie der deutsche Whisky'papst' Walter Schobert oder der Schotte Charles MacLean, begeistern regelmäßig die Teilnehmer bei Verkostungen und Dinnern mit ihrem Fachwissen und ihren Erzählungen über Schottland und dessen Wasser des Lebens.

Am Jubiläumstag gab es ganztags Programm – von 12 noon bis 12 night. Auf dem Programm standen natürlich kleine Verkostungen, daneben Lesungen von ‚geistreichen' Kurzgeschichten sowie schottisch-irische Folkmusik gespielt von der Band Le Cairde, die schon bei Geschäftseröffnung vor fünf Jahren ein Ständchen brachte. Als ein Geburtstagshighlight wurde das Lagavulin Destilleriegemälde der Darmstädter Künstlerin Jennie Bödeker, bekannt als „die Gräphin", enthüllt.

"Der große Zuspruch und die positive Resonanz unserer Gäste ist weiterhin unser Ansporn, auch in Zukunft Whiskykoch Events mit attraktiven Themen für Whiskyfans aber auch Einsteiger anzubieten", sagen Marion und Chris Pepper. Dabei prosteten die Gäste mit einem „Sláinte" (Gesundheit) auf weitere erfolgreiche Jahre mit dem „richtigen Spirit".

Info: Das hr fernsehen wiederholt am 22.01.13 (04.55 Uhr), den Beitrag „Whisky-Küche" mit Whiskykoch Chris Pepper.

Detailliertes Programm auf www.whiskykoch.de.

Weihnachtsaktion der DATRON

AG unterstützt Mühltaler Unternehmen

Der Vorstand der DATRON AG: *Dr. Arne Brüsch (Vorstandsvorsitzender), Erwin Sowa (Marketing & Vertrieb), Thorsten Müller (Produktion & Service), Matthias Reck (Technik) (v.l.n.r.)*

Der Mühltaler Spezialmaschinenhersteller DATRON AG überraschte am Nikolaustag die Mitarbeiter des Unternehmens mit einem besonderen Geschenk. Die traditionelle Weihnachtstüte enthielt für jeden DATRONiker eine bunte Vielfalt an Geschenken aus Mühltal. Neben Schmackhaftem wie einer Flasche Traaser Orgelwein und einem Riesen-Lebkuchen von einer örtlichen Bäckerei, einem bei DATRON gefrästen Teelichthalter aus Aluminium und einem Warenhaus-Wertgutschein erhielten jeder Mitarbeiter auch die brandneue Mühltaler-Münze. Dr. Arne Brüsch, Vorstandsvorsitzender der DATRON AG, kommentierte die Nikolaus-Aktion voller Freude mit den Worten: „Unser Weihnachtsgeschenk ist eine tolle Mischung Mühltaler Spezialitäten. Insbesondere mit der Gutscheinmünze erhalten die rund 200 DATRON-Mitarbeiter nicht nur ein formschönes Geldgeschenk sondern können auch aktiv etwas Gutes tun. Auch Nicht-Ortsansässige halten damit Kaufkraft in Mühltal und lernen beim Einlösen des Mühltalers auch neue Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde kennen. Wir freuen uns, dass wir mit dem Weihnachtsgeschenk an unsere hochmotivierten, überaus engagierten Mitarbeiter auch den Einzelhandel in Mühltal unterstützen."

Charlotte Breitwieser

DATRON Workshop „Preforms & Modelle"

Über 100 Dental-Spezialisten zeigten sich begeistert

Die DATRON AG, führender Anbieter u.a. von Dentalfräsmaschinen für die effiziente Bearbeitung aller gängigen Zahnersatzmaterialien, veranstaltete am 16. November 2012 einen Dental-Workshop rund um die Themen digitale Modell-Herstellung und Abutments auf Preform-Basis. Über 100 Dental-Spezialisten aus ganz Deutschland nahmen am Freitagnachmittag an der rund vierstündigen Informationsveranstaltung im DATRON Technologie-Zentrum teil.

In kurzweiligen und informativen Präsentationen referierten Experten der DATRON AG, namhafter Kooperationspartner und DATRON D5-Anwender, darunter Sirona, Sescoi, NT-Trading und Die Modellmacher, über Technologien, Prozesse und die CAD/CAM-Alternativen zu handwerklichen Techniken. Dabei lagen die thematischen Schwerpunkte auf der Herstellung individueller, einteiliger Abutments auf Preform-Basis, der Anfertigung gesockelter Modelle basierend auf digitalen Intraoral-Scanner-Daten und natürlich auf den technischen Vorteilen der DATRON D5 Fräsmaschine.

Die theoretischen Inhalte des Workshops wurden durch die praktische Umsetzung mit insgesamt 6 Dentalfräsmaschinen, die auf die Vortragsthemen abgestimmte Applikationen zeigten, vervollständigt. Als Highlight stellte DATRON erstmalig eine D5 mit künstlerisch anspruchsvollem Airbrush-Dental-Motiv vor.

„Der große Andrang bei dieser Veranstaltung zeigt uns, dass wir mit der Themen- und Referenten-Auswahl richtig lagen. Durch den zunehmenden Einsatz von Inter-Oral-Scannern geraten digitale Modelle immer mehr in den Fokus, und durch die neuen technischen Möglichkeiten sind individuelle Abutments erstmalig auch für kleinere Dentallabore realisierbar. Das sehr rege Teilnehmer-Interesse an zukunftsweisenden Technologien und Materialien bestärkt uns als Hersteller, die Technologieführerschaft weiter auszubauen. Insbesondere wird das DATRON Konzept, als zentraler Prozessverantwortlicher die Integration der gesamten Prozesskette zu übernehmen, von den Kunden sehr geschätzt. Wir übergeben dem Kunden somit immer einen vollfunktionsfähigen CAD/CAM-Prozess," sagte Dirk Iller, Vertriebsleiter Dental CAD/CAM Deutschland bei der DATRON AG.

Gemeinde Mühltal würdigt Unternehmen

Bürgermeisterin überrascht DATRON AG mit vorweihnachtlichem Präsent

Die Gemeinde Mühltal schätzt die unternehmerischen Leistungen und den sozialen Einsatz der ortsansässigen Firmen. Beispielsweise die DATRON AG hat besonders in den vergangenen Monaten immer wieder durch Ehrungen mit überregionalen Wirtschaftspreisen auf sich aufmerksam gemacht. Das damit verbundene öffentliche Interesse kommt auch der Gemeinde Mühltal zugute. Um die Erfolge der DATRON AG und dabei besonders ihrer Mitarbeiter u.a. als Finalist beim Großen Preis des Mittelstandes 2012, Empfänger des Ethics in Business Awards und des IHK-Förderpreises Fachkräfte zu würdigen, überbrachten die Mühltaler Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes und der Wirtschaftsförderer der Gemeinde Mühltal, Erik Hornung, ihre Glückwünsche bei einem informellen Besuch im Unternehmen Ende November. Stellvertretend für die Mitarbeiter nahm der Vorstandsvorsitzende der DATRON AG, Dr. Arne Brüsch, außerdem einen Gutschein für 50 Liter Fassbier dankend entgegen. „Die Gemeinde Mühltal ist stolz auf die ortsansässigen Unternehmen und weiß die unternehmerischen Leistungen der DATRON und ihr soziales Engagement in der Region sehr zu schätzen. Wir sind außerordentlich froh, dass wir sie in Mühltal haben," lobte Frau Dr. Mannes die DATRON AG. Das flüssige Präsent wird an der Weihnachtsfeier an die Mitarbeiter ausgeschenkt.

Charlotte Breitwieser

Lizenz zum Feiern: *CEO der DATRON AG, Dr. Arne Brüsch, Mühltals Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes und Wirtschaftsförderer der Gemeinde Mühltal Erik Hornung (v.l.n.r.)*

Gewinner: *Beim Baumarkt Schwinn in Nieder-Ramstadt war für fünf Kunden bereits jetzt Weihnachten. Im Rahmen einer Gewinnspielaktion wurden fünf Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro verlost. Die glücklichen Gewinner waren: Angelika Assmuss, im Bild mit Sohn Cedric und Baumarktmitarbeiter Guthier, sowie Christiane Albert, Gisela Kern, Fritz Moter und Volkmar Pupp. Foto: Holger Maier*

„Wir verdoppeln Ihren Urlaub"

Wer im Mühltal Reisebüro einen Urlaub bucht, kann einen weiteren dazugewinnen

(PR) Zum Start der Hauptbuchungszeit für die Urlaubssaison 2012/2013 dürfen sich die Kunden des Reisebüro Mühltal auf eine große Gewinnspiel-Aktion freuen. Wer jetzt dort eine Reise bucht, hat die Chance, einen Urlaub im Wert der gerade gebuchten Reise zu gewinnen und damit die schönste Zeit des Jahres zu verdoppeln. Egal, ob es sich um einen kleinen Wochenend-Städtetrip handelt oder um eine ausgedehnte Fernreise.

Zur Teilnahme berechtigen alle Reisen, die in der Zeit vom 1. November 2012 bis zum 31. März 2013 gebucht und im Zeitraum 1. November 2012 bis 31. Oktober 2013 angetreten werden. Der Kunde füllt im Reisebüro einfach ein Teilnahmelos aus, auf dem die Reisedaten erfasst werden, damit ein späterer Gewinn im selben Wert ausgegeben werden kann. „Wir bauen darauf, dass die Deutschen gerne spielen.", sagt Patrick Braun, Geschäftsführer des Mühltal Reisebüro. „Dabei funktioniert ‚Wir verdoppeln Ihren Urlaub Urlaub' ganz ohne Einsatz – die Buchung einer Urlaubsreise in unserem Reisebüro genügt. Und das bedeutet, dass wir allen Teilnehmern schon heute einen Gewinn garantieren können, nämlich die umfassende und punktgenaue Beratung durch unsere Mitarbeiter."

Das Mühltal Reisebüro ist seit 2010 Mitglied der bundesweit 486 BEST-RMG Reisebüros, die gemeinsam die Aktion „Wir verdoppeln Ihren Urlaub Urlaub" umsetzen und so für ihre Kunden einen äußerst attraktiven Preis ausschreiben können. Die Ziehung der zehn Gewinner, die aus den Teilnehmern aller BEST-RMG Reisebüros ermittelt werden, erfolgt Ende April 2013.

Das Mühltal Reisebüro konzentriert sich vor allem auf eine individuelle Beratung rund um den Urlaub und hat sich hier in 19 Jahren einen Namen gemacht. Kunden des Reisebüros schätzen die intensive Beratung und die wertvollen Tipps für verschiedenste Reisen.

Geschäftszeiten des Mühltal Reisebüro: Montag bis Freitag von 09:30 bis 13:00 Uhr und von 14:30 bis 18:00 Uhr sowie Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr. Exklusiven Beratungsservice bietet Patrick Braun nach individueller Terminvereinbarung unter der Tel. 06151-14312 auch außerhalb der Geschäftszeiten. Weitere Informationen über das Mühltal Reisebüro auch im Internet unter www.muehltal-reisebuero.de

Eine Geschäftsanzeige dieser Größe kostet nur 120 Euro zzgl. MwSt.

Mühltals gute Adressen

Gewerbeverein Mühltal e.V. seit 1885 mit derzeit ca. 100 Mitgliedern aus den

Ihr Urlaub ist für uns Vertrauenssache.
Mühltal Reisebüro
Eberstädterstr. 4
64367 Mühltal
Tel: 06151 / 14 3 12
Fax: 06151 / 14 3 81
www.muehltal-reisebuero.de
Mühltal Reisebüro
DERTOUR DB AIDA

arkus inkler Creative Gärten
Ihr Gärtnermeister für alle Jahreszeiten
Steinstraße 6 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 14 41 81

Wolfgang Keil
Bau- und Möbelschreinerei • Bestattungen
Glaserei • Rollladenbau
Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster
Erd-, Feuer-, See und Luftbestattungen
Waldbestattungen
Überführungen und Vorsorgeverträge
Schulstraße 5 • 64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 39 1
Mail: Keil-Schreinerei@t-online.de

An der Flachsröße 7A • 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 148558 • Fax 141301
wir sind auch samstags für sie da
WINDECK Containerdienst

Mal was neues!
Speckhardt Malermeister
64367 Mühltal Tel.: 0151 / 504 22 380
mail: ts-malermeister@t-online.de
Tradition seit 60 Jahren
Bodenbeläge · Trockenbau · Anstrich · Umräumservice bei Wohnungsrenovierung
Tapezierarbeiten · Vollwärmeschutz · Verputz

Dachdeckerei Mönch
Rheinstr. 37 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 501 42 65
Mobil 0177 / 567 59 74
• Neu- & Umdeckungen • Dachflächenfenster • Dachrinnen
• Reparaturservice • Wärmedämmung • Flachdächer
www.dachdeckerei-moench.de

Wojahn
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
» HU mit TU Abgas
» Änderungsabnahmen
Plakette fällig?
Keine Sorge, wir helfen Ihnen weiter
Öffnungszeiten:
Mo–Do: 8.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00
Fr: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00
Partner der KÜS
Rheinstraße 28a (gegenüber REWE / ALDI)
64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Tel: 0 61 51 – 60 19 70 - 0
Dipl.-Ing. R. Wojahn: 01 60 – 90 14 14 01
Dipl.-Ing. J. Hunz: 01 71 – 3 62 15 33
Weitere Dienstleistungen:
Schadengutachten
Wertgutachten
Gebrauchtwagencheck
Ihre Kfz-Prüfstelle mit Sympathie und Sachverstand

Der Nachwuchs hilft mit: Nicht nur die Vorstandsmitglieder waren beim Suppen- und Getränkeverkauf aktiv. Auch der Nachwuchs, wie im Bild Cathrine Maier, die mit ihrem Papa Holger am Samstagabend fleißig war. Foto: Mühltalpost

Jahresrückblick beim Gewerbeverein

Der Vorstand des Gewerbevereins Mühltal zieht Bilanz

Da dreht sich so einiges im Gewerbeverein Mühltal. Beginnend mit der Jahreshauptversammlung im Frühjahr dieses Jahres wurde quasi der gesamte Vorstand neu aufgestellt. Der langjährige Vorsitzende Oliver Dettki stellte sich nicht mehr zur Wahl und so rückte der Gärtnermeister Markus Winkler an dessen Position, zusammen mit neuem 2. Vorsitzenden Michael Bernhardt und Schriftführerin Claudia Ronshausen.

Nach dem Motto „neue Besen kehren gut" startete das Team in ein aktionsreiches Jahr. Das neu aufgelegte Sommerfest wurde zwar noch nicht intensiv wahrgenommen, kam aber bei den Gästen so gut an, dass feststand: Das Sommerfest wird zur festen Einrichtung, um den Mühltaler Gewerbetreibenden eine Kommunikationsplattform zu bieten.

Der alljährliche Vereinsausflug war klein aber fein. Mit dem Fahrrad oder mit dem Auto angereist erlebten alle Teilnehmer einen ebenso informativen wie geselligen Tag im Fürstenlager. Unser Tipp: Einfach mal dabei sein und die stets gute Organisation des Veranstalters genießen.

Ein weiteres Highlight des Jahres war die Ausrichtung des Gewerbedialogs in Mühltal. Im November trafen sich, initiiert vom Regionalmanagement, die Vertreter der regionalen Gewerbevereine und solche von Städten und Gemeinden, um über gemeinsame Probleme zu diskutieren und Lösungen aufzustellen. Die zirka 50 Teilnehmer kamen zu verwertbaren Ergebnissen und lobten die Organisation durch den Gewerbeverein Mühltal.

Richtig spannend wurde es zum Jahresende, als mit der Aktion „Mühltaler" das neue Zahlungsmittel für Mühltal in Form einer Mühltaler Münze eingeführt wurde. Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft startete man beim Weihnachtsmarkt in Nieder-Ramstadt mit der Ausgabe der Münze. Schon in der ersten Dezember Woche waren mit über 500 Stück mehr als die Hälfte der Auflage verkauft. Wer noch zu Weihnachten die ein oder andere Mühltaler Münze (Wert 5 Euro) verschenken möchte muss sich sputen.

Nicht nur der Mühltaler war Thema auf dem Weihnachtsmarkt. Die leckeren Suppen und die beliebte Feuerzangenbowle sorgten für mehr Umsatz als im Vorjahr. Die Kinder konnte man mit Finger-LEDs begeistern, die es zu jedem Heissgetränk dazu gab. Der Erlös wird in diesem Jahr an die Mühltaler Jugendförderung, zur Anschaffung von Funkmikrofonen und akustischen Rhythmusinstrumenten fließen.

„Insgesamt können wir auf ein Erfolgreiches Jahr zurückblicken. Nur wenige Mitglieder sind ausgeschieden und zahlreiche neue kamen dazu. Das Interesse und die Aktivität in der Vorstandsarbeit sind beispielhaft. Ich freue mich auf das Jahr 2013 und bin gespannt, wie sich die Aktion Mühltaler auf das Einkaufsverhalten der Mühltaler Bürger auswirkt." Äußert sich Vorstand Markus Winkler.

Der Gewerbeverein wünscht allen Mitgliedern und allen Mühltalern harmonische Feiertage und einen tollen Start in ein gesundes Jahr 2013. *Holger Maier*

Claudia Ronshausen
Machen Sie Ihr Unternehmen attraktiver:
▪ für Bewerber
▪ für Kunden
▪ für Mitarbeiter
Weitere Infos unter:
Ronshausen PersonalManagement
Heidelberger Landstraße 172 a · 64297 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 / 152 75 77 · kontakt@ronshausen-pm.de
www.ronshausen-pm.de

Bernhardt Holzbau
seit 1885
Rheinstraße 14 • 64367 Mühltal / Nd.-Ramstadt
Telefon 06151 / 14 373 • Telefax 06151 / 14 66 00
Internet: www.bernhardt-holzbau.de • E-Mail: info@bernhardt-holzbau.de

Weg mit den Sorgenfalten:
Her mit den Lösungen der Gothaer.
Jetzt bei Ihrer Subdirektion Peter Herold der Gothaer Versicherungsbank VVaG.
Röderstraße 21 · 64367 Mühltal-Traisa
Tel. 06151 - 14 51 35 · Fax 06151 - 14 51 38
Peter_Herold@gothaer.de · www.peter-herold.gothaer.de
Flexible Versicherungs- und Vorsorgelösungen
Kompetente und persönliche Beratung
Vielfältige Serviceleistungen
Gothaer Wir machen das.

Nähstudio Dorothee Spengler
Kilianstr. 6-8
64367 Mühltal
Tel.: 0 61 51 - 99 29 577
Fax: 0 61 51 - 99 29 580
Mobil: 01 71 - 65 20 736
Mail: faden.nadel@web.de
Unsere Leistungen:
- Beratung vor Ort
- Neuanfertigung von Gardinendekorationen
- Änderung von vorhandenen Gardinen
- Anfertigung von Tischwäsche
- Anfertigung von Bettwäsche
- Wasch- und Dekorationsservice
- Verkauf von Sonnenschutz

Floristik für freudige & traurige Anlässe
Blumen Becker
Fleuropdienst Grabpflege
Bahnhofstraße 57 64367 Mühltal
Tel. 06151 14351

Mit uns erleben Sie den optimalen Trinkgenuss!
Getränke Hnyk
Inhaberin Elisabeth Hnyk
Seit über 37 Jahren Ihr zuverlässiger Getränke-Heimdienst
Mit unserem Fachwissen und dem freundlichen Service unterstützen wir Sie beim Getränkekauf.
Mühltal / Nieder-Ramstadt
Industriestraße 5
Telefon: 0 61 51 / 91 38 30
www.getränke-hnyk.de
© topidentity GmbH

Mießner Gerüstbau GmbH
64367 Mühltal / Traisa
In den Gänsäckern 1
Telefon 06151 / 147008 Fax 147630

immobilien beratung
mit Herz und Verstand
Heike M. Fehr
Telefon 06151.101 52 91
Telefax 06151. 94 32 88
Mobil 0171. 685 27 02
hill@liegenschaftshilfe.de
www.liegenschaftshilfe.de
Maklerin lt. §34c der GewO seit 1992
Kammler Malermeister GmbH
Michael Fehr
Breslauer Straße 2
64342 Seeheim-Jugenheim
Telefon 0 62 57/86 88 90
Telefax 0 62 57/86 88 91
Mobil: 0171/731 88 75
www.KammlerMalermeister.de

Mitglieder des Gewerbevereins empfehlen sich!

Bereichen Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung · www.gewerbeverein-muehltal.de

S T E U E R K A N Z L E I
Meisinger-Ahlers u. Koll. | Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Neben umfassender Beratung bei allen steuerlichen Fragestellungen sind unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

- Mittelstandsberatung (bes. GmbH & Co. KG)
- Existenzgründungs- und Unternehmensnachfolgeberatung
- Unterstützung von firmeneigenen Buchhaltungen (digitale Belegbuchung)
- Beratung zum Alterseinkünftegesetz
- Beratung bei Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten

Ursula Meisinger-Ahlers
Steuerberaterin

Thorsten Rink
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater
(angestellt gem. § 58 StBerG)

Kilianstraße 16-18,
64367 Mühltal
Telefon: 06151 / 273983-0

Teichweg 15 A,
64354 Reinheim
Telefon: 06162 / 941563-0

steuerkanzlei@stb-ma.de Internet:www.stb-ma.de

Wir passen in Ihr Budget

Tagungshotel Mühltal
Am Klingenteich 14
64367 Mühltal / Trautheim
Telefon (06151) 91 53 400
Telefax (06151) 91 53 598
info@tagungshotel-muehltal.de
www.tagungshotel-muehltal.de

Senioren Mittagstisch Heimservice
Wir liefern täglich von 10.30 bis 13.00 Uhr heiß an Sie aus. (auch an Sonn- und Feiertagen)

Wir beliefern auch
Kindergärten und Schulen

Unsere gute Hausmannskost wird von zwei Küchenmeistern, Vater und Sohn (Diätkoch) täglich frisch in unserer eigenen Betriebsküche zubereitet.

Schindler's
Platten- und Partyservice
Speisen für alle Festlichkeiten
Waschenbacher Str. 17 · 64367 Mühltal
Telefon 06151/ 14 82 08
und 06151/ 91 65 73
Fax 06151/ 14 66 53
www.partyservice-schindler.de • www.seniorenmittagstisch.de
www.kita-lieferservice.de • www tagesstätten-service.de
© topidentity.de

Ihr Spezialist für Brillenglasbestimmung
Brillen • Contactlinsen • opt. Instrumente
Holger optik Linde Alles für Ihr Auge
Bei uns finden Sie die Richtige
staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister
Dornwegshöhstraße 9 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 91 70 72 • Fax 06151 / 91 70 56
E-Mail: info@optik-linde.de • www.optik-linde.de

HAUS & HOF Dienstleistungen
Inh. Dieter Schneider
Telefon: 06151 - 95 14 96 7
Fax: 06151 - 95 14 96 8
eMail: hausundhofpost@aol.com
Kirchstraße 19 · 64367 Mühltal

- Elektroinstallationen
- Sat-Anlagen
- Renovierungen
- Bodenverlegungen
- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen
- Klein-Umzüge
- Gartenpflege

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag
08.30-12.30 Uhr
14.30-18.00 Uhr
Samstag
08.30-13.00 Uhr

Textilhaus schneider
64367 Mühltal · Bahnhofstraße 50 · Tel. 06151-14220

Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke, Natursteinarbeiten
Jahnstraße 4
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.
BEREIT FÜR DAS BLITZLICHT-GEWITTER
Die Modelle der 5 STAR EDITION – mit mehr Ausstattung und großem Preisvorteil!
Für noch mehr Star-Power sorgen die Zusatzausstattungen[2]
5 STAR SILVER EDITION und 5 STAR GOLD EDITION
Der Hyundai i10 5 STAR EDITION
Mit bis zu 2.500 EUR Preisvorteil[1]
Ab 6.990 EUR für den Hyundai i10 1.1 5 STAR EDITION
Der Hyundai i20 5 STAR EDITION
Mit bis zu 2.890 EUR Preisvorteil[1]
Ab 9.990 EUR für den Hyundai i20 1.4 5 STAR EDITION

5 JAHRE* FAHRZEUG-GARANTIE MOBILITÄTS-GARANTIE SICHERHEITS-CHECKS
Ohne Kilometerbegrenzung

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,0–3,8 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 117–99 g/km; Effizienzklasse C–A.

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.
[1] Maximaler Preisvorteil für Modell mit optionalem, aufpreispflichtigem Edition-Zusatzpaket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. [2] Gegen Aufpreis erhältlich. *5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Taxen und Mietfahrzeuge: 3 Jahre Fahrzeug- Garantie und 2 Jahre Lack-Garantie, jeweils bis 100.000 km Fahrleistung (gemäß den jeweiligen Bedingungen).

Werner Merz
Odenwaldstr. 23, 64367 Mühltal
Telefon 06151/144814, Telefax 06151/144848

Schneideratelier und Textilpflege
Inh.: ILONKA LONCARIC

Rundum Service für Ihre Textilien!
Öffnungszeiten:
täglich 8.30-12.30 Uhr und 15-18 Uhr,
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen.
Ilonka Loncaric · Tel.: 145811 · Bahnhofstraße 19 · 64367 Mühltal

Das Fachgeschäft für feinste Fleisch & Wurstwaren:
wo's immer das Besondere gibt!
Friedrich Knapp
Ober-Ramstädter Straße 1
64367 Mühltal / Nieder - Ramstadt
Tel:06151-14380 • Fax:06151-913876

Gütezeichen QUALITÄT iss richtig gut!

Gärtnerei Häußer
Jürgen Häußer
Dekorationen
Blumen- & Kranzbinderei
Grabanlagen · Dauergrabpflege
Kirchstraße 68 Tel. 06151 / 14377
64367 Mühltal Fax 06151 / 144780
juergen-haeusser@t-online.de

- Heizungsanlagen
- schöne Bäder
- Bauspenglerei
- Solaranlagen
- Wartungsdienst

OLIVER DETTKI
wenn's um Bad und Heizung geht
www.dettki-heizung.de • Röderstraße 21 • Mühltal • Tel. 06151 / 60 64 75

Wir machen den Weg frei.

Stabile Strukturen und die weitreichende Vernetzung innerhalb des genossenschaftlichen FinanzVerbundes machen uns zu einer starken Gemeinschaft. Wir setzen auf ehrliche und solide Finanzdienstleistung und eine kompetente, zuverlässige Beratung vor Ort - dort, wo Sie zu Hause sind.

Volksbank Modau eG
www.vb-modau.de – Tel. 06154 / 63430

Mühltal post

Weihnachts- & Neujahrsgrüße der Mühltaler Vereine

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und ein glückliches und friedliches neues Jahr

Verkehrsverein Traisa e.V.

Tennis Club Traisa e.V.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren
frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr

Bitte vormerken:
26.01.2013 Neujahrs-Tennisturnier ab 19 Uhr
in der Tennishalle Roßdorf (Voranmeldung erwünscht)
22.02.2013 Jahreshauptversammlung

Aktuelle Infos unter
www.tc-traisa.de

Wir danken unseren Ehrenamtlichen, Trainern, Sportlern und Sponsoren für ihr großes Engagement sehr herzlich und wünschen Euch und all unseren Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Bleibt (mit uns) gesund!

Ihr und Euer
SV 1911 Traisa e.V.

SV 1911 TRAISA

www.svtraisa.de

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Freiwillige Feuerwehr Traisa e.V.

Wir bedanken uns bei allen unseren Mitgliedern, Verantwortlichen, Trainern und Gönnern für das große Engagement im vergangenen Jahr.
Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

TSV Turn- und Sportverein Nieder-Ramstadt
www.t-s-v.de

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünschen wir allen Aktiven, Helfern und Sponsoren, die uns auch in 2012 wieder bei unseren Veranstaltungen unterstützt haben.

SV 1911 TRAISA **Triathlon** Abteilung

Frohe und besinnliche Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr
wünscht ihr Steinbruch-Verein

STEINBRUCH NIEDER-RAMSTADT E.V.

www.steinbruch-nieder-ramstadt.de

ANGLERVEREIN e.V. 1970 NIEDER-RAMSTADT

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Anglerverein Nieder-Ramstadt e.V. 1970

Fröhliche Weihnachten

Guten Start ins neue Jahr

Chorgemeinschaft 1863 Traisa e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2013.

FREIWILLIGE FEUERWEHR NIEDER-RAMSTADT

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ramstadt e.V.

SKG Sport- und Kulturgemeinde Nieder-Beerbach 1946 e.V.

... bei Freunden im Verein

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

Sport- und Kulturgemeinde Nieder-Beerbach e.V.

TG Traisa **Karneval** TRAISA TGT

Allen Besuchern, Gönnern und Mitgliedern wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Schon Karten reserviert?
TGT Damen- und Herren-Sitzung
Achten Sie auf unsere Anzeige auf Seite 21! 2013

www.tgtraisa.de

ROYAL RANGERS

Zur Party unseres Königs Jesus grüßen wir Royal Rangers alle Mühltaler und danken für viel Wohlwollen und Unterstützung.

Frohe Weihnachten

... und ein gesundes, harmonisches 2013 wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden sowie allen Mühltaler Bürgern.

GOLF-CLUB DARMSTADT TRAISA 1973

Ihr Golf-Club Darmstadt-Traisa

Besuchen Sie unser Golf-Club Restaurant.
Wir haben an den Feiertagen für Sie geöffnet.

Der Kraftsportverein 1926 Nieder-Ramstadt e.V. wünscht Frohe Weihnachten und Alles Gute fürs neue Jahr!

KSV 1926 NIEDER-RAMSTADT e.V. RINGEN

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und ein friedliches neues Jahr 2013.

Freiwillige Feuerwehr Mühltal Nieder-Beerbach e.V.

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Gönnern, Trainern, Übungsleitern und allen fleißigen Helfern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

TRAISA TGT 1879 Traisa e.V.

Bei uns bewegt sich Mühltal

www.tgtraisa.de

Wir danken allen Mitgliedern, Freunden, Helfern und Gönnern, die uns auch in diesem Jahr unterstützt haben.

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.

Turnverein 1894 Nieder-Beerbach e.V.

Fröhliches Beisammensein: *Gut besucht war der diesjährige „Treffpunkt DRK" am Sonntag (24.) im Gemeindezentrum in Nieder-Beerbach. Die traditionelle Veranstaltung des Deutschen Roten Kreuzes bot neben einem Hobbykünstlermarkt und einer großen Kuchentheke auch einige Gaumenfreuden aus der Küche.*
Foto: DRK Nieder-Beerbach / Thorsten Tyralla

Ordensempfang bei der SKG Nieder-Beerbach

Der Schauspieler Charles M. Huber zu Gast bei den Karnevalisten

Über 100 Gäste befreundeter Karnevalisten und des öffentlichen Lebens konnten am Freitag, den 30. November einen ersten närrischen Vorgeschmack beim 16. Ordensempfang in der SKG Sporthalle erleben.

Unter den zahlreichen Gästen konnte Sitzungspräsidentin Nicole Brunner auch die Bürgermeisterin, Frau Dr. Astrid Mannes, den Parlamentspräsidenten Rainer Steuernagel, Ortsvorsteher Willi Muth, Ortsbeiratsmitglied Dietbert Schöberl, den Vorsitzenden vom Sport-Kultur- und Sozialausschuss Matti Merker und einen ganz prominenten Gast, der zum ersten Mal Nieder-Beerbach besuchte, den Schauspieler Charles M. Huber, begrüßen.

Mit bühnenreifen Beiträgen gaben die Honorationen die besten Wünsche an die Beerbacher Karnevalisten weiter. Ein auf Nicole, mit leichten Seitenhieben auf „Ramscht und Traase" verfasstes Lied, trug unter dem Beifall der Gäste der „Murrer" Präsident Rainer vor.

„Brasilianische Nächte" lautet das Motto in der Kampagne 2013, zu der Bernd Kissner wieder einen tollen Mottoorden entworfen und gefertigt hat und auch den ersten Orden der Kampagne erhielt. Nicole Brunner dankte auch den vielen Helferinnen und Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung vor und hinter der Bühne.

Horst Janda von der FEN überreichte Jürgen Assmuss und Tobias Maul einen Sonderorden für ihre langjährige Arbeit für Licht und Ton bei allen Veranstaltungen. Einen Sonderorden übergab Manfred Kreis vom Bund Deutscher Karneval an Hugo Hofmann, Bernd Kissner und Thomas Bauer für 33-jährige Mitgliedschaft im Elferrat.

Ein besonderer Dank geht noch an Manfred Kleinschmidt, der ein tolles Büffet für alle Gäste für diesen Abend vorbereitet hatte.

Die beiden Damen- und Herrnsitzungen der SKG Nieder-Beerbach finden am 19. und 26. Januar um 19.33 Uhr in der Sporthalle statt. Karten im Vorverkauf zu 12.- Euro gibt es unter der Telefon Nummer 06151-597880 bei Klaus Nolde und seit 10. Dezember im Papierhaus Schwinn in Nieder-Beerbach.

Alle Besucher können sich wieder auf ein kurzweiliges Programm freuen, eine bunte Kostümierung zu den Veranstaltungen ist erwünscht.

Georg Schneider
SKG Abteilung Karneval

Eine Geschäftsanzeige
dieser Größe
kostet nur
132,- Euro
zzgl. MwSt.

Wir wünschen Ihnen eine romantische Vorweihnachtszeit, ein behagliches Fest und ein farbenfrohes neues Jahr 2013.
Von Herzen viel Gesundheit, Tatendrang und natürlich zahlreiche Ideen für Ihr Zuhause.

2013 haben wir viele viele Praktikumsplätze für Euch!
Ideal für SchülerInnen, praktische Einblicke in das Berufsleben zu erhalten!

Kammler
MALERMEISTER GMBH
Breslauer Straße 2
64342 Seeheim
Tel. 0 62 57 / 86 88 90
Fax 0 62 57 / 86 88 91
Mobil 01 71 / 7 31 88 75

Danke
Ein ganz großes Danke

an die vielen unserer Patienten, die meine Gattin und mich anlässlich der **Geburt unseres Sohnes Floris Leonard** (geb. am 24.10.2012) mit Geschenken und Glückwünschen überrascht haben. Wir fühlen uns durch unseren kleinen gesunden Sohn und Ihre Mitfreude reich beschenkt.

Für 2013 haben wir für Sie bereits großartige Ziele gesteckt: Sobald der Bodenfrost getaut ist, starten wir mit dem Bau eines Gesundheitszentrums in Kooperation mit dem Orthopädischen Unternehmen meiner Frau, dem Dynamics Competence Center. Wir werden Ihnen in Zukunft großzügig, lichtdurchflutende Räume bieten und ein optimiertes behindertengerechtes Praxiszentrum. Die Ausstattung, Innenarchitektur und Organisation werden den neuesten medizinischen und orthopädietechnischen Standards entsprechen, so dass wir Ihnen flüssige Behandlungsmöglichkeiten in entspannter Atmosphäre bieten können.

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen zusammen mit meiner Frau ein verzaubertes Weihnachten und Gottes Segen im Neuen Jahr 2013. Bleiben Sie gesund!

Dr. Ortwin Eisert & Gattin Claudia Eisert

Mühltaler beim Trampolinturnen 2012

Philipp Bausch gewinnt zum dritten Mal die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften

Philipp Bausch hatte in den letzten beiden Jahren diese Wettkampfklasse gewonnen (Schüler bis 9 Jahre) und wollte diese Serie auch in diesem Jahr fortsetzen, zumal er im kommenden Jahre in der nächst höheren Klasse antreten muss. Gut eingeturnt und konzentriert spulte er das Pflichtprogramm ab und erhielt dafür auch die höchste Pflichtnote aller Konkurrenten. Auch die erste Kür gelang und so lag er nach dem Vorkampf mit einem Punkt vor Ilyas Keledijev (TSV Cappel). Auch noch gut im Rennen waren Jan Dannenberg (Frankfurt-Nied) und Yannik Faust (TT Niedernhausen). Philipp hatte von allen oben genannten als einziger einen Salto im Programm und holte sich souverän seinen dritten und letzten Titel in dieser Altersklasse. Nach gutem Vorkampf ging er als letzter in das Finale und turnte souverän zum Sieg.

Lena Kaiser (9 Jahre) hatte 39 Gegnerinnen und lag am Ende des Tages auf einem guten 16. Platz. Damit hatte Lena 24 Konkurrentinnen hinter sich lassen können. Herzlichen Glückwunsch.

Jonas Bausch (6) turnte seine Pflicht recht ordentlich, doch in der Kür verhinderten „zu viele Schmetterlinge im Bauch" ein besseres Ergebnis als den 13. Platz.

Der vierte Aktive Philipp Spieß (13 Jahre) war wie immer sehr nervös. Er hatte sich für diesen Wettkampf viel vorgenommen. Die beiden Übungen (Pflicht und Kür) gelangen nicht wie geplant, aber dafür war das Interview für die „Frankfurter Neue Presse" alle Ehren wert. (Neu-Isenburger Neue Presse)

Ausrichter TV Langen hat einen tollen Rahmen für den Teilnehmer stärksten Wettkampf der Saison (180 Meldungen) geboten und die Aktiven dankten das mit ihren Leistungen.

Jutta Bausch

Kleine Mühltaler im Wettkampffieber: *Jonas (6 Jahre, links) eifert mit einem 13. Platz seinem Bruder Philipp Bausch (9 Jahre, rechts) nach, der zum dritten Mal in Folge die Siegermedaille seiner Altersklasse errang.*

Studie über Einschlafstörungen

„Behandlung mit naturheilkundlichen Methoden"

Im Rahmen meines Masterstudienganges für Naturheilkunde und Komplementäre Medizin werde ich meinen Patienten in Zukunft aus dem uralten Wissensschatz der Naturheilkunde Therapien anbieten können. Deshalb wird unsere Praxis Anfang des nächsten Jahres eine hochschulbegleitende Studie über Einschlafstörungen durchführen. Ich würde mich freuen, wenn Sie dazu beitragen würden, diese Studie mit großem Erfolg absolvieren zu können.
Falls Sie unter Einschlafstörungen leiden und an der Studie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Idler in meiner Praxis unter der Telefonnummer 06151/14357.
Dr. med. Ortwin Eisert, Eberstädter Straße 5b, 64367 Mühltal

Dr. med. Ortwin Eisert
Facharztpraxis
Allgemein- und Familienmedizin
Palliativmedizin (Schmerz- und Sterbebegleitung)
Psychotherapie (tiefenpsychologisch – analytisch)
Medizin für Menschen mit Behinderungen
Naturheilkundliche Medizin
Zertifizierte Praxis für Bioresonanztherapie

Das ist die Zeitung der Mühltaler
mühltal post

Mühltal post

Weihnachts- & Neujahrsgrüße der Mühltaler Vereine & Parteien

FRÖHLICHE WEIHNACHTEN

UND EINEN GUTEN START INS JAHR 2013 WÜNSCHT IHNEN IHRE CDU MÜHLTAL.

Einladung zum „Spaziergang zwischen den Jahren“

Treffpunkt ist Donnerstag 27. 12. 2012 um 15 Uhr
am Bürgerhaus Traisa.
Die Schlussrast findet ab ca. 17 Uhr im Bürgerhaus Traisa statt.

CDU

AWO Mühltal

Frohe Weihnachten und ein friedvolles, gesegnetes 2013 wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden und allen Mühltaler Bürgern

---

Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Obst- und Gartenbauverein e.V.
Nieder-Beerbach

Vogel- und Naturschutzgruppe Traisa e.V.

Unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr 2013.

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

OWK-Ortsgruppe Nieder-Ramstadt

---

30 Jahre DRK Nieder-Beerbach

Deutsches Rotes Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.

Allen Mitgliedern, Freunden und allen Mühltaler Bürgern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches 2013.

Frohes Fest & guten Rutsch

Wir wünschen unseren Mitgliedern und allen Mühltaler Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2013.

Reit- und Fahrverein Traisa e.V.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN Mühltal

Die Grünen wünschen frohe Festtage und ein glückliches Jahr 2013.

www.gruene-muehltal.de

Unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Obst- u. Gartenbauverein Nieder-Ramstadt

www.ogv-nr.de

Förderverein Kinder & Jugend Traisa e.V.

Frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr 2013!

Unterstützen Sie uns! www.förderverein-traisa.de

Frohe Weihnachten und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr wünscht allen Mühltaler Bürgern

Ihre

SPD MÜHLTAL

Mitten in Mühltal.
www.spd-muehltal.de

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Frohe Weihnachten und ein friedliches, gesundes Jahr 2013 wünscht der VdK Mühltal allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern sowie den Bürgern Mühltals.

Wählerinitiative „Die Mühltaler“

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein neues und glückliches Jahr 2013.

www.muehltaler.de

Kerwe-Verein 04 Nieder-Ramstadt e.V.

Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren wünschen wir besinnliche Feiertage und ein erfolgreiches Jahr 2013.

Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal

Allen Mitgliedern, Freunden und Förderern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2013.

Frohe Weihnachten

Mit den besten Wünschen
für ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gesundes, glückliches neues
Jahr voller Mut und Zuversicht.

FDP Mühltal

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

ASB Darmstadt-Starkenburg
0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165
64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit und ein besinnliches Fest.

Zufriedene Gesichter beim Streichelzoo: *Hartmut Krichbaum mit (von links nach rechts) Lena Lange, Louisa Albert und Kim Luckhaupt aus Mühltal sowie (im Vordergrund) der kleinen Maximiliane Hillig aus Reinheim (Foto: Markus Lange)*

Wandern im Verein macht richtig Spaß

OWK Nieder-Ramstadt stellt Wander- und Veranstaltungsprogramm für 2013 vor

Mit dem Ziel, ein attraktives Wander- und Veranstaltungsprogramm für seine Mitglieder und Freunde zu gestalten, aber auch um neue Interessenten und Gäste zu locken, gingen die Verantwortlichen der OWK-Ortsgruppe Nieder-Ramstadt in eine rege Diskussion. Das Ergebnis liegt nun vor und kann sich wahrlich sehen lassen. In unserer hektischen und schnelllebigen Zeit kommt dem Wandern eine immer wichtigere Bedeutung zu. Neben sportlicher Betätigung ist die Regeneration von Geist und Seele in der Natur am besten möglich. Außerdem dient dieses preiswerte Hobby auch der Geselligkeit und dem Kennenlernen neuer Freunde. Nicht nur im heimischen Odenwald wird gewandert, sondern auch am Neckar, in der Pfalz, im Spessart und im Chiemgau sind Nieder-Ramstädter Wanderer unterwegs. Die Radfahrfreunde können sich auf eine interessante Fahrradtour zu diversen Waldteichen freuen. Das Leder- und Schuhmuseum in Offenbach wird ebenso besichtigt wie die Sternwarte auf der Ludwigshöhe, das Straßenbahnmuseum in Kranichstein, der Opelzoo in Kronberg, das Polizeipräsidium Südhessen in Darmstadt und ein Winzerbetrieb in Roßdorf. Für die notwendige Geselligkeit sorgen die Klub- und Stammtischabende, bei denen die anstehenden Unternehmungen ausführlich besprochen werden. Auch das Kulinarische wird nicht zu kurz kommen: ein Kräppelnachmittag, ein Grillfest, eine Weinlagenwanderung mit Verkostung und ein Chicoree-Menü laden zum Genießen ein. Auch eine Mondscheinwanderung und die beliebten Weihnachtsveranstaltungen wird es wieder geben. Wie man sieht, bietet das neue Wander- und Veranstaltungsprogramm des Nieder-Ramstädter Odenwaldklubs eine vielseitig ausgewogene Palette mit Aktivitäten für alle Altersgruppen. Es kann unter der Telefonnummer 06151 146341 (Zeitz) angefordert werden und wird gerne kostenlos verteilt. Gäste sind selbstverständlich bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

Harald Zeitz

„Schlappohren“ in Nieder-Ramstadt

Kaninchen, Hühner und Streichelzoo im Bürgerzentrum

Am letzten Wochenende im Oktober führte der Kaninchenzuchtverein KZV H 130 Nieder-Ramstadt seine traditionelle Ausstellung durch. In den großräumigen Käfigen konnten die Rassen Deutsche Riesenschecke, Deutsche Widder wildfarben, Thüringer, Wiener, Weißgranne, Weißrexe (Rotaugen) sowie Kleinsilber hell bewundert werden. Die mit viel Arbeitsaufwand verbundene Veranstaltung wurde vor allem von Familien mit kleinen Kindern sehr gut angenommen. Dies freute den Vereinsvorsitzenden Hartmut Krichbaum, in dessen Händen die Gesamtorganisation lag, besonders.

Herr Krichbaum konnte bereits am Samstagabend bei einem gemütlichen Beisammensein ein positives Resümee ziehen. Während eines gemeinsamen Abendessens dankte er allen zahlreichen Helfern und übergab die Pokale und Preise an die Ausstellungsbesten. Vereinsmeister 2012 wurde Roland Westrich, die Vizemeisterschaft sicherte sich dessen Bruder Friedhelm Westrich und den dritten Platz errang Paul Schuchmann. Der diesjährige Ausstellungsleiter Wilfried Plößer, der sehr engagiert vom Züchterehepaar Fritsch unterstützt wurde, begann bereits donnerstags mit den Aufbauarbeiten, begleitete das Einsetzen der Tiere am Freitag und unterstützte die Preisrichter bei ihrer Arbeit. Ebenso war er verantwortlich für das Aussetzen der Kaninchen und den Abbau der Käfige am Sonntagabend.

Eine Textanzeige
dieser Größe
kostet nur
35,- Euro
zzgl. MwSt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, so wurde auch diesmal wieder ein reichhaltiges Angebot an Kuchen und Torten vorgehalten. Die Bewirtung der Gäste, Preisrichter und aller Helferinnen und Helfer übernahm einmal mehr Silvia Hanstein, die tatkräftig vom Ehepaar Bott unterstützt wurde. Herr und Frau Bott wohnen in Heppenheim, lassen es sich aber seit vielen Jahren nicht nehmen, während der Ausstellung als aktive Helfer zur Verfügung zu stehen. Die umfangreiche Tombola wurde von Inge Plößer und Brigitte Keil liebevoll zusammengestellt und begeisterte wieder Jung und Alt.

Die kleinen Besucher waren besonders angetan von den Hühnern und den Deutschen Widdern, die mit ihren hängenden Ohren ein ums andere Mal für Aufsehen sorgten. Aufgrund ihres äußerst ruhigen Wesens und ihrer immensen Geduld wird diese Rasse häufig bei Therapien für Menschen mit motorischen Einschränkungen oder lebhaften Kindern eingesetzt. Unbestrittene Nr. 1 an diesem Wochenende war jedoch erneut der Streichelzoo. Hier erläuterte Hartmut Krichbaum hauptsächlich den vielen Kindern und Eltern, wie Kaninchen richtig festgehalten werden und gab Tipps im Umgang mit den Tieren, insbesondere über die Haltung als Haustier sowie deren Fütterung und Pflege.

Robert Bender

Kinderschwimmkurse in Nieder-Ramstadt: *Anfänger ab 4 Jahre Montag und Samstag nachmittags, Fortgeschrittene ab Seepferdchen Montag u. Samstag nachmittags (10+2 x 40 min 148 Euro fortlfd. Kurse). Info und Anmeldung: SchwimmPädagogischer Verein e.V., Tel. 069-94411866, www.schwimmpaed.de, info@schwimmpaed.de (Martha Rieser)*

Albert Schweitzer Bildervortrag

Albert Schweitzer in Lambarene – 100 Jahre Menschlichkeit

Der Verein Trautheimer Bürger setzt seine Vortragsserie im neuen Jahr fort mit einem Bildvortrag von Wilhelm Wegner (Frankfurt) über das Wirken Albert Schweitzers im Urwaldspital in Afrika. Die Veranstaltung (Eintritt frei) findet statt am Mittwoch, den 9. Januar 2013 im Bürgersaal Trautheim, In der Röde 24, Mühltal-Trautheim. Beginn ist 19.30 Uhr.

Alle interessierten Bürger aus nah und fern sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Jutta Wadenbach

Kleinanzeigen

Mühltal post

Werden Sie kommunalpolitisch aktiv. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir „Die Mühltaler“ sind eine parteipolitisch unabhängige Wählergemeinschaft. Kommen Sie zu uns und informieren Sie sich. www.muehltaler.de

Militär- und Jagdsammler kauft Originale bis 1950, Fotos, Wehrpässe, Orden, Urkunden, Uniformen, usw., Tel. 0621/417317

Informieren Sie sich. Bringen Sie Ihre Vorstellungen und Ideen ein. Wir „Die Mühltaler“ sind eine parteipolitisch unabhängige Wählergemeinschaft für Mühltal. www.muehltaler.de

Stellenangebote

Mühltal post

Zustellungsfirma aus Darmstadt sucht Briefzusteller in Raum Traisa, Nieder-Ramstadt, Nieder-Beerbach. Tel.0176-78554757

Stellenanzeigen in der Mühltalpost. Wir helfen Ihnen gerne weiter und informieren Sie über die Möglichkeiten. Tel. 06151-5205140

Wir suchen für das **Tagungshotel in Mühltal**

eine **ausgebildete**

Servicekraft m/w,

Vollzeit ab Januar 2013.

Für nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Tel.: 06171-2913830 · info@vkm-catering.de

Wir schreiben aus zum nächstmöglichen Eintritt:

eine **Meisterstelle als Installations- und Heizungsbaumeister**

eine **Gesellenstelle als Zentralheizungs- und Lüftungsbauer ggf. Anlagenmechaniker**

eine **Teilzeitstelle als Sachbearbeiter/in oder Kommunikationskauffrau/mann**

Bewerben Sie sich, wenn Sie über eine der genannten Qualifikationen verfügen. Es erwartet Sie ein modern gestalteter Arbeitsplatz mit überdurchschnittlicher Vergütung in einem kundenorientierten, Innovationen stets geöffneten Betrieb.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 2. Januar 2013 per Post oder Mail an: oliver-dettki@dettki-heizung.de

OLIVER DETTKI

wenn´s um Bad und Heizung geht

Röderstraße 21
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 0 61 51 / 60 64 75

Telefon: 06151.520 514 0

Mühltal post

Das ist die Zeitung der Mühltaler

Einer für`s Bad
Fliesen & mehr

☎ 06151-3659883
oder 06162-943866
www.einer-bad.de

- kompetent und zuverlässig
- Fliesen-, Mosaik- und Natursteinverlegung
- persönliche Beratung nach individuellen Wünschen und finanz. Vorstellungen

Mühltal post

Weihnachts- & Neujahrsgrüße

Schneideratelier und Textilpflege

Inh.: ILONKA LONCARIC

Wir wünschen schöne Weihnachtstage und ein glückliches, gesundes Jahr 2013.

Öffnungszeiten täglich: 9 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Mi. und Sa. Nachmittag geschlossen

Bahnhofstraße 19 · Mühltal · Tel. 06151 / 14 58 11

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Plösser GmbH

Alt Hoxhohl 30 · 64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (06167) 335 · www.ploesser-gmbh.de

Gaststätte Ott

Gaststätte Ott
Inh. H. Rettig
Zeilstraße 13
64367 Frankenhausen
Tel.: 06167/237
Fax: 06167/913651
www.gaststätte-ott.de

Allen Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Metallbau Trautmann

Qualität & Service seit 1894

Geschäftsführer
Hamza Akbaba

Dieselstr. 2 • 64372 Ober-Ramstadt
☎ 06154 / 3532
Fax: 06154 / 52168
info@metallbau-trautmann.de
www.metallbau-trautmann.de

Geländer · Treppen · Tore · Türen · Überdachungen · Markisen
Jalousien · Rollläden · Balkonanlagen · Wintergärten · Garagentore
Elektroantriebe · Aluminium- und Kunststofffenster · Edelstahl- und Blechverarbeitungen · Spezialanfertigungen · Reparaturservice

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2013!

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen im letzten Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2013.

TEMPEL
Schöne Bäder
Wohlige Wärme

Mühltal-Traisa · Ludwigstraße 52-54 · Tel. 06151 / 14 77 44
www.sanitaer-tempel.de

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

KOSMETIKSTUDIO
Inhaberin Cornelia Čučić
Rheinstrasse 21 • Mühltal/Nieder-Ramstadt
Fon 06151/146205 • Fax 3966932

KIRCHER

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und ihre Kundentreue. Wir wünschen Ihnen zu den Festtagen alles Liebe und Gute.

optik Linde
· Brillen · Contactlinsen · Optische Instrumente
Holger Linde, staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister
Dornwegshöhstr. 9 · Mühltal · Tel. 06151/91 70 72 · www.optik-linde.de

---

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr.

Hessischer Hof

Hotel-Restaurant Hessischer Hof
Familie Peter Jens Fischer
Schulstraße 14
64372 Ober-Ramstadt

Tel. 0 61 54 / 6 34 70
www.hehof.de

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag haben wir ganztägig geöffnet.

Fröhliche Weihnachten

Alles Gute fürs neue Jahr

Wir danken unseren Kunden für ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

© topidentity GmbH

Getränke Hnyk

Inhaberin Elisabeth Hnyk
Industriestraße 5 (neben Aldi)
Mühltal / Nieder-Ramstadt
Tel. 06151 / 91 38 30
Fax 06151 / 14 67 64
Mo. – Sa. 8.00 – 20.00 Uhr
Unsere Fahrer haben Urlaub vom 23.12.2012 bis 6.1.2013

PAMS
NAGELSTUDIO
seit 1989

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

www.pams-nagelstudio.de

• Kunstnägel • Maniküre • Medizinische Fußpflege •
Inh.: Pamela Hof-Neufingerl • Waldstr. 39 • 64367 Mühltal/Trautheim • Tel.: 06151/**148315**

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

H. WINDECK
Containerdienst

An der Flachsröße 7A 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 148558 Fax 141301
wir sind auch samstags für sie da

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Treffpunkt
Backwaren aller Art
Internet C@fé

Ludwigstraße 102
Mühltal/Traisa
Email: huilingyi@hotmail.com
Es bedient Sie: Huiling

Frohe Weihnacht und ein Prosit Neujahr allen unseren Kunden und Freunden

SCHMUCK WERKSTATT
EDWIN ROEMER GOLDSCHMIEDEMEISTER
- Zwischen den Jahren ruht unser Betrieb -
Nieder - Ramstädter - Str. 51, 64367 Mühltal/Traisa Tel. 06151 / 662999

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Mahr's HEISSMANGEL
Ludwigstr. 64
64367 Mühltal-Traisa
Telefon 06151 14 60 77

Papierhaus Schwinn
Inh. G. Krämer
Ludwig-Bauer-Str. 3
Nieder-Beerbach
Tel. 06151-2783935

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Michael Schollenberger
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Grabmale, Treppen, Fensterbänke, Natursteinarbeiten
Jahnstraße 4 • 64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 06151 / 145 449 • Fax: 06151 / 144 036

Nähstudio Dorothee Spengler

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Nähstudio Dorothee Spengler
Kilianstraße 8 · 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 992957 7

Mühlrädchen
Café & Wein

Frohe Weihnachten!

All unseren Gästen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

24.12.	ab	20:30 Uhr
25.12.	geschlossen	
26.12	9:30 – 22:00 Uhr	
31.12.	9:30 – 17:00 Uhr	
01.01.	geschlossen	

www.muehlraedchen.de
Dornwegshöhstraße 2, 64367 Mühltal

In Traisa überflügeln die Frauen die Männer

63 Sportabzeichen konnten bei einer Ehrungsfeier überreicht werden

Der Sportabzeichengruppe von SV 1911 und TG Traisa ist es gelungen, 2012 mehr Sportabzeichen vergeben zu können als 2011. 63 Stück waren es, die der stellvertretende Stützpunktleiter Klaus Spahn anlässlich einer kleinen Ehrungsfeier im Sportheim Traisa überreichen konnte. Bei dieser Gelegenheit stellte er fest, dass die weiblichen Teilnehmer mit 33 erfolgreichen Abnahmen den männlichen (30) den Rang abgelaufen haben. Im Vorjahr waren die Kräfteverhältnisse noch umgekehrt, lag das starke Geschlecht mit 37:25 vorne.

Der jüngste Teilnehmer war 2012 sieben Jahre alt, der älteste immerhin 79. Das Durchschnittsalter der erwachsenen (54 Jahre) und der jugendlichen (10,8 Jahre) Absolventen ist ein Indiz dafür, dass im Bereich der älteren Jugendlichen und jüngeren Erwachsenen eine Lücke klafft. Dahingegen gibt es eine ganze Reihe „alter Hasen“, die seit vielen Jahren regelmäßig geehrt werden. An der Spitze Karl-Heinz Goll, der 2012 zum 48. Mal das Sportabzeichen schaffte. Es folgten in diesem Jahr Annegret Storkebaum (34), Alfred Jüngling (32), Ruth Grabow (30), Helmut Breidenbach, Gertrud Liebel (je 28), Dr. Ingo Bredemeyer, Hannelore Jährling und Gerhard Krämer (je 26).

Hans-Edgar Bickelhaupt wagte während der Feierstunde einen Ausblick auf 2013, wenn sich im Jahr des 100-jährigen Bestehens des Deutschen Sportabzeichens die Abnahmebedingungen grundlegend ändern werden. Der Stützpunktleiter sprach von einem „Dschungel, durch den wir uns erst durcharbeiten müssen“. Die neuen Anforderungen sind zwar im Internet einsehbar, liegen den Stützpunkten aber noch nicht in Papierform vor. Auch die Lehrgänge für die Prüfer/innen stehen noch aus.

Hans-Edgar Bickelhaupt gab dennoch einen Abriss über die ins Haus stehenden Neuerungen. So muss nicht mehr zwangsläufig geschwommen werden, aber es muss ein Nachweis über die Schwimmfähigkeit vorgelegt werden. Neu ist z.B. auch die Tatsache, dass die Teilnehmer im jüngeren Erwachsenenalter in 5-Jahres-Gruppen zusammengefasst werden, also von 20 bis 24, 25 bis 29 Jahren usw. Zuvor musste ein 29-Jähriger die gleiche Leistung erbringen wie ein 18-Jähriger. Der Leiter des Traisaer Stützpunktes blickt jedenfalls mit Skepsis ins neue Jahr, rechnet mit einer nachlassenden Teilnehmerzahl. Aber wer weiß, vielleicht locken die neuen Bedingungen plötzlich mehr Sportler hinter dem Ofen hervor.

Die Liste der erfolgreichen Teilnehmer:

Jugendliche – Bronze: Nico Barthel, Carl Boxberger, Greta Boxberger, Maren Buxmann, Jana Delp, Cosima Dorn, Sophia Holten, Kea Kappes, Vincent Keller, Lena Lange, Melanie Mack, Sandra Martens, Lukas Martin, Luisa Munk, Elias Nagel, Timon Radon, Jana Schales, Pia Schales, Johann Schütz, Milena Schwotzer; Silber: Darina Bund, Julia Delp, Keke Kappes, Lennart Riedel; Gold: Jana Buxmann, Ronja Geißel, Elis Klein-Spindola, Helene Nagel.

Erwachsene – Bronze: Frank Fuhrbach, Jana Grimm, Maren Grimm, Thomas Grimm, Ralf Hahn, Susanne Julitz, Lukas Kirstgen, Saskia Martens, Walter Zywottek; Silber: Matti Merker, Jens Wiegand; Gold: Meinrad Blank, Hellmuth Boxberger, Dr. Ingo Bredemeyer, Hubert Breidenbach, Heidrun Buxmann-Hauke, Karl-Heinz Goll, Rainer Goth, Ruth Grabow, Prof. Peter Groche, Thomas Hauke, Birgit Herold, Peter Herold, Hannelore Jährling, Alfred Jüngling, Gerhard Krämer, Annette Liebel-Kappes, Gertrud Liebel, Brigitte Merker, Karlheinz Müller, Wolfgang Pohl, Klaus Spahn, Annegret Storkebaum, Egbert von Kietzell, Tilmann Wabel.

Erik Hornung

Ausgezeichnet: *Ein Großteil der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler nahm an der kleinen Ehrungsfeier im Sportheim Traisa teil und freute sich, nach vollbrachter Leistung, über das Deutsche Sportabzeichen.*

Veranstaltungsvorschau in Traisa für 2013

Vereine bieten auch im neuen Jahr viel Abwechslung

In der letzten Ortsausschuß-Sitzung haben die Vereinsvertreter der Traisaer Ortsvereine soweit schon bekannt Termine für das Jahr 2013 zum Vormerken festgelegt:

Ein wichtiges Ereignis ist das **Jubiläum der Chorgemeinschaft**, die Veranstaltungs-Termine verteilen sich über das Jahr.

- Akademische Feier am 13. April um 19 Uhr im Bürgerhaus in Traisa.
- Waldfest am Traaser Hüttchen am 1. Mai ab 10.30 Uhr.
- Freundschaftssingen am 15. und 16. Juni jeweils um 19 Uhr im Bürgerhaus Traisa.
- Jubiläumskonzert „Best of“ am 12. Oktober um 20 Uhr im Bürgerhaus Traisa.

Ev. Kirchengemeinde 4. Mai um 14 Uhr und 5. Mai um 10 Uhr ev. Kirche in Traisa Konfirmation.

Freiw. Feuerwehr Traisa am 2. Juni Gerätehausfest ab 10 Uhr Gerätehaus in Traisa.

- Am 17. November Preisskat um 14 Uhr im Gerätehaus in Traisa.

Gewerbeverein Mühltal Sommerfest am 11. August ab 10 Uhr am Boschel in Nieder-Ramstadt.

Golf Club Darmst./Traisa am 5. Mai Tag der offenen Tür auf dem Golfplatz in Traisa.

- Am 16. Juni aus Anlaß 40 Jahre Golf Club ein Jazz Frühschoppen ab 11 Uhr am Golfplatz in Traisa „Am Dippelshof“.

Reit- und Fahrverein ein Ranchfest am 9. Mai ab 10.30 Uhr und vom 9.-11. Aug. das Reitturnier jeweils ab 8 Uhr.

- Am 13. Oktober ist ein Jugend Hallenturnier ab 9 Uhr. Alle Veranstaltungen finden auf dem Reiterplatz und Reithalle statt.

SV 1911 Traisa vom 18.-20. Mai Pfingstcamp der Fußballjugend, vom 15.-16. Juni Fußball Jugend Sommerturnier Sportpl. Traisa.

- Am 24. August das **Riwwelkuchenfest** am Datterichplatz ab 15 Uhr.
- Der **3sathlon** ist am 8. September ab 8 Uhr im und ums Schwimmbad in Traisa.
- Der **Volkslauf** ist am 3. Oktober ab 9 Uhr auf dem Sportplatz in Traisa.
- Am 7. Dezember findet der **Nikolausmarkt** im Schulhof der Grundschule in Traisa ab 15 Uhr statt.
- Der Traaser Kerbeverein richtet vom 16.-19. August die **Traaser Kerb** am Datterichplatz aus.
- Der **Verkehrsverein Traisa** führt vom 5.-8. September eine Kulturfahrt durch.
- Der **Volksbund** Deutscher Kriegsgräber hält die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 17. November um 11.15 Uhr auf dem Friedhof in Traisa ab.

Klaus Valter

Bald nach Neujahr geht der Karneval los

Turngemeinde Traisa startet Kartenvorverkauf

Kartenreservierungen für die Sitzungsparty und die beiden Damen- und Herrensitzungen können bereits bei Volker Fischer 06151 – 14 79 97 vorgenommen werden. Anfang Januar übernimmt die Sparkasse in Traisa den Vorverkauf für unsere Veranstaltungen.

Ein weiterer Termin ist am Samstag, 12. Januar 2013 der Rathaussturm mit anschließendem Gardetreffen. Die 2. Traaser Sitzungsparty ist am 19. Januar, und für den 26. Januar und 02. Februar sind die Damen- und Herrensitzungen geplant. Am Sonntag, 20. Januar findet auch wieder ein Seniorennachmittag statt. Am Fastnachtswochenende ist samstags die Große Bunte Faschingsfete und am Sonntag, den 10. Februar werden wieder alle Kleinen zur Großen bunten Kinderfaschingsfete eingeladen. Am Fastnachtsdienstag wird die Hans-Seely-Halle nochmals Treffpunkt für das beliebte Kinderfaschingstreiben sein.

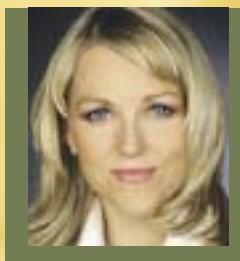
Wir suchen immer neue Mitglieder für unser schönes Hobby. Es gibt diverse Möglichkeiten sich zu beteiligen, z.B. Tanz, Gesang, Musik, Büttenreden, Männerballett, Dekoration, Getränkeverkauf, Veranstaltungsorganisation. Sollten Sie Interesse haben, bei der kommenden Kampagne mitzuwirken, schauen Sie doch einmal bei unseren Zusammenkünften mittwochs ab 20 Uhr in der Hans-Seely-Halle, Fastnachtszimmer vorbei.Weitere Informationen erhalten sie vom Abteilungsvorstand Otto Motzkau 06151-148434 und Peter Parg 06151-145588. Aktuelle Mitteilungen können auch über die Internetseite der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. – www.tgtraisa.de abgerufen werden.

Anna Lauer

Familienanzeige in der Mühltal post

Mühltal post

Weihnachts- & Neujahrsgrüße



In der Wacker Fabrik
Ober-Ramstädter Straße 96
64367 Mühltal · Tel. (06151) 130 64 62
www.kanzlei-drmeyer.de

Verbringe nicht die Zeit mit der Suche nach einem Hindernis, vielleicht ist keines da.

Franz Kafka

Verbunden mit diesen Gedanken wünsche ich schöne Weihnachtstage und einen guten Start in ein erfolgreiches, glückliches neues Jahr.

Dr. Mira Meyer
Baurecht | Mietrecht

© www.topidentity.de

Wir
wünschen allen Freunden,
Bekannten und Gästen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Familie Ahl und Team Telefon: 06151 147798

Die wahre Lebensweisheit besteht darin, im Alltäglichen das Wunderbare zu sehen.
(Pearl S. Buck)

MF
Malerbetrieb Flierl

Eine harmonische Weihnachtszeit und viel Glück, Erfolg und Gesundheit für 2013 wünscht Ihnen

Das Team von Flierl

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Trockenbau
- Putzarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Fassadensanierung

Malerbetrieb Flierl
GmbH & Co. KG
Alicestraße 3
64372 Ober-Ramstadt

www.malerbetrieb-flierl.de

© www.topidentity.de

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

GERHARD MAHR
BAUUNTERNEHMEN
Beratung-Planung-Ausführung

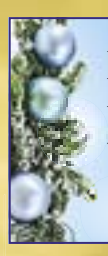
- Hoch- und Tiefbau
- Altbausanierung
- Pflasterarbeiten
- Verputz- und Malerarbeiten

Telefon: 0 61 62 / 31 56
Telefax: 0 61 62 / 26 75
Mobil: 0 171 / 92 13 787

Mahr GmbH · Hirschbachstraße 64 · 64354 Reinheim-Georgenhausen
www.mahr-bau.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Dachdeckerei
Mönch
Rheinstr. 37 · 64367 Mühltal
Tel: 06151 - 520 6374



Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue.
Zum Weihnachtsfest alles Gute und für das neue Jahr viel Glück & Gesundheit.

tabakwaren kropp Petra Bauer
Bahnhofstraße 62
64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Telefon 0 61 51 / 14 54 11

Frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Schlosserei
KRÜGER
Unterer Schachenmühlenweg 22a,
64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154 / 21 93, Fax: 06154 / 5 17 83

Guten Rutsch

Das Team der Firma Oliver Dettki wünscht allen Kunden besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue und sind gerne auch wieder in 2013 für Sie da.

OLIVER DETTKI
wenn's um Bad und Heizung geht

Röderstraße 21
64367 Mühltal-Traisa
Telefon: 0 61 51 / 60 64 75

© www.topidentity.de

HYUNDAI

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen im letzten Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2013.

Ihr Team vom Autohaus Werner Merz

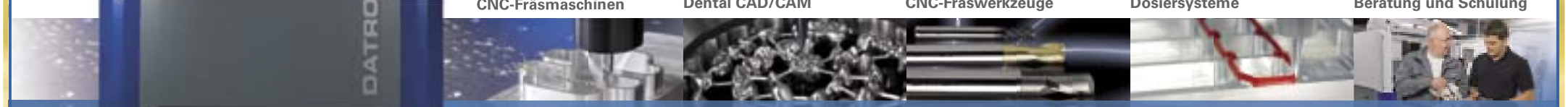
Autohaus Merz
64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt
Odenwaldstraße 23 • direkt an der B449
Telefon 0 61 51 / 14 48 14

DATRON wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das kommende Jahr 2013!

Seit mehr als 40 Jahren entwickeln und produzieren wir in Mühltal Spezialmaschinen und sind eng mit den Menschen der Region verbunden.

Mit mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, davon 11 Auszubildende, sind wir auch in Zukunft ein starker Partner!

CNC-Fräsmaschinen | Dental CAD/CAM | CNC-Fräswerkzeuge | Dosiersysteme | Beratung und Schulung



DATRON AG
In den Gänsäckern 5
D-64367 Mühltal

Tel.: 06151/1419-0
info@datron.de
www.datron.de

DATRON
Innovative Produktionstechnologien

Saisonabschluss 2012: *Bei winterlichen Bedingungen waren wieder zahlreiche Triathleten vom SV 1911 Traisa beim traditionellen Adventslauf in Reichelsheim am Start. Die mit vielen Steigungen gespickte Strecke stellte dieses Jahr aufgrund 10 cm Neuschnee und starkem Wind besondere Anforderungen an die Starter. Traisathleten und Traisathletinnen belegten wieder zahlreiche vordere Plätze. So konnten Jochen Baumgart, Michael Roß, Lothar Busert und Stefan Tretner jeweils den Altersklassensieg für sich verbuchen. Kristin Strebelow und Kristin Endres wurden jeweils zweite in ihrer Altersklasse. Neben sportlichen Leistungen wurde im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Triathlonabteilung die von Annemarie Fürböck aufgestellte Spendenkasse gut gefüllt. Abteilungsleiter Hans-Gustav Eckert konnte einen Betrag von rund 400 Euro an die Darmstädter Tafel überreichen. Uwe Allmrodt*

Gerhard Böhm gewinnt mit 2222 Punkten

Preisskat bei der Freiwilligen Feuerwehr Traisa

Beim diesjährigen traditionellen Preisskat am Volkstrauertag konnte der Vereinsvorstand wieder über 20 Skatspieler begrüßen. Diese spielten im von Markus Reinig organisierten Turnier zwei Serien a 36 Spiele am Vierertisch bzw. 27 Spiele am Dreiertisch. Gegen 18.00 Uhr hatte die aus Ralf Plößer und Robert Bender bestehende Spielleitung den Turniersieger und die weiteren Preisträger ermittelt. Die anschließende Siegerehrung nahm die Vereinsvorsitzende Daniela Richter vor, die einen Pokal, etliche Sachpreise sowie für die vier Bestplatzierten diverse Tank- und Warengutscheine im Wert zwischen 30,- und 60,- Euro von ortsansässigen Unternehmen überreichen konnte.

Zunächst erhielten die beiden Schiedsrichter einen kleinen Sachpreis als Dankeschön für ihre Tätigkeit. Die beiden Rundensieger konnten ebenfalls einen Sachpreis entgegennehmen, wobei der spätere Turniersieger die zweite Spielrunde mit herausragenden 1629 Punkten für sich entschieden hat. Der Traisaer Skatfreund, der als Schlusslicht den Trostpreis „einheimste“, spendierte dem Verein dankenswerterweise für das nächstjährige Turnier zehn neue Kartenspiele.

Sowohl die beste Teilnehmerin als auch der beste Teilnehmer kamen dieses Jahr aus Roßdorf. Gerhard Böhm, der das Turnier bereits mehrfach für sich entscheiden konnte, erhielt als Sieger einen Pokal und einen Tankgutschein aus den Händen von Frau Richter. Als einzige Dame von 22 teilnehmenden Personen reizte dieses Jahr Frau Stella Wahl. Sie konnte sich daher über eine Flasche Ramazzotti als (logischerweise) punktbeste Spielerin freuen.

Der Mühltaler Lokalmatador hieß an diesem Nachmittag Jürgen Schmidt. Der Trautheimer wurde Vizemeister mit 1793 Punkten. Er war jedoch dicht gefolgt von Franz Meier, einem passionierten Skatspieler aus Darmstadt, der den dritten Platz mit 1734 Punkten errang. Als Viertplatzierter mit 1604 Punkten rangierte der letztjährige Vizemeister Karl Schneck aus Pfungstadt wieder auf einem der vorderen Plätze. Das Feld der Preisträger wurde von einem weiteren Mühltaler (Jochen Pfaff aus Nieder-Ramstadt) komplettiert. Herr Pfaff erhielt eine Flasche Ramazzotti für das Spiel, welches an diesem Tag die höchste Einzelwertung einbrachte; nämlich 168 Punkte für einen „Schneider schwarz“ gespielten Grand mit allen vier Buben.

Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den ruhigen Spielablauf und bei Ute Plößer, die hinter der Küchentheke für das Wohl der Gäste und aller Helfer sorgte. Die Freiwillige Feuerwehr Traisa freut sich auf ein Wiedersehen beim Preisskat im November 2013.

Robert Bender

150 Jahre Chorgemeinschaft 1863 Traisa e.V.

Jubiläumsmarathon geht auch im nächsten Jahr weiter

Die Chorgemeinschaft 1863 Traisa e.V. startete ihren Jubiläumsmarathon bereits dieses Jahr erfolgreich mit ihrem 60. Maifest am „Traaser Hüttchen“. Jetzt im Herbst setzte sie mit der Ehrung ihres Chormitgliedes Rolf Kredel, der am 1.12.12 offiziell im Landratsamt von Landrat Klaus Peter Schellhaas für 50 Jahre aktives Singen in der Chorgemeinschaft geehrt wurde, ihre Jubiläumsparade fort. Rolf Kredel empfing freudig die Glückwünsche, Ehrenurkunden und Präsente vom Landrat und vom Stellvertreter für die Gemeinde Mühltal, Herrn Volkmar Pupp.

Bereits am 7.10.12 war Rolf Kredel in Messel vom Sängerkreis Darmstadt-Land, vertreten von der 1. Vorsitzenden, Frau Gabi Dengler, für seine aktive Sangesleistung öffentlich geehrt worden. Die Chorgemeinschaft 1863 Traisa freut sich stolz über ihr treues Sangesmitglied und wird Rolf Kredel zur Anerkennung und Würdigung an der kommenden Weihnachtsfeier gebührend ehren.

Ebenso erhielt der Chorleiter der Chorgemeinschaft 1863 Traisa, Herr Matthias Seibert für seine 25-jährige Chorleitertätigkeit vom Sängerkreis Darmstadt-Land eine Auszeichnung und Anerkennung. Die Chorgemeinschaft bedankt sich bei Herrn Seibert für 12 Jahre kompetent-heitere Chorleitung und startet unter seiner Führung in ihr eigenes Jubiläumsjahr 2013: Auf ansehnliche 150 aktive Jahre kann sie zurückblicken!

Tief in Traisa verwurzelt zeichnet sich die Chorgemeinschaft durch ihre engagierte Präsenz und ihre Offenheit im Gemeindeleben aus. Nicht nur die traditionelle Maifeier, sondern auch gesellschaftliche Ereignisse, wie Sommerfest, Umzüge, Kerbfrühschoppen, Hochzeiten, Jubiläen, Totensonntag, Ausstellungseröffnungen oder der beliebte Nikolausmarkt gehören zu den Anlässen, die von der Chorgemeinschaft mitgestaltet und bereichert werden. Gerne gehört wird der Chor darüber hinaus bei vielen Liederabenden, wie dieses Jahr in Pfungstadt-Hahn, Messel und Rohrbach, zu denen die Chorgemeinschaft immer wieder herzlich eingeladen wird.

Solch reges Engagement lässt große Erwartungen für das kommende Jubiläumsjahr 2013 wecken, zu Recht: Das freudige Jahr startet Mitte April mit einer festlichen Akademischen Feier, gefolgt von einer besonderen Überraschung zum 1. Mai am „Traaser Hüttchen“. Neben diversen Freundschaftssingen mit anderen Chören und Chorbegeisterten, dem obligatorischen Kerbfrühschoppen, der Sängerehrung durch den Hessischen Sängerbund, wird es, als besonderes Highlight, ein großes Chorkonzert „Best of“ im Bürgerhaus Traisa geben, zu dem schon jetzt alle recht herzlich eingeladen sind. Genauere Informationen dazu werden in der Presse und in der Festschrift, die im Jubiläumsjahr in Traisa verteilt werden wird, zu finden sein. Wir dürfen gespannt sein!

Regina Eimler

Sänger mit Leib und Seele: *Rolf Kredel bei der Ehrung im Landratsamt. Foto: Monika Pech*

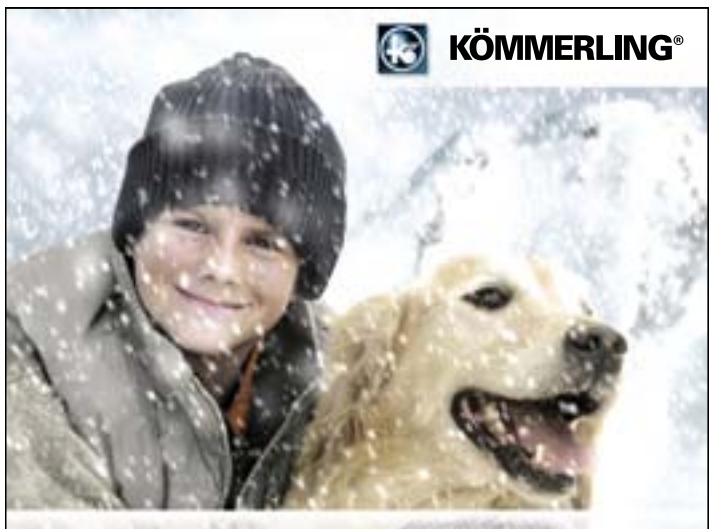
keramahr fliesenfachbetrieb
keramik kreativ verlegt
0 172 - 6 92 58 91
fliesenlegermeister marcus mahr
64367 mühltal

Plößer GmbH
Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (0 61 67) 3 35
Fax (06167) 1061
www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de
• Putz
• Anstrich
• Tapezierung
• Trockenbau
• Betonsanierung
• Denkmalpflege
• Wärmedämmung
Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!

WOLF Technik, die dem Menschen dient.
Floeth
Montageservice für Heizungs-, Sanitär- und galvanische Anlagen
Lüftungstechnik • Klimatechnik
Heiztechnik • Solartechnik
Hans Hermann Floeth, Wasserweg 5, 64367 Mühltal
Tel. 06151 / 14 79 95 • Fax 06151 / 91 71 52

Mühltal post
Das ist die Zeitung der Mühltaler
Redaktion an: redaktion@muehltalpost.de
Anzeigen an: anzeigen@muehltalpost.de

STEUERKANZLEI>> <<Ellen Deranek
Dipl.-Kauffrau Steuerberaterin
Steuerkanzlei@deranek.de Waldstraße 52 Tel 06151/913241
www.deranek.de 64367 Mühltal Fax 06151/913242

KÖMMERLING®

Schöne neue
Fensterwelt
Wohlige Wärme, wenn es kalt ist. Ruhe vor dem Lärm von draußen. Sicherheit vor unerwünschten Eindringlingen.
Mit neuen Qualitäts-Fenstern investieren Sie in Geborgenheit.
VOLZ
Rolladen- und Fensterbau GmbH
Info-Tel. 06151/372894
Frankfurter Landstr. 12
64291 Darmstadt
Besichtigen Sie unsere Musteranlagen

Mühltal post

Weihnachts- & Neujahrsgrüße

Wir wünschen Ihnen eine tolle Weihnachtszeit und viele herrliche Tage in 2013!

Und falls auch Sie mal Urlaub brauchen:

BlueSky Reisen

Inh. Christine Hahn
Sandbergstraße 54
64285 Darmstadt
Tel.: (06151) 6011348

Esse, Trinke, Schwätze in der

Datterich-Schänke

Denn do wird noch gepflegt die Geselligkeit, so wie's friehjer als woar zur Datterich-Zeit!

Ludwigstraße 87 • 64367 Mühltal/Traisa • Telefon 06151/14 46 72

Zum Jahresende bedanken wir uns bei allen Gästen, insbesondere bei den Rentnern, Wandergruppen und Stammgästen, die auch zum Mittagstisch einkehren.

Im nächsten Jahr renovieren und vergrößern wir unsere Küche, die Gasträume gestalten wir ebenfalls neu. Nach dem Umbau bieten wir an: Sonntagsbrunch und größeres Speisenangebot!

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Dienstag - Sonntag **11.30 - 14.30 Uhr** und Montag - Sonntag **17.30 - 24.00 Uhr**

24.12. u. 31.12. geschlossen!
1. u. 2. Feiertag geöffnet, Neujahr ab 17.30
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!
Bringservice in ganz Mühltal!

© www.topidentity.de

S T E U E R K A N Z L E I

Meisinger-Ahlers u. Koll. | Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr wünschen wir allen Mandanten und Geschäftspartnern.

Ursula Meisinger-Ahlers
Steuerberaterin

Thorsten Rink
Dipl. Betriebswirt (FH)
Steuerberater
(angestellt gem. § 58 StBerG)

Kilianstraße 16-18,
64367 Mühltal
Telefon: 06151 / 273983-0
steuerkanzlei@stb-ma.de

Teichweg 15 A,
64354 Reinheim
Telefon: 06162 / 941563-0
Internet:www.stb-ma.de

Schmidt Wärmetechnik

Öl- und Gasheizungen
Wärmepumpen · Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
Heizkessel · Kundendienst

Flutgraben 7,
64367 Mühltal-Frankenhausen
Tel. 06167 / 432 • Fax 06167 / 7486

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Wir wünschen unseren Mandanten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Rechtsanwaltskanzlei

Rainer Wenzel

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mediator DAA · Schlichter

Tätigkeitsschwerpunkte:
Arbeitsrecht
Erbrecht
Allgemeines Zivilrecht

Rechtsanwaltskanzlei Rainer Wenzel
(im Ärztehaus am Herrngarten Darmstadt)
Eingang zw. Fuchs'scher Apotheke und Optiker Strache
Frankfurter Straße 3 · 64293 Darmstadt
Telefon: 0 61 51 - 504 591 0
Telefax: 0 61 51 - 504 591 20
E-Mail: wenzel@ra-wenzel.de
Web: www.ra-wenzel.de

Günstige Gebrauchte gibts bei der Azur

Die Azur sagt Danke und wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest

Auch vor Weihnachten im Angebot:
- ***Waschmaschinen***
- ***Kühlgeräte • Trockner***
- ***Herde und mehr***

Azur

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr
Samstags von 9 bis 13 Uhr

Azur GmbH | Rheinstraße 48 | Mühltal-Nieder-Ramstadt

Wir wünschen unseren Patienten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Das Team der Praxis Dr. Büchl

Praxis Dr. Büchl · Eberstädter Str. 7 · 64367 Mühltal
Tel: 06151-148833 · www.zahnaerztin-muehltal.de

Frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Unseren Patienten und deren Angehörigen sowie allen Mühltaler Bürgern wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2013.

Evangelischer Kirchlicher Zweckverband
DIAKONIESTATION MÜHLTAL
www.diakonie-muehltal.de

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Bernhardt Holzbau
seit 1885

Rheinstraße 14 • 64367 Mühltal/Nd.-Ramstadt
Telefon 06151/ 14 373 • Fax 14 66 00
www.bernhardt-holzbau.de
info@bernhardt-holzbau.de

Osteopathie, Physiotherapie und Lymphdrainage

Martin Riedel

Stiftstraße 8 · 64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt
Tel. 06151/148931 · goldenfingers-praxis@web.de

www.osteopathie-riedel.de

Allen unseren Patienten wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Kindinger Umweltschutztransporte

D-64367 Mühltal
Nieder-Ramstadt, Bahnhofstraße 1
Tel.: 06151 14 72 30
Handy: 0171 62 37 933

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen im letzten Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2013.

Mal was neues!

Speckhardt Malermeister

Tradition seit 60 Jahren

64367 Mühltal
Tel.: 0151 / 504 22 380
mail: ts-malermeister@t-online.de

- ***Bodenbeläge***
- ***Verputz***
- ***Anstrich***
- ***Trockenbau***
- ***Vollwärmeschutz***
- ***Tapezierarbeiten***
- ***Umräumservice bei Wohnungsrenovierung***

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünsche ich meinen Kunden und Geschäftspartnern.

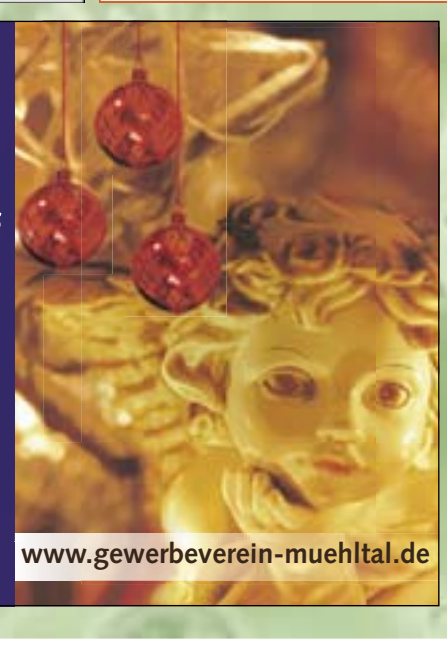
Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Bäckerei Starke

64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt • Schloßgartenstraße 10
Telefon 06151 / 14371

Der Vorstand des Gewerbevereins Mühltal e. V. wünscht seinen Vereinsmitgliedern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern von Mühltal ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2013.

Gewerbeverein Mühltal e. V.
Röderstraße 21
64367 Mühltal
Tel.: 06151 / 606475



www.gewerbeverein-muehltal.de

Privatpraxis für ganzheitliche Physiotherapie in Griesheim & Traisa

Ein frohes Fest & ein glückliches neues Jahr wünschen...

Ute Hemmel
Sport- und Gymnastiklehrerin
Feldenkraislehrerin

Dennis Hemmel
staatl. geprüfter Physiotherapeut
Cranio Sacral Therapeut

Verena Knöffel
staatl. geprüfte Physiotherapeutin
Cranio Sacral Therapeutin

Body Brain & Balance

Praxis Traisa: Am Dippelshof 2 · 64367 Mühltal/Traisa · Tel. 06151 49 22 66 6
Praxis Griesheim: Gehaborner Straße 1 · 64347 Griesheim · Tel. 06155 83 14 16
www.bodybrainandbalance.de · telefonische Terminvereinbarung

Die Überraschung gehörte dazu

Pfarrer Ehrenfried Kissinger im AWO Senioren-Treff

Sympathisches Duo: *Friedrich Wolbold und Pfarrer Kissinger am Keyboard (Bild AWO)*

Als Ehrenfried Kissinger am 11. September 2011 als neuer Pfarrer für Frankenhausen und Nieder-Beerbach in der Ev. Kirche in Nieder-Beerbach eingeführt wurde, wollte AWO Vorsitzender Friedrich Wolbold eigentlich dabei sein, aber ein plötzlicher Termin im Südhessischen Verband machte das Vorhaben zunichte. Obwohl der Wunsch nach einem Kennenlernen immer vorhanden war, dauerte es fast ein Jahr bis es zu einem ersten telefonischen Kontakt kam. Neben dem eigenen Interesse war es auch der Wunsch nach einer Einladung als Überraschungsgast für einen demnächst stattfindenden Bingo Nachmittag im AWO Senioren-Treff. Über die informative Homepage der Kirchengemeinde und durch Unterhaltungen mit Senioren-Treff Besuchern aus Nieder-Beerbach hatte sich Friedrich Wolbold vorab informiert. „Schon bei dem ersten Telefonat hatte ich das Gefühl, dass wir uns sympathisch waren", stellte Wolbold fest. Trotz verständlich vollem Terminkalender fand man bald einen Tag für einen Besuch im November im Senioren-Treff in Nieder-Ramstadt. Damit die Überraschung für die Besucher auch wirklich eine Überraschung blieb, war nur die stellv. Vorsitzende Ilse Frank über den Besuch eingeweiht.

Und die Überraschung gelang! In Form eines lockeren Frage-Antwort Gesprächs berichtete Pfarrer Kissinger über sich, seine Familie und natürlich seine beruflichen Wege als Pfarrer und Lehrer von Rheinhessen über Gustavsburg und Laubach nach Nieder-Beerbach. Über seine Tätigkeit als Lehrer am Laubachkolleg kam man schnell auf die gemeinsame Bekanntschaft mit einem ehemaligen Mühltaler Bürger, dem dortigen Pfarrer Gengenbach. Seine Herkunft aus Rheinhessen war bei Pfarrer Kissinger im Gespräch auf angenehme Weise heraus zu hören. Dann verlangten aber die Besucher nach ihrem geliebten Bingo-Spiel, das, so Friedrich Wolbold, kein Glücksspiel sondern Konzentrationstraining in unterhaltsamer Runde darstellt. Pfarrer Kissinger fungierte dabei als Schüler und Assistent zugleich. Dann packte er nach einer ersten Spielrunde sein mitgebrachtes Keyboard, das mangels Tisch auf zwei Stühle platziert wurde, und die Besucher sangen mit seiner musikalischen Begleitung das Lied von Dietrich Bonhoeffer „Von guten Mächten wunderbar geborgen ..." Der Nachmittag war im Flug vergangen und Pfarrer Kissinger wurde danach mit Dank und Applaus und dem Versprechen zu einem Besuch bei anderer Gelegenheit verabschiedet.

Friedrich Wolbold

Helfen macht Freude und Freunde: *Der AWO Stand mit den Helferinnen (von links) Dietlinde Bauer, Waltraud Wolbold und Katharina Biefang (Bild: AWO)*

Stricken und nähen für einen guten Zweck

Arbeiten für Projekt „Hilfe vor Ort"

Auch in diesem Jahr bereicherte der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Mühltal den Weihnachtsmarkt im Bürgerzentrum von Nieder-Ramstadt mit einem Stand. Der „Arbeitskreis Kreativmarkt" richtet seit Jahren den Weihnachtmarkt vorbildlich aus und die AWO hatte sich bereits im Juni um einen Standplatz beworben. Bis Ende November wurde von ehrenamtlichen Helferinnen mit fleißigen Händen genäht und gestrickt um aktuelle oder zeitlose modische Dinge herzustellen um sie dann am Weihnachtsmarkt anzubieten. Die Resonanz bei den Besuchern und Käufern war sehr gut. Dies freute die Helferinnen am Stand ganz besonders, denn der volle Erlös geht in das Projekt „Hilfe vor Ort." Mit diesen Mitteln hilft und berät die AWO in Not geratene Bürger Mühltals. Allen Unterstützern hierfür herzlichen Dank.

Auch für den „Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühltal" hatte man einen Bildband und eine Chronik über Nieder-Ramstadt und Trautheim ausgelegt und angeboten. Der Erlös daraus wurde inzwischen übergeben.

Friedrich Wolbold

25 Jahre Kindergruppe Wichtelfeuerwehr

Akademische Feierstunde am 3. November 2012

Am Samstag, dem 3. November 2012 fand im Gerätehaus der Feuerwehr Mühltal-Traisa die Jubiläumsfeier der Kindergruppe statt. Vor zahlreichen Gästen wurde den Besuchern ein buntes Programm geboten. Von Ulrich Gimmler, der damals Wehrführer war, wurde dargestellt, warum diese Gruppe 1987 gegründet wurde. Bis 1978 konnten Kinder ab 12 Jahren Mitglied der Jugendfeuerwehr werden. Danach war das zwar schon ab 10 Jahren möglich, aber man erkannte trotzdem schnell, dass es wichtig ist, jüngere Kinder ab 6 Jahren für die Feuerwehr zu begeistern. Also beschloss der Feuerwehrverein im Jahr 1987 die Gründung einer Kindergruppe. Diese Idee ist heute weit verbreitet, Kindergruppen gibt es mittlerweile bei sehr vielen Feuerwehren, damals war es etwas ganz Neues. Das Interesse der Kinder war von Anfang an groß und es fanden in den vergangen Jahren viele schöne Sachen statt. Neben malen, basteln, spielen oder kochen gab es kindgerechte Unterrichtseinheiten zum Thema Feuerwehrtechnik. Auch Ausflüge und Mehrtagesfahrten zum Zeltlager und in Jugendherbergen wurden bereits unternommen.

Die Gäste der Jubiläumsfeier erhielten durch einen Bildervortrag einen eindrucksvollen Einblick in die umfangreiche Jugendarbeit der Vergangenheit. Von der Gründung bis zum Jahr 2009 war Daniela Richter (früher: Eulenberg) die Gruppenleiterin danach übernahm Michaela Reinig dies. Jeweils mit Unterstützung vieler weiterer Helfer, für deren Engagement wir uns sehr herzlich bedanken.

Auch ein Blick auf Gegenwart und Zukunft war Teil der Feier. Die derzeitigen Wichtelkinder durften sich über eine Kleiderausstattung mit Wichtelwehr-Aufdruck freuen. Jedes Kind bekam vom Feuerwehrverein eine Schildmütze, ein T-Shirt, eine Windjacke und ein paar Gummistiefel geschenkt. Damit ist die perfekte Ausstattung für alle kommenden Aktivitäten gesichert. Als weiterer Programmteil wurde eine Bildgeschichte gezeigt, die sich die Kindergruppenkinder vor 10 Jahren selbst ausgedacht und fotografiert haben. Einige der auf den Bildern gezeigten Kindern sind heute in der Einsatzabteilung aktiv.

Zum Abschluss überbrachten einige Gäste liebe Grußworte und Geschenke für die Kinder. So hatten wir Besuch von unserem Landrat, Herrn Klaus Peter Schellhaas, der Bürgermeisterin der Gemeinde Mühltal, Frau Dr. Astrid Mannes, dem stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Mathias Göbel, dem Gemeindebrandinspektor Herrn Thomas Göbel, dem Gemeindejugendfeuerwehrwart Herrn Mike Grüdl sowie von Vertretern mehrerer Kindergruppen unseres Landkreises.

Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei Allen für die lieben Grüße und Geschenke bedanken. Die erste Kindergruppenstunde im neuen Jahr findet am Dienstag, dem 15. Januar 2013 um 17:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus statt. Interessierte Kinder sind herzlich eingeladen, uns zu besuchen. Der weitere Übungsplan wir ab Mitte Januar im Schaukasten vor der Feuerwehr zu finden sein.

Michaela Reinig,
Kindergruppenleiterin

Die Altherrenfußballer des SV Traisa im neuen Outfit! *Die Ü 35 Kleinfeldmannschaft bedankt sich ganz herzlich beim Inhaber des EDEKA Aktiv Marktes in Langen, Ali Ercan für diese großzügige Spende. (Peter Herold)*

Mal- und Bastelwettbewerb für Kinder

Die schönsten Weihnachtsbilder oder Weihnachtsbasteleien

Auch in diesem Jahr wollen wir den Kindern aus Mühltal eine kleine Aufgabe geben, um keine Langeweile in der grauen Jahreszeit aufkommen zu lassen.

Unseren Malwettbewerb mit dem schönsten Weihnachtsbild kennt ihr ja schon und auch in diesem Jahr dürft ihr dafür wieder die Stifte in die Hand nehmen.

Malt uns ein schönes Weihnachtsbild egal ob Weihnachtsbaum, Schlittenfahrer, den Nikolaus, eine Winterlandschaft oder viele Geschenke ...

Bitte malt auf ein weißes DIN A4 Blatt, mit welchen Farben ist euch überlassen.

Dieses Jahr wollen wir aber nicht nur Weihnachtsbilder haben, sondern auch mal sehen, was ihr so tolles basteln könnt.

Bastelt uns was schönes zum Thema „Weihnachten". Weihnachtsstern, Adventskranz, Fensterdeko ... macht ein Foto von eurer Bastelei und sendet dieses an uns.

Bei beiden Wettbewerben darf jedes Kind bis 10 Jahren mitmachen.

Die gemalten Bilder scannen wir ein und die eingesendeten Fotos der Bastelei werden wir mit eurem Namen auf der Website unter www.muehltalpost.de veröffentlichen. Gerne könnt ihr uns auch eine Erklärung zu dem Bild / der Bastelei schicken, die wir mit veröffentlichen.

In der Februar-Ausgabe erscheinen alle eingesendeten Bilder und Fotos, und wir geben die Gewinner bekannt. Mit der Einsendung eures Bildes an die angegebene Adresse erlaubt ihr uns gleichzeitig, diese Bilder mit Namen auf der Internetseite der Mühltalpost und in der Zeitung zu präsentieren.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen:
Malwettbewerb: Platz 1-3 bekommt ein Malset von Creativ.
Bastelwettbewerb: Platz 1-3 bekommt ein Spiel von der Freizeitecke.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und wünschen euch und eurer Familie eine schöne Weihnachtszeit.

Euer Mühltalpost-Team

Bitte schickt euer Bild bis zum **03.01.2013** an die angegebene Adresse.

Einsendeadresse:
Zu Fuß: Mühltalpost,
Im Rosengarten 20, 64367 Traisa
Per Post: Mühltalpost,
Berliner Ring 161a,
64625 Bensheim

E-Mail Adresse für das Bastelfoto:
dhahn@muehltalpost.de

Vielen Dank an die Unternehmen

Freizeit Ecke
Piri Ilhan · Tel.: 06151/148671
Dornwegshöhstraße 10 · 64367 Mühltal

Creativ
Hannelore Hämmer · Tel.: 06151/913618
Dornwegshöhstr. 10 · 64367 Mühltal

Viel Bewegung auf dem Weihnachtsmarkt: *Die LineDance-Gruppe im Einsatz. (Foto von Klaus Krietenstein)*

FLASH MOB auf dem Weihnachtsmarkt

Überraschender Auftritt der LineDance-Gruppe des TSV Nieder-Ramstadt

Ein Novum war der Auftritt der LineDance-Gruppe des TSV Nieder-Ramstadt auf dem Mühltaler Weihnachtsmarkt. Helga Kreis, die Trainerin der Gruppe, hatte ihre Leute gut vorbereitet. Zu weihnachtlicher Musik, in geeignete Rhythmen gekleidet, demonstrierten die Tänzer(innen) vor den Zuschauern ihr Können. Nicht höchste Perfektion, sondern Freude an der tänzerischen Bewegung sei das, was sie vermitteln möchte, sagte die Trainerin. Sie schlug zugleich einen Bogen vom Weihnachtsfest zum LineDance. Denn seien die Weihnachtsfeiertage als Tage der Besinnung, der Einkehr, der Ruhe und des guten Essens vorbeigezogen, dann verlange der Körper nach Bewegung. LineDance sei hier der ideale Ausgleich und sportliche Begleiter.

Welche Gründe der Einzelne auch haben mag, für alle Interessierten bietet die Tanzsportabteilung des TSV Nieder-Ramstadt unter der Leitung von Helga Kreis einen LineDance-Einsteigerkurs an. Er richtet sich an alle, die jung sind oder jung bleiben möchten. Der Kurs startet am Montag, den 21. Januar 2013 um 19.30 Uhr im Großen Saal des Bürgerzentrums. Da Line Dance kein Paartanz ist, ist er eine für Singles besonders prädestinierte Tanzform. Die Tänzerinnen und Tänzer stehen in Reihen neben- oder hintereinander und tanzen vorgegebene Schrittfolgen. Dabei sind Freude und Entspannung garantiert. Der Kurs umfasst 10 Abende, der erste Abend ist als Schnupperabend kostenfrei. Weitere Informationen unter www.t-s-v.de. Anmeldungen unter 0170 4102427 oder 06151 46896.

Klaus Krietenstein

Der Karneval ist eröffnet

Karnevalisten des TSV Nieder-Ramstadt starteten in die neue Kampagne

Pünktlich am Sonntag, dem 11. 11. um 11.11 Uhr eröffnete die Karnevalabteilung des TSV Nieder-Ramstadt die 48. Kampagne im schön geschmückten Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt, die ihren Höhepunkt bei der Damen- und Herrensitzung am 26. Januar 2013 findet.

Abteilungsleiter Sven Pullmann und sein Team hatten keine Mühen gescheut, um einen würdigen Rahmen für den Ordensempfang zu schaffen. Zahlreiche Politik-Prominenz, an der Spitze die Landtagsabgeordnete Karin Wolf und Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes, waren der Einladung gefolgt. Ebenso konnte Nils Starke, der launig durch die Veranstaltung führte, zahlreiche Abordnungen befreundeter Karnevalsvereine begrüßen. Nach der Begrüßung durch Nils Starke, der wieder sein großes karnevalistische Talent bewies, zeigten zunächst die Politiker, dass auch sie Grüße in wohl gesetzten Versen überbringen konnten, meist verbunden mit einer Spende. Karin Wolf, Dr. Astrid Mannes, Rainer Steuernagel (Vorsitzender der Gemeindevertretung Mühltal), Matti Märker (SPD), Dr. Guido Rößling (CDU), Holger Ostertag (Die Mühltaler) und Margaret Neunhoeffer (Ortsbeirat Nieder-Ramstadt) beglückwünschten Sven Pullmann und Nils Starke zu der gelungenen Veranstaltung, wünschten viel Erfolg bei der Kampagne und unterstützten die Arbeit der Aktiven durch einen gefüllten Briefumschlag.

Besonders freudig wurde die Mitteilung von Bürgermeisterin Dr. Mannes aufgenommen, dass auch während dieser Kampagne das Bürgerhaus dem Verein kostenlos zur Verfügung gestellt wird, trotz Mahnungen der Kommunalaufsicht. Die Vertreter der zahlreich gekommenen befreundeten Karnevalsvereine zeigten, dass Karneval in unserer Gegend ein Kulturgut ist, das fest in den Vereinen verankert ist und gepflegt wird.

Bei dieser Veranstaltung wurde nicht nur der von Thomas Schachtebeck (stellv. Abteilungsleiter) entworfene Orden vorgestellt, sondern auch an die Prominenz verteilt. Zum anschließenden Gespräch und Gedankenaustausch war wieder ein gut gefülltes Buffet aufgebaut. Nach ca. 3 Stunden endete die Veranstaltung und die Karnevalabteilung des TSV Nieder-Ramstadt konnte auf einen gelungenen Auftakt der Kampagne 2012/2013 zurück blicken.

Margaret Neunhoeffer

Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Mühltalpost Nr. 305 vom 19.12.2012 liegen folgende Informationen bei:

„Flyer Mühltaler Münze“ Gesamtbeilage

Gewerbeverein Mühltal, Steinstraße 6, Mühltal,
Tel. 06151/144181

„Terminkalender Gewerbeverein Mühltal“ Gesamtbeilage

Gewerbeverein Mühltal, Steinstraße 6, Mühltal,
Tel. 06151/144181

„Abfallkalender 2013“ Gesamtbeilage

Gemeinde Mühltal, Röderstraße 21, Mühltal,
Tel. 06151/606475

Bitte beachten Sie, dass die Beilagen nur in den Haushaltsexemplaren und nicht in den Ausgaben, die an den Verteilstellen wie Tankstellen und Kiosken ausliegen, eingelegt sind.

Karneval: Kartenvorverkauf läuft

Die Karnevalisten des TSV Nieder-Ramstadt geben bekannt:

Ab sofort sind Karten für die Große Damen- und Herrensitzung am 26.1.2013 um 19.11 Uhr bei Ellen Deranek, Tel 06151 147011 oder 06151 913241 erhältlich. Sichern Sie sich jetzt schon Ihre Plätze.

Margaret Neunhoeffer

„Grün statt Rot“ verzögert sich

TSV-Abt. Fußball muss ihr Naturrasen-Projekt ins nächste Jahr verschieben

Nachdem die Gemeinde Mühltal Mitte Oktober sich durch alle Gremien und Fraktionen hindurch mit großem Engagement für die Unterstützung des TSV Projekts „Grün statt Rot“ ausgesprochen hat, wurde der Antrag Ende Oktober durch das Veto der Kommunalaufsicht zunächst auf Eis gelegt.

Die größte Fußballabteilung in Mühltal (aktuell ca. 350 Mitglieder) strebt an, den bestehenden, aber nicht mehr zeitgemäßen Hartplatz in einen Naturrasen zu verwandeln. Das Projekt wird nun in den Nachtragshaushalt der Gemeinde für das Jahr 2013 eingestellt.

Allerdings ist das erst ca. August / September 2013 möglich. Eine Zustimmung der o.a. Kommunalaufsicht könnte dann erst ca. Oktober 2013 erfolgen. Somit wird sich die Realisierung um ca. 1 Jahr verzögern.

Die Abt.-TSV Fußball nimmt diesen Entscheid sportlich und wird die Zeit nutzen um sich auf die „zweite Halbzeit“ vorzubereiten und fleißig um Unterstützung für dieses Vorhaben zu werben. Bereits eingegangene Spenden sind zweckgebunden und werden durch den Hauptverein verwahrt. Der TSV bedankt sich hiermit nochmals für die bisherige Unterstützung bei allen Spendern und engagierten Beteiligten und freut sich natürlich auch, falls sich der ein oder Andere noch für eine Unterstützung zu Gunsten dem neuen Spielbelag entscheidet.

Spendenkonto: 2009641
BLZ: 50864322
Verw.zweck: Grün statt Rot

Markus Schreck

Neuer Feldenkraiskurs beim TSV Nd.-Ramstadt

Erfolgreicher Kurs geht in die dritte Runde

Der TSV Nieder-Ramstadt, Abteilung Gymnastik, bietet zum 3. Mal einen Kurs nach der Feldenkrais-Methode an. Die ersten Kurse wurden sehr gut angenommen. Die Teilnehmer waren überrascht, wie die Methode bei ihnen wirkte. Viele der Teilnehmer kamen wieder und freuten sich auf alte und neue Freunde.

Was ist die Feldenkrais-Methode?

Moshe Feldenkrais (1904-1984), ein aus Weißrussland stammender Ingenieur, Physiker und hervorragender Judoka, studierte die Zusammenhänge zwischen Bewegung, Wahrnehmung, Denken und Fühlen. Er entwickelte eine Methode, die auf der natürlichen Lernfähigkeit des menschlichen Nervensystems basiert. Dessen Fähigkeit, neue Verknüpfungen im Gehirn aufzubauen, ist elementarer Bestandteil jeder echten Veränderung.

Wie wird die Methode praktiziert?

In der Feldenkrais-Arbeit lernen Sie, Ihre Gewohnheiten wahrzunehmen und zu verändern. Vielleicht ziehen Sie unbewusst die Schultern hoch oder beißen die Zähne zusammen. Bewegung ist ein einfaches und für jeden zugängliches Instrumentarium, Gewohnheiten zu entdecken und Alternativen zu entwickeln.

Was können Sie von der Feldenkrais-Methode erwarten?

… verbesserte Beweglichkeit, … Abbau von Stress und Verspannungen, … funktionale Verbesserungen bei Schmerz und Bewegungseinschränkungen, … erhöhte Leistungsfähigkeit und Ausdauer, … erhöhte Lernfähigkeit und Kreativität.

Für wen ist die Feldenkrais-Methode geeignet?

Für alle – unabhängig von Alter, Beruf, Geschlecht, Vorkenntnissen oder körperlicher Konstitution – die offen sind, sich auf neue Erfahrungen einzulassen, um ihre eigene Entwicklungsfähigkeit zu entdecken.

Der Kurs ist keine Fortsetzung. Der Einstieg ist jederzeit möglich, da alle Elemente der Feldenkrais-Methode permanent praktiziert werden.

Der neue Kurs „Feldenkrais-Methode Männer und Frauen“ beginnt am Dienstag, dem 22.01.2013 und besteht aus sechs festen Terminen, jeweils dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr, im Bürgerzentrum, Brückenmühlensaal, in Nieder-Ramstadt.

Anmeldung ist erforderlich! Kosten für Mitglieder des TSV: 9,00 Euro und für Nichtmitglieder: 30,00 Euro. Sportliche und bequeme Kleidung, Stoppersocken und eine Matte bitte mitbringen (evtl. ein Handtuch als Kissen).

Weitere Infos und Anmeldungen bei Marion Crößmann unter Telefon: 06151-144886.

Marion Crößmann.

Aktion gesundes Mühltal

Vorweihnachtliche Seelenheilungsgeschenke

Mit Kerzenschimmer und vorweihnachtlicher Blumendeko hat die AKTION GESUNDES MÜHLTAL den letzten Erlebnisabend der Serie in 2012 abgerundet. Das Organisationsteam um Kirsten Eleisia Schilling freute sich über die vielen neuen Teilnehmer. Gezeigt wurde die Filmdokumentation „Soulmasters“ zur wundervollen Kraft der Seele Geist Körper Medizin .

Aus der Filmbeschreibung: In China heißt es, dass Dr. Zhi Chen Guo die Unheilbaren heilen kann. Als sein westlicher Repräsentant Dr. Zhi Gang Sha ihren kranken Vater heilt, reist eine amerikanische Filmemacherin mit ihm nach China, um seinen Meister und Mentor zu besuchen. Der Dokumentarfilm ist Zeuge des Wissens und der Lehre über die Heilkraft der Seele und zeigt zugleich die Beziehung zweier großer chinesischer Ärzte, Heiler und Meister.

Im Anschluss hat die in der Seele Geist Körper Medizin ausgebildete weltweite Repräsentantin von Dr. Zhi Gang Sha, Master Elisabeth Koch, Übungen durchgeführt und die Basisgrundlagen der Seelenheilungstechniken erklärt, so dass jeder diese Übungen schon als erstes Wissen mit nach Hause nehmen konnte.

Auch durften alle mit eigenen Augen vor Ort erleben, wie durch Dienste der Seele Geist Körper Medizin die Beschwerden einer Teilnehmerin, die durch Bandscheibenvorfall verursacht wurden, durch Ihre eigene Einschätzung auf einer Skala von 1-10 vom schmerzhaftesten Bereich 10 zunächst auf 5 und dann sogar bis auf 1 – fast schmerzfrei – herunter gingen. Dies ist möglich, so Master Elisabeth Koch, weil die Heilung auf Seelenebene beginnt. Master Sha sagt: „Heile die Seele zuerst, Heilung von Geist und Körper werden folgen.“

Der TSV bietet bereits seit Oktober über die Gymnastikabteilung jeden Mittwoch (außer in den Ferien) von 9 bis 10:30 Uhr eine Seelenkraft Gruppe an, in der ebenfalls in die Übungen der Seele Geist Körper Medizin eingeführt wird. Neue Interessenten können jederzeit, auch ohne Voranmeldung, zur Gruppe hinzu kommen. Ein Schnuppertermin ist dabei gratis, auch für Nichtmitglieder. Veranstaltungsort: Brückenmühlensaal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt.

Kirsten Eleisia Schilling

Gymnastikabteilung TSV Nieder-Ramstadt

Vielseitige Angebote bieten für jeden etwas

In der Gymnastikabteilung bieten wir Gruppen mit Angeboten zur allseitigen Pflege, Stärkung und Übung der Körperkräfte.

Das zur Zeit kleine, aber feine Angebot umfasst zum einen die klassischen Trainingstermine der Gymnastikgruppen mit Fitnessübungen für den ganzen Körper. Ausdauer-, Koordinations-, Kraft- und Entspannungsübungen werden hier für Beweglichkeit und Körperformung miteinander kombiniert.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die neu hinzu gekommenen Übungsgruppen, deren Angebot auch den körpertherapeutischen Bereich mit einschließen.

So gibt es eine Feldenkraisgruppe, bei der die Teilnehmer mehr über die Bewegungsmuster des eigenen Körpers erfahren. Sie werden angeleitet, über die Wahrnehmung von Bewegungsabläufen nachteilige Bewegungsmuster zu lösen und neue Bewegungsalternativen zu erlernen.

Desweiteren ist im Oktober eine Soul Power Gruppe gestartet, bei der viele ganzheitliche Übungen, Mediationen, Körperklopfen, Musik und Tanz, geführt von der Kraft der Seele, ausgeübt und angeleitet werden. Die Techniken sind einfach, aber sehr wirkungsvoll. Sie helfen u.a. die Energiezentren des Körpers zu stärken, den Energiefluss zu harmonisieren und auch emotional und mental zu klären.

Die Gymnastikabteilung freut sich über jeden weiteren Zuwachs an Mitgliedern und auch Gruppenleiter/Innen, die an dem bestehenden Programm teilhaben und es mit Ihrer Kraft und Kreativität unterstützen und weiter ausbauen möchten.

Kirsten Eleisia Schilling

onlineadressen-Mühltal+

Hier finden Sie interessante Unternehmen aus Mühltal und Umgebung im Internet

Auf dieser Seite möchten wir Ihnen einen Überblick zum Online-Angebot interessanter Unternehmen aus Mühltal und Umgebung schaffen und aktuell berichten, was es Neues in der lokalen Online-Welt gibt.

AUSBILDUNG UND SCHULUNG

Qi Gong Schule Bergstraße .....
Qi Gong Kurse, Workshops und Ausbildung zum Leher oder Kursleiter
www.qigong-schule-bergstrasse.de

DIENSTLEISTUNG

Autovermietung Ostertag .....
Kleintransporter für alle Gelegenheiten. Wir bieten viel Raum.
..... www.av-ostertag.de

Best Homes 4 You, Beatrice Haun
Immobilienbewertung und -vermittlung, Projektentwicklung, Beratung
..... www.best-homes-4-you.de

Computer-Service, J. Köttl .....
Beratung, Reperatur, Verkauf, Virenbeseitigung
..... www.db-computerhilfe.de

Liegenschaftshilfe, Heike Fehr .....
Kompetene Beratung rund um Ihre Immobilie, kreative Farbgestaltung
..... www.liegenschaftshilfe.de

Ronshausen PersonalManagement ..
Mitarbeiter binden u. finden - wir haben die passenden Lösungen für Ihre Firma
..... www.ronshausen-pm.de

EINZELHANDEL

Beutel Augenoptik .....
Der „1a-Augenoptiker" (marktintern 2012) mit dem besonderen Service
..... www.beutel.de

Fahrrad-Brunner GmbH .....
Rennräder, Mountain-Bikes, E-Bikes, Kinder- und Jugendräder, Anhänger
..... www.fahrrad-brunner.com

Getränke Hnyk .....
Getränkefachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service
..... www.getraenke-hnyk.de

FINANZEN UND VERSICHERUNG

Andreas Kurth, R+V Versicherung
Gut beraten in Versicherung, Vorsorge und Vermögen
..... www.kurth.ruv.de

Finanzberatung Gerecke & Fleer ...
Bankenunabhängige Beratung, konservative Geldanlagen, Baufinanzierungen
..... www.fg-finanzen.de

Peter Herold, Gothaer .....
Subdirektion der Gothaer Versicherungen in Mühltal
..... www.peter-herold.gothaer.de

Volksbank Modau eG .....
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt! Wir machen den Weg frei!
..... www.vb-modau.de

FREIZEIT UND REISEN

BlueSky Reisen .....
Das Reisebüro für anspruchsvolle und trotzdem preisorientierte Kunden
..... www.blue-sky-reisen.de

KroatienDeluxe .....
Traumurlaub im Land der 1000 Inseln. Sport, Kultur und Erholung in Kroatien
..... www.yacht-mieten-kroatien.de

Reisebüro Mühltal .....
Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub:
..... www.muehltal-reisebuero.de

mühltal post

Ihr Eintrag auf Mühltal-online
für ein ganzes Jahr, in allen Ausgaben **für nur 95,- Euro**

GESUNDHEIT UND SPORT

Body, Brain and Balance, Privatpraxis für Physiotherapie, Prävention, Cranio-Sacrale Therapie, Feldenkrais Methode
..... www.bodybrainandbalance.de

LUCKY SPORTS, Gesundheitszentrum ...
Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping...
..... www.luckysports.eu

Naturheilpraxis Meiser .....
Klassische Homöopathie, Ernährungberatung, Coaching
.... www.naturheilpraxis-meiser.de

Sanitätshaus Georg Behrmann .....
Ihr Sanitätshaus in Mühltal, Orthopädie- und Rehatechnik, Sanitätsartikel
..... www.behrmann-online.de

Qi Gong Schule Bergstraße .....
Lehrer- und Kursleiterausbildung, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
www.qigong-schule.bergstrasse.de

HANDWERK

Kammler Malermeister GmbH .....
Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung
..... www.kammlermalermeister.de

Malerbetrieb Flierl GmbH & Co KG ...
Maler-, Tapezier- und Putzarbeiten, Vollwärmeschutz, Fassadensanierung u.v.m.
..... www.malerbetrieb-flierl.de

Oliver Dettki .....
Wir bringen Wärme in Ihr Zuhause, Bäder, Heizung, Sanitär, Solar...
..... www.dettki-heizung.de

HOTEL UND GASTRONOMIE

Hofgut Dippelshof .....
Hotel-Restaurant im Jugendstilpark, Feiern, Genießen, Wohlfühlen.
..... www.dippelshof.de

RECHT UND BERATUNG

Kuhnwaldt Kanzlei für .....
Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht.
..... www.kanzlei-kuhnwaldt.de

Kanzlei Dr. Mira Meyer .....
Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht in der Wackerfabrik
..... www.kanzlei-drmeyer.de

Steuerberaterin Ellen Deranek .....
Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse
..... www.deranek.de

RUND UMS TIER

Equine Care Pferde-Physiotherapie ..
Mobilisierung, Massage, Magnetfeld, NeuroStim und Kurse
..... www.equinecare.de

SCHÖNHEIT UND WOHLBEFINDEN

Edita Kosmetik, Silke Krüger .....
Kosmetik, Tiefenwärme, Fußpflege, Bdr, Permanent Make-up, Massage
..... www.edita-kosmetik.de

Tempel Kosmetik .....
Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin
..... www.kosmetiktempel.de

SOZIALE DIENSTE

ASB Reg. Darmstadt-Starkenburg
Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Krankenfahrten, Erste-Hilfe-Ausbildung
www.asb-darmstadt-starkenburg.de

WERBUNG

Hohlmann Werbetechnik .....
Werkstudio für Ladenbau, Messebau und individuelle Objektlösungen
.. www.hohlmann-werbetechnik.de

Mühltalpost .....
Die Heimatzeitung für Mühltal, von Mühltalern für Mühltaler
..... www.muehltalpost.de

Sie sind nicht dabei?
Rufen Sie uns an: **06151.520 514 0**

Achtung Werbefalle Online-Verzeichnisse

Trotz zahlreicher verlorener Verfahren sind dubiose Anbieter immer noch aktiv

Natürlich legen Sie Wert darauf, mit Ihrer Internetseite gut gefunden zu werden. Das man hierzu auch Katalogverzeichnisse und Branchendienste wie Gelbe Seiten oder Telefonbuchverlage nutzt, die seit Jahren etabliert sind, ist legitim. Auch Suchverzeichnisse, insbesondere diejenigen mit Bewertungsmöglichkeit wie Qype oder Pointoo haben eine hohe Reichweite und bieten zusätzliche Möglichkeiten, um für sich, die Internetseite und damit auf das Unternehmen aufmerksam zu machen.

Was aber mit den zahlreichen anderen Branchenverzeichnissen und Katalogen, die ihre Dienste immer wieder per Post anbieten und obendrein kostenlos sind? Achtung! Das solche Branchenverzeichnisse, die of mit vorausgefüllten Formularen werben und nur die Überprüfung der Daten auf Richtigkeit verlangen, kostenlos sind, ist meist ein Trugschluss. Schon wenn die Aufmachung der Formulare vermuten lässt, dass es sich um einen amtlichen Gewerbeeintrag handelt, sollte Vorsicht geboten sein.

Oft steht nur im Kleingedruckten, dass es sich beim Ausfüllen des Fragebogens um eine Auftragserteilung handelt. Ein Auftrag der nicht nur dazu führt, dass wenige Wochen später eine saftige Rechnung ist Haus flattert sondern auch noch ein Abo abgeschlossen wurde und man so mit den selben Kosten gleich im nächsten Jahr noch einmal kalkulieren darf.

Immer wieder fallen Geschäftsmänner und Geschäftsfrauen auf derartige Post rein und lassen sich wegen der aufdringlichen Rechnungsstellung und den kurz darauf folgenden Mahnungen bis zur Übergabe an ein Inkassobüro und den in der Anlage befindlichen Gerichtsurteilen täuschen. Zahlen Sie in diesen Fällen nicht, sondern suchen Sie einen Fachanwalt auf, am besten einen, der sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt hat und weiß, dass man gegenüber solchen Machenschaften nicht nachgeben darf und sich auch nicht auf das oft angebotene Vergleichsangebot einlässt.

Hier muss Recht Recht bleiben. Unternehmen mit solchen Geschäftsmodellen verdienen es nicht, dass sie sich mit diesen Methoden eine goldene Nase verdienen um sich dann irgendwo ins Ausland absetzen.

Vorsicht Weboptimierung

Fragen Sie Ihren Werbefachmann oder Ihren Webdesigner oder Programmierer, wie Sie mit Ihrer Internetseite am besten gefunden werden. Bauen Sie auch nicht auf oft zweifelhafte SEO (Search Engine Optimization) Dienste, die für angeblich kleines Geld oder eine Einmalgebühr Ihre Internetseite so optimieren, dass Sie in den vordersten Google-Rängen erscheint und somit perfekt gefunden werden. Dazu gehört mehr als Suchmaschinenverständnis, dazu muss man Ihr Unternehmen und Ihre Produkte kennen, Ihre Zielgruppe und die Suchbegriffe, nach denen diese suchen würde. Man kann viel tun, um den Erfolg über das Internet zu nutzen. Übergeben Sie diesen Service an Firmen, für die Sie nicht nur eine Internetdomain sondern ein real existentes Unternehmen sind. So holen Sie mehr heraus und haben einen ständigen Ansprechpartner. Den benötigen Sie auch, denn ein gutes Googleranking erfordert ständiges Arbeiten an der Internetseite. Nur aktuelle und gepflegte Informationen sind für Google interessant. Für kleine und mittelständige Unternehmen ist es oft schwierig, sich auch noch um solche Fragen zu kümmern aber für den langfristigen Erfolg ist es wichtig und vielleicht sind ja solche Tage, wie die kommenden Feiertage und die Tage zwischen den Jahren die richtigen, um sich mal wieder Gedanken um solche Dinge zu machen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg dabei.

Ihr Team der Mühltalpost

ICH BIN EINE ANZEIGE

ICH KOSTE NUR **72** EURO zzgl. MwSt.

Sind Sie schon ein Mühltalpost Facebook-Fan? *Auf der Facebookseite der Mühltalpost erinnern wir Sie an Aktionen und informieren Sie über besonders interessante Inhalte der Mühltalpost, wie wichtige Berichte, Termine und Gewinnspiele. Außerdem erhalten Sie eine Info, sobald die neue Ausgabe online ist! Werden Sie ein Fan und bleiben Sie auf dem Laufenden. Ihr Mühltalpost Team*

Fehler finden
und 50 Mühltaler gewinnen

Algemarina® ist eine traditionsreiche Marke, inzwischen mit Geschäftssitz in Mühltal. Von hier aus wird die Herstellung an verschiedenen Produktionsstellen gesteuert und der Vertrieb an Drogeriemarktketten und SB-Warenhäuser wie zum Beispiel Rossmann, dm, Budni, Kaufland und Globus organisiert.

Das Algemarina® Trockenshampoo „Classic" ist das älteste Produkte der Marke, zwei weitere Varianten sind Trockenshampoo mit Vitamin E oder mit Q10.

Gewinnen Sie mit der Marke des Seepferdchens

So funktioniert es: Eines sagen wir Ihnen gleich. Es ist nicht einfach und Sie sollten sich etwas Zeit nehmen. Auf einer der unten abgebildeten Shampoo Flaschen hat sich ein Fehler eingeschlichen. Dabei handelt es sich weder um einen Rechtschreibfehler noch um einen Fehler im Text. Nur auf einer Flasche ist etwas falsch. Finden Sie den Fehler und schicken Sie uns die Lösung mit Ihren Kontaktdaten per Email oder mit dem hier abgedruckten Formular. Einsendeschluss ist der 14. Januar 2013. Viel Spaß beim Suchen! Ihr Team von carenow.

Ausfüllen und per Post oder per Fax an carenow senden

Vorname Name .....

Anschrift .....

Telefon und E-Mail Adresse .....

Diesen Fehler habe ich gefunden (Wo, auf welcher Flasche, was?) .....

Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

carenow GmbH
Röderstraße 21
64367 Mühltal

Fax: 030/890 03 45
E-Mail: info@carenow.de
www.carenow.de

carenow GmbH
D-64367 Mühltal

algemarina® Flicker BÖTTGER premium cosmetics antisvet algemarina®